

Bezugsgebühr:

Wiederlich die Dresden hat täglich zweimalige Herausgabe durch unsere...

Dresdner Nachrichten

Anzeigen-Carif.

Annahme von Anzeigen... bis nachmittags 2 Uhr...

Lobeck & Co. Schokoladen, Kakao, Desserts. Einzelverkauf Dresden, Altmarkt 2.

Bezugsgebühr: Marienstr. 38/40.

Bezugsgebühr: Amt I Str. 11 und Nr. 2494.

Dresden - Altst. B. A. Müller Prager Str. 32. Königlich Sächsischer Hoflieferant. Galanterie-, Sport- u. Spielwarenhäuser.

PHOTOGRAPHIE KIRSTEN. TAGESLICHT - ELEKTR. LICHT. BAUTZNER STRASSE 12. Gegründet 1867.

Masken- und Theateregarderoben-Verleih-Institut. Max Jacobi Nachf. E. Müller & Co. Dresden-A., Galeriestrasse 22.

Fabrik feiner Lederwaren.

Adolf Näter

Adolf Näter

Lederwaren-Spezial-Geschäft

Nr. 31. Spiegel:

Bayrische Kammer, Wahlrechtreform, Hofnachrichten, Erdgrab und Feuerbestattung, Gerichtsverhandlungen, Aufstand in Afrika, Vorkonventionen.

Wintmahl, Bitterung, Mild, veränderlich.

Sonntag, 31. Januar 1904.

Dresdner Nachrichten. Jeder Leser in Dresden und Vororten kann sich täglich davon überzeugen, dass er von keinem anderen Dresdner Blatt fortlaufend über alle wichtigen Tagesereignisse so schnell unterrichtet wird...

Von sozialdemokratischer Seite wurde in dem Münchener Parlament die Ansicht vertreten, daß durch den Beschluß der Mehrheit, der die Verlesung eines von einem Mitgliede des Hauses als Beweismaterial für seine Ausführungen für nötig erachteten Artikels nicht gestattet, ein bisher unbetretenes parlamentarisches Recht verletzt worden sei.

Hamburg. (Priv.-Tel.) Die zur Abfahrt mit dem Dampfer „Adolf Wagner“ für Deutsch-Südwestafrika bestimmten Truppen sind heute früh 6 1/2 Uhr hier eingetroffen...

Der Brand von Kalejund. Hamburg. Der Leiter der Hilfskommission der „Phönix“ telegraphierte an die Direktion der Hamburg-Amerika-Linie: „Die von uns an Land erbaute Volkshilfe ist jetzt betriebsfähig.“

Berlin. (Priv.-Tel.) Reichstag. Das Haus ist (schwach) besetzt. Abg. Trübner (Zentr.) begründet seine Interpellation betr. Verlesung 1. eines Gelegenheitsarbeiters...

Die Präsidentenkrise in der bayrischen Kammer.

Die beschlagene Kammer des Münchener Wipblattes „Simplicissimus“, die eine Satire gegen die Zentrumspolitik enthält, hat in der bayrischen Abgeordnetenkammer eine Präsidentenkrise zu Wege gebracht, mit dem Effekt, daß sich das Kammerpräsidium seiner liberalen Bestandteile entledigt und seinen ultramontanen Charakter zu vollem Ausdruck gebracht hat.

Der Verlauf der Präsidentenkrise hat sich freilich für die bayrischen Zentrumskräfte nicht zu einer Strafe, sondern zu einem neuen Erfolge gestaltet, den sie mit schmerzlichem Behagen einheimen. An die Stelle des liberalen Vizepräsidenten und des gleichzeitig zurückgetretenen liberalen Schriftführers sind Alerikale getreten, so daß sich das Zentrum nur in der erwünschten Lage sieht, die Geschäfte der Abgeordnetenkammer allein, ohne fremde Mitwirkung und Kontrolle, zu führen.

Neueste Drahtmeldungen vom 30. Januar. Zum Perero-Aufstand.

Berlin. (Priv.-Tel.) Von der Entladung des Landungslochs des Schiffes „Wolf“ nach Swalopmund ist Abhand genommen, da der ursprüngliche Befehl hierzu das Schiff infolge seiner augenblicklichen Vermessungstätigkeit an der Nordgrenze des Schutzgebietes Kamerun erst so spät erreicht hat, daß die Einschiffung der Leute auf dem Dampfer „Emilie Boermann“ nicht mehr möglich gewesen ist.

Berlin. (Priv.-Tel.) Reichstag. Das Haus ist (schwach) besetzt. Abg. Trübner (Zentr.) begründet seine Interpellation betr. Verlesung 1. eines Gelegenheitsarbeiters...

Kongress habe ausdrücklich gefordert, daß auch die Staatsarbeiter...
Rechner führt die Streitverhandlungen vorwiegend auf polizeiliche Präventivmaßnahmen...
Rechner führt die Streitverhandlungen vorwiegend auf polizeiliche Präventivmaßnahmen...
Rechner führt die Streitverhandlungen vorwiegend auf polizeiliche Präventivmaßnahmen...

unserem Verlang zur Ehre, zum Ruhm und zum Segen gereichen...
Königsberg. Gegenüber den Meldungen der „Dortmunder Zeitung“...
Wien. Der „N. Fr. Pr.“ zufolge wird die Aufgabe der...
Wien. (Priv.-Tel.) Der Reichsratsabgeordnete Ernst...
Wien. (Priv.-Tel.) Der Reichsratsabgeordnete Ernst...
Wien. (Priv.-Tel.) Der Reichsratsabgeordnete Ernst...

weniger freilich läßt sich von den Ergebnissen dieser Verhandlungen...
die in den „Grundlinien für die Wahlreform“ niedergelegt sind...
die in den „Grundlinien für die Wahlreform“ niedergelegt sind...
die in den „Grundlinien für die Wahlreform“ niedergelegt sind...

Zur Frage der Wahlrechtsreform.

Die neueste Nummer des „Vaterland“ bringt einen Artikel...
„Zur Frage der Wahlreform“, dem man angeht, daß am nächsten...
„Zur Frage der Wahlreform“, dem man angeht, daß am nächsten...
„Zur Frage der Wahlreform“, dem man angeht, daß am nächsten...

Während zu der Zeit, als die Frage nach der Reform des...
Wahlrechts für die zweite Kammer in den Vordergrund trat...
Wahlrechts für die zweite Kammer in den Vordergrund trat...
Wahlrechts für die zweite Kammer in den Vordergrund trat...

Berlin. (Priv.-Tel.) Der „Reichsbote“ veröffentlicht...
folgenden Kaisertrag des Vaters: „Nichtreicht denn je...
folgenden Kaisertrag des Vaters: „Nichtreicht denn je...
folgenden Kaisertrag des Vaters: „Nichtreicht denn je...“

Dann fährt der Artikel fort: „Die Regierung hat den Weg...
der Vorlegung einer bloßen Denkschrift vorgezogen, in der nach...
der Vorlegung einer bloßen Denkschrift vorgezogen, in der nach...
der Vorlegung einer bloßen Denkschrift vorgezogen, in der nach...“

Angenommen ist an den Ausführungen des offiziellen...
Organs der konservativen Partei die Befassung des ersten...
Organs der konservativen Partei die Befassung des ersten...
Organs der konservativen Partei die Befassung des ersten...“

Vertikales und Sächsisches.

Se. Königl. Hoheit Prinz Johann Georg ließ dem...
preussischen Obersten Grafen Dönhoff zu dessen 50jährigem...
preussischen Obersten Grafen Dönhoff zu dessen 50jährigem...
preussischen Obersten Grafen Dönhoff zu dessen 50jährigem...“

lebhafter Widerspruch geltend machen. Zunächst ist der mehr... (Text continues with details of a political or administrative matter, mentioning various officials and their positions.)

Zur Stimmenthaltung der Sozialdemokraten im Reichstag... (Text discusses the political stance and actions of the Social Democrats in the Reichstag, including their views on various legislative proposals.)

Der badische Landtag wird sich in nächster Zeit mit einem... (Text reports on the activities and decisions of the Baden Landtag, focusing on legislative matters and administrative changes.)

Zu der Geheimbund-Angelegenheit in Königsberg... (Text provides an update on the 'Geheimbund' (secret society) case in Königsberg, detailing the legal proceedings and the role of various officials.)

Der Redakteur Jette vom 'Volkswort' in Halle... (Text mentions a specific incident or statement related to the editor of the 'Volkswort' newspaper in Halle.)

Oesterreich. Das 'Neue Wiener Tageblatt' schreibt: Als un... (Text contains news from Vienna, Austria, discussing political and social issues as reported by the 'Neue Wiener Tageblatt'. It mentions Emperor Franz Joseph and the state of the empire.)

lage, die europäische Situation, politische und bürgerliche Inter... (Text discusses the European situation, political and civil interests, and the role of the Kaiser's will in the current events.)

Frankreich. Die Angelegenheit und das Bureau... (Text reports on news from France, specifically regarding the 'Angelegenheit' (matter) and the 'Bureau' (office) mentioned in the headline.)

Spanien. Ministerpräsident Maura bezeichnete das Ge... (Text covers news from Spain, where Minister President Maura is mentioned in relation to a specific political statement or action.)

Türkei. Das Wiener Fremdenblatt meldet aus Salon... (Text reports on news from Turkey, citing the 'Wiener Fremdenblatt' as the source of information about the situation in Salonika.)

Serbien. Die Regierung brachte einen Gesetzentwurf... (Text mentions a legislative proposal brought by the Serbian government, focusing on indirect taxes.)

Kunst und Wissenschaft.

Königl. Hofoper. Im Opernhaus gelangt heute... (Text reports on the performance at the Royal Court Opera, mentioning the opera 'Margarethe' and the conductor.)

Reichstheater. Heute nachmittags 3 1/2 Uhr geht... (Text mentions a performance at the Reichstheater, including the title 'Der Reiger von Deuben' and the time.)

Konzert-Mitteltönen der Königl. Hof-Musik... (Text provides a detailed program for a concert, listing various musical pieces, composers, and performers.)

In dem am 2. Februar abends halb 8 Uhr im Verei... (Text describes a performance at the Vereinshaus, mentioning the 'Abendkonzert' and the repertoire.)

Dresdner Singakademie. Zu der Aufführung... (Text reports on a performance by the Dresden Sing Academy, including the title 'Missa solennis' and the conductor.)

Die Porträt-Ausstellung Ihrer Majestät... (Text mentions an exhibition of portraits of the Emperor and Empress, highlighting the quality and variety of the works.)

Mit einer ebenfalls nur knappen, aber dabei doch instruktiven... (Text discusses the exhibition of portraits, noting the quality and the number of works on display.)

Das Berliner Opernhaus wird am 14. Februar... (Text reports on the reopening of the Berlin Opera House, mentioning the new building and the planned performances.)

Aus Wien wird gemeldet, daß die Josephstädter Bezirks... (Text contains news from Vienna, mentioning the 'Josephstädter Bezirks' and the activities of the local community.)

Aus Wien wird von außergewöhnlichen Erfolgen berichtet... (Text reports on exceptional achievements in Vienna, specifically mentioning the success of the 'Josephstädter Theater'.)

Die ehemalige Wiener Hofkapellmeister Josef Hellmes... (Text mentions the death of the former Viennese court chapelmaster Josef Hellmesberger, noting his long career and contributions.)

Bierpont Morgan hat die Manuskripte von Lord Byron... (Text reports on the acquisition of manuscripts by the banker J.P. Morgan, including works by Lord Byron.)

Siehe auch gestrige Abend-Ausgabe:

Dresdner Nachrichten, zur Wahlrechtsreform. Brand von Kalesand. Italien. Sinfoniekonzert der Königl. Kapelle.

Vermischtes.

Das schnelle Austrocknen des Moskauer Meeres findet... (Text discusses the rapid drying of the Moscow Sea, mentioning the cause and the impact on the region.)

Wetterbericht des Kgl. Schd. Meteorolog. Instituts in Chemnitz

Wetterlage in Europa am 30. Januar 8 Uhr früh:

Table with columns for location, wind direction, wind speed, and weather conditions. It provides a regional weather overview for Europe on January 30th.

Ein tiefes Minimum unter 735 mm. In den Nordwesten von Schottland... (Text provides a detailed weather analysis, mentioning a low-pressure system and its effects on the weather in the region.)

Witterung in Sachsen am 29. Januar 1904.

Table showing weather data for various locations in Saxony on January 29th, 1904, including temperature, wind, and precipitation.

Der 29. Januar brachte bei südwestlichen, in der Nacht wieder... (Text provides a daily weather summary for January 29th, describing the conditions and any significant events.)

Wasserstand der Elbe und Moldau.

Table showing water levels for the Elbe and Moldau rivers, including dates and corresponding water heights.

Die Verlobung ihrer Tochter **Marie** mit Herrn **Paul Heller**, Lehrer in Dresden-Cotta, beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen
Oberwartha-Waldfrieden, den 30. Januar 1904
Ernst Siegel
und Frau Bertha geb. Brockwitz.

Marie Siegel
Paul Heller
Verlobte.

Die Verlobung ihrer Kinder **Elisabeth** und **Hermann** beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen
Oswald Nickol **Ernst Siegel**
u. Frau Anna geb. Bröse. u. Frau Bertha geb. Brockwitz.
Dresden-Fr. Oberwartha-Waldfrieden
den 30. Januar 1904.

Elisabeth Nickol
Hermann Siegel
Postassistent
Verlobte.

Die Verlobung ihrer Kinder **Theodora** und **Ernst** beehren sich hierdurch ergebenst anzuzeigen
Ernst Kessler **Eugen Krieger**
u. Frau **Elise** verw. **Starke**, u. Frau,
Florastrasse 13. Permoserstrasse 9.
Dresden, im Januar 1904.

Theodora Starke
Ernst Krieger
Verlobte.

Die glückliche Geburt eines gesunden
Mädchens
zeigen hochachtungsvoll hierdurch an
Forstassessor Max Täger
und Frau **Gertrud** geb. **Eckelmann**.

Am 30. Januar, früh 7 Uhr, starb unerwartet unsere gute Mutter und Großmutter
Frau Privata
Amalie verw. **Schentke**
verw. geb. **Gross** geb. **Kräher**
im 74. Lebensjahre.
Dies zeigen im tiefsten Schmerze mit der Bitte um stille Teilnahme an
Dresden, den 30. Januar 1904
Eidgässchen 4. II.
Die tieftrauernden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Dienstag den 2. Februar, nachmittags 1/3 Uhr, von der Parentationshalle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Gestern abend 10 1/2 Uhr verschied sanft nach langem schweren Leiden meine herzlichste Gattin, unsere geliebte Mutter, Schwester, Schwiegetochter und Schwägerin
Frau Elise Volland
geb. **Heyne**.
Dies zeigt tiefbetrübt an
Dresden (Reichsstr. 42), **Brandenburg a. S.**,
Almenhausen i. Thür., den 30. Januar 1904
Alfred Volland
im Namen der trauernden Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Montag den 1. Februar nachmittags 3 Uhr von der Parentationshalle des Johannisfriedhofes in Tollwitz aus statt.

Heute früh 1/5 Uhr erlöste Gott unseren lieben Gatten, Vater, Schwiegervater und Großvater
Herrn
Friedrich Julius Stein
im 74. Lebensjahre von seinem langen, zuletzt schweren Leiden. In tiefem Schmerze
Dresden, **Neu-Gatschow** (Galizien),
den 30. Januar 1904
Emilie Stein geb. **Franz**,
Helene Kotschy geb. **Stein**,
Karl Kotschy, Pastor,
Helene und **Margarethe Kotschy**.
Die Beerdigung findet Dienstag vorm. 11 Uhr von Bethesda (Niederhöfzig) aus auf dem Friedhofe in Nöblichstraße statt.

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, meine innigstgeliebte, teure Mutter Frau
Juliane Caroline verw. **Meissner**
geb. **Nake**
Freitag abend 1/11 Uhr nach kurzer Krankheit in die Ewigkeit abzurufen.
Allen Freunden und Bekannten teilt dies in tiefster Trauer schmerzgefüllt mit
Dresden, **Roschinschstr. 2**, am 30. Januar 1904
Sidonie Meissner.
Die Beerdigung findet Dienstag mittag 1 Uhr von der Parentationshalle des Trinitatisfriedhofes aus statt.

Freitag abend 1/12 Uhr nahm mit Gott meinen innigstgeliebten, treuherzigen Mann, meinen lieben einzigen Sohn, unseren herzlichsten Bruder, Schwager und Onkel, den Restaurateur
Bernh. Georg Fürchtegott Berkigt
in seinem 52. Lebensjahre. Dies allen Nachbarn, Freunden und Bekannten mit der Bitte um stillen Beileid zur Nachricht.
Dresden, **Braunschweig, Wurzen, Naundorf, Zeitz**, den 29. Januar 1904.
Die tieftrauernden Hinterlassenen:
Pauline verw. **Berkigt** geb. **Bauer**.
Die Beerdigung findet Dienstag nachm. 1/3 Uhr vom Trauerhause, **Bischhofsweg 7**, aus auf dem St. Pauli-Friedhofe statt.

Nach langem, schwerem Leiden verschied heute früh 1/3 Uhr mein lieber, guter Mann, unser Vater, Bruder und Schwager
Herr Kaufmann
Ernst Albrecht Frieser.
Dies zeigen schmerzgefüllt an
Margarete Frieser,
Kinder, Geschwister und Angehörige.
Dresden, **Sobosky und Reichenberg**,
den 30. Januar 1904.
Die Beerdigung findet Dienstag 1/3 Uhr auf dem Zöblicher Friedhof statt.

Statt besonderer Meldung.
Heute rief Gott plötzlich und unerwartet durch Herzschlag meinen innigstgeliebten Gatten, unseren treuherzigen Vater und Schwiegervater, unseren guten Schwager und Onkel, Herrn
Karl Wilhelm Unger
beim.
Dresden-N., am 30. Januar 1904.
Die tieftrauernden Hinterlassenen:
Selma Unger nebst Kindern und Verwandten.
Die Beerdigung erfolgt Dienstag den 2. Februar, nachm. 1/2 Uhr von der Parentationshalle des Markusfriedhofes in Bieschen aus statt.

Pflichtlich und unerwartet verschied heute früh inmitten seiner geschäftlichen Wirksamkeit der

Vorstand unserer Stadt-Expedition
Herr
Wilhelm Unger

nach 22jähriger Tätigkeit in unserem Geschäft.
In dem Entschlafenen betrauen wir einen pflichttreuen, unermüdbaren und allseitig beliebten Beamten, der seinen Posten mit seltener Liebe und Anhänglichkeit bekleidete.
Wir werden ihm allezeit ein ehrendes Andenken bewahren.
Dresden, den 30. Januar 1904.

Vereinigte Eschebachsche Werke A.-G.
Die Direktion.

Heute früh verschied unerwartet an einem Herzschlage unser langjähriger lieber Kollege, Herr

Wilhelm Unger.

Wir verlieren in ihm einen treuen bewährten Freund, der uns allezeit unvergesslich bleiben wird.
Dresden, den 30. Januar 1904.

Die Beamten
der
Vereinigten Eschebachschen Werke.

Pflichtlich und unerwartet verschied sanft heute früh 7 Uhr am Herzschlag meine herzlichste Gattin, unsere Tochter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau
Anna Ida Dorn
geb. **Flindelsen**.

Dies zeigt tiefbetrübt hierdurch an
Dresden, **Permoserstr. 9, 2**, am 30. Januar 1904

Friedrich Dorn, Schiffsahrts-Inspektor,
im Namen aller Hinterbliebenen.

Die Beerdigung erfolgt Dienstag den 2. Februar mittags 1 Uhr vom Trauerhause aus, die Feier anschließend nachmittags 2 Uhr in der Parentationshalle des Annen-Friedhofes in Lößtau.

Nach kurzem, schwerem Leiden verschied Freitag nachmittags 4 Uhr meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwester und Schwägerin

Frau
Marie Anna Forkert
geb. **Zschelle**

im 39. Lebensjahre. Dies zeigen schmerzgefüllt an
Dresden-Striesen, den 30. Januar 1904
Schandauer Straße 63.

Schmiedemeister **Robert Forkert**
und **Kinder**.

Die Beerdigung findet Dienstag den 2. Februar nachmittags 1/3 Uhr von der Halle des Zöblicher Friedhofes aus statt.

Nachdem die irdischen Ueberreste meines lieben Gatten zur ewigen Ruhe gebracht sind, erfülle ich die Pflicht,

herzlichsten Dank

allen lieben Freunden und werthen Nachbarn für herrlichen Blumen-
schmuck und tröstliche Beweise der Teilnahme zu sagen

Die trauernde Witwe
Auguste Grosse geb. Knöfel.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme, die uns beim Hinscheiden unseres teuren Entschlafenen, unseres lieben Gatten, Vaters, Sohnes, Bruders und Schwagers, des Gastwirts Herrn
Richard Friedrich,
 von lieben Freunden, Bekannten und Gästen zu teil geworden sind, sagen wir nur hierdurch allen unseren herzlichsten, tiefgefühltesten Dank. Besonderen Dank auch dem verehrlichen Gesangsverein „Geselligkeit“ für die erhebenden Gesänge, dem K. S. Militärverein Löbtau, dem Bürgerverein der Westvororte, dem Turnverein, dem evang. Arbeiterverein, dem Hausbesitzerverein zu Löbtau, der freiw. Feuerwehr, sowie unserem Grünunter, Schiess-, Billard- und Zitherklub für die so zahlreiche ehrenvolle Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte.
 Dresden-Löbtau, am 29. Januar 1904.
 Agnes verw. Friedrich,
 zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Verloren * Gefunden.
 Eingeliefert:
 Collic, Äußl des Neuen
 Dresdner Thierschutzvereins,
 Wohlgerstraße 19.

Fracks,
 Rockaus., Valetots, Äyland,
 veil u. verl. C. Sauer Nachf.,
 Ratzeburgerstraße 7, 1.

Fenchel-Honig,
 altbewährtes Mittel bei Husten,
 Heiserkeit, Reizleiden, Lungen-
 schmerzen, Grippe etc., 75 Pf.,
 reiner Schleuder-
Honig,
 fäulnisfrei ist weitverbreitet,
 Pfund 1 M.,
Schellenhonig, goldgelber,
 Pfund 1 M. 50 Pf.,
 empfiehlt
Russische Handlung
 A. Leichsenring
 Dresden, Reithausstr. 4.

**Vürsten, Pinzel
 und Kammbaaren**
 für gewerbli. Zwecke
 und Hausbedarf
 bei
J. Räppel,
 Obergraben 3
 und Kammerstraße 22.

Bilder-Listen
 für Wiederverkäufer
 Johannes Wetzlich,
 Grünauer Straße 12.

**Unterrichts-
 Ankündigungen.**

Privat-Kurse
 für Erwachsene in Tag- oder
 Abend-Stunden in nachstehenden
 beliebig einzeln auswählbaren
 Fächern:
 Buchführung, Rechnen,
 Korrespondenz, Wechsel-
 kunde, Schönschreiben,
 Hundschr., Deutsch-Sprach-
 lehrn, Griechisch, Rechts-
 schreiben, Geometrie,
 Zeichen, def. Vauzeichnen,
 Literatur, Zeichnen, Geo-
 graphie, Englisch, Franz-
 ösisch, Volkswirtschaft,
 Gesetzkunde, Maschine-
 schreiben.
 Getrennte Abteilungen für ältere
 und jüngere männliche u. weib-
 liche Personen.
 Kleinstliche
Handels-Akademie
 u. Höhere Fortbildungs-
 Schule
 Dresden A,
 Merz-Strasse 3
 Direktion: 2 Treppen
 Teleb. Amt 1. 257

**Privat-
 Besprechungen**

„DON CARLOS“
 Freitag, den 5. Febr 1904
 Familien-Abend,
 bestehend aus Konzert, Theater
 und Ball im großen Saale des
 „Keglerheims“, Friedrichstraße 12.
 Anfang 8 Uhr.

**Aufforderung
 und Bitte.**
 Eigenhät. Unterzeichnete er-
 lauben sich hierdurch ein geschätz-
 tes Publikum darauf aufmerksam zu
 machen, die von untern Mit-
 gliedern Ihnen eingehenden Rech-
 nungen gefälligst zu begleichen,
 indem mancher Meister durch zu
 langes Kreditieren in die pein-
 lichen Verlegenheiten gebracht
 wird. Wir hoffen, daß unsere
 Bitte keine vergebliche sei und
 zeichnen hochachtungsvoll
 Der Gesamt-Vorstand
 der Schneider-Innung
 zu Dresden.
 Dresden, im Januar 1904.

**Kranken-Unterstützungs-
 Verein für Gärtner.**
 (Zufuhrkasse.)
 In der am 23. Januar a. e.
 abgehaltenen Generalversamm-
 lung sind folgende Herren in den
 Vorstand gewählt worden:
Gustav Conrad Schulze,
 B. v. u. u.,
 Bloßwitz, Striepenstr. 8, 2.
 1. Vorsitzender,
Leberecht Ernst Weisig,
 Kautz u. Friedhofs-Inspektor,
 Löbtau, Stellvertreter,
Franz Theodor Kirich,
 Fabrikant, Dresd.-Rabitz, Grün-
 straße 75, Rechnungsführer,
Aug. Kifermann, Kautz,
 Annenriedhof, Chemnitzer Str.,
 Schriftführer.
 Die Herren **Aug. Selm,**
 Privatgut, Dresden, Striepen-
 Straße 24, **Rud. Gauswald,**
 Hundelsg. Neubüh-Neuzeit, u.
Friedr. Anders, Bismarck-
 Dresden, Liebigstr. 8, als Vor-
 standsmitglieder (u. 8 18 d. Stat.)
Conrad Schulze, Vor.

**General-
 Versammlung**
 statt. Anträge dazu sind bis zum
 3. Februar schriftlich beim Vor-
 stand **R. Missbach,** Georg-
 platz 3, einzureichen. Um recht
 zahlreiche Beteiligung bittet
 Der Gesamtvorstand.

Appen-Abend
 am 12. Februar im großen
 Saale des Keglerheims recht
 zahlreich zu erscheinen.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.
 Der Veranigungs-
 Ausschuss.

**Gesellschafts-
 abteilung
 Hansa**
 im Kreisverein
 Dresden des
 Verbandes 2. deutscher
 Handlungsgehilfen
 zu Leipzig.
 Freitag, den 5. Februar
 1904, abends 8 Uhr, im
 Eldorado, Steinstraße.

**Kostüm-Fest,
 Strandfest im Seebad
 Hansabaden,**
 gehört entsprechend dem Charak-
 ter des Festes dekoriert. Origin-
 nellere Kostüm- und Aufführung
 von Reigen und Tänzen.
 Eintrittskarten für Mit-
 glieder und Angehörige nur auf
 der Geschäftsstelle
Maximilian-Allee 5.

**Neuer Dresdner
 Thierschutz-Verein**
 Unter dem Protectorat
J. Maj. d. Königin-Wittve
 Donnerstag d. 4. Februar,
 abends 8 Uhr, in Helbig's
 Restaurant, Theaterplatz 2
 (Zimmer „Ramenos“).
Monatsversammlung,
 wozu ergebenst einladet
**Neuer Dresdner
 Thierschutz-Verein.**
 Schuldiector a. D.
W. Engler (Vorsitz.),
 II. Vorsitzender.

Turnverein „Jahn“
 Dresden.
 Dresdner Turngauen.
 Unter
25jährig's Stiftungsfest
 findet am 6. u. 7. Februar in
 Weinhold's Sälen, Moritzstr.,
 statt. Das Schaustück am 7. Febr.
 nach 1/2 Uhr in der Turnhalle
 Cornesstraße 1. Karten für Mit-
 glieder u. deren Angehör. in der
 Turnhalle. Der Turnrat.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Donnerstag den 4. Febr.
 abends 1/2 Uhr
Generalversammlung
 im Vereinslokal, Webergasse 28. 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mit-
 glieder, auch zur Frauenbegleit-
 klasse. Kassenabschluss. Bericht der
 Kassenprüfer. Anträge. Beschließ.
 Außerdem Kartenausgabe zu
 dem Freitag d. 19. Februar
 im „Tivoli“ stattfindenden
Familien-Abend.
 Symphonisches Konzert v. Martin
 Hülsels Humoristen u. Sängern,
 Gabel-Lotterie und Ball.
 Karten für Mitglieder u. deren
 Angehörige sind auch zu entnehmen
 bei den Kameraden **Dahfel,**
 Am See 18; **Braune,** Ecke
 Circus- und Bismarck-Strasse;
Pfänder, Kautzstr. 10; **Neuter,**
 Lugsburger Str. 50; **Göbe,** An-
 der Zweitlingsstraße 7; **Stahr,**
 Tannenstraße 9; **Thalheim,**
 Wagner-Strasse 71; im Vereins-
 lokal, Webergasse 28; bei den
 Vorstandsmitgliedern und dem
 Vereinsboten **Veckmann.**
 Zu diesen Veranstaltungen er-
 wartet einen recht zahlreichen
 Besuch.
 Der Vorstand.

Weihnachtsvergügen
 auf den mittleren Saal des
 „Keglerheims“. Geschenke
 zur Gabel-Lotterie werden dau-
 erbar angenommen.
 Alle Kameraden mit Ange-
 hörigen werden gebeten, recht
 zahlreich zu erscheinen. D. V.

**Kampf-
 genossen**
 1810/71
 in Dresden.
 Die Beerdigung unseres Kampf-
 genossen Herrn
B. Girschold,
 Leibregiment-Regiment Nr. 109,
 3. Kompanie, findet Sonntag
 mittag 12 Uhr auf dem Annen-
 Friedhof, Chemnitzer Straße, statt.
 Die Beerdigung unseres Kampf-
 genossen Herrn
B. Saring,
 2. Grenadier-Regiment Nr. 101,
 findet Sonntag nachmittag 2 Uhr
 auf dem ägypten katholischen
 Friedhof in Friedrichstadt statt.
 Um zahlreichen Ehrengeleit
 bittet
 Der geschäftsführende
 Ausschuss.

**General-
 Versammlung**
 statt. Anträge dazu sind bis zum
 3. Februar schriftlich beim Vor-
 stand **R. Missbach,** Georg-
 platz 3, einzureichen. Um recht
 zahlreiche Beteiligung bittet
 Der Gesamtvorstand.

Appen-Abend
 am 12. Februar im großen
 Saale des Keglerheims recht
 zahlreich zu erscheinen.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.
 Der Veranigungs-
 Ausschuss.

**Militär-Verein Kgl.
 Sächs. Karabiniers**
 (vorm. III. Reit.-Reg.)
 Dresden u. Umgegend.
 Mittwoch, den 3. Februar,
 abends 9 Uhr im „Hotel Victoria“
**General-
 Versammlung.**
 Tagesordnung:
 1. Neuanmeldungen;
 2. Beschlußfassung über einge-
 gangene Anträge;
 3. Vortrag des Jahres- u. Rech-
 nungsberichts;
 4. Neuwahl: a) des Kassierers,
 b) des Schriftführers, sowie
 4. Ausschussmitglieder;
 5. Vereinstangelegenheiten.
 Sämtliche Standarten-Antell-
 schelne sind mitzubringen, indem
 die Beträge zurückgegeben werden.
 Auch findet Karten-Ausgabe
 zu untern am 25. Februar in
 Weinhold's „Etablissement“ statt-
 findenden Stiftungsfest statt.
 Um zahlreiches Erscheinen bittet
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Donnerstag den 4. Febr.
 abends 1/2 Uhr
Generalversammlung
 im Vereinslokal, Webergasse 28. 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mit-
 glieder, auch zur Frauenbegleit-
 klasse. Kassenabschluss. Bericht der
 Kassenprüfer. Anträge. Beschließ.
 Außerdem Kartenausgabe zu
 dem Freitag d. 19. Februar
 im „Tivoli“ stattfindenden
Familien-Abend.
 Symphonisches Konzert v. Martin
 Hülsels Humoristen u. Sängern,
 Gabel-Lotterie und Ball.
 Karten für Mitglieder u. deren
 Angehörige sind auch zu entnehmen
 bei den Kameraden **Dahfel,**
 Am See 18; **Braune,** Ecke
 Circus- und Bismarck-Strasse;
Pfänder, Kautzstr. 10; **Neuter,**
 Lugsburger Str. 50; **Göbe,** An-
 der Zweitlingsstraße 7; **Stahr,**
 Tannenstraße 9; **Thalheim,**
 Wagner-Strasse 71; im Vereins-
 lokal, Webergasse 28; bei den
 Vorstandsmitgliedern und dem
 Vereinsboten **Veckmann.**
 Zu diesen Veranstaltungen er-
 wartet einen recht zahlreichen
 Besuch.
 Der Vorstand.

Weihnachtsvergügen
 auf den mittleren Saal des
 „Keglerheims“. Geschenke
 zur Gabel-Lotterie werden dau-
 erbar angenommen.
 Alle Kameraden mit Ange-
 hörigen werden gebeten, recht
 zahlreich zu erscheinen. D. V.

**Kampf-
 genossen**
 1810/71
 in Dresden.
 Die Beerdigung unseres Kampf-
 genossen Herrn
B. Girschold,
 Leibregiment-Regiment Nr. 109,
 3. Kompanie, findet Sonntag
 mittag 12 Uhr auf dem Annen-
 Friedhof, Chemnitzer Straße, statt.
 Die Beerdigung unseres Kampf-
 genossen Herrn
B. Saring,
 2. Grenadier-Regiment Nr. 101,
 findet Sonntag nachmittag 2 Uhr
 auf dem ägypten katholischen
 Friedhof in Friedrichstadt statt.
 Um zahlreichen Ehrengeleit
 bittet
 Der geschäftsführende
 Ausschuss.

**General-
 Versammlung**
 statt. Anträge dazu sind bis zum
 3. Februar schriftlich beim Vor-
 stand **R. Missbach,** Georg-
 platz 3, einzureichen. Um recht
 zahlreiche Beteiligung bittet
 Der Gesamtvorstand.

Appen-Abend
 am 12. Februar im großen
 Saale des Keglerheims recht
 zahlreich zu erscheinen.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.
 Der Veranigungs-
 Ausschuss.

**Militär-Verein Kgl.
 Sächs. Karabiniers**
 (vorm. III. Reit.-Reg.)
 Dresden u. Umgegend.
 Mittwoch, den 3. Februar,
 abends 9 Uhr im „Hotel Victoria“
**General-
 Versammlung.**
 Tagesordnung:
 1. Neuanmeldungen;
 2. Beschlußfassung über einge-
 gangene Anträge;
 3. Vortrag des Jahres- u. Rech-
 nungsberichts;
 4. Neuwahl: a) des Kassierers,
 b) des Schriftführers, sowie
 4. Ausschussmitglieder;
 5. Vereinstangelegenheiten.
 Sämtliche Standarten-Antell-
 schelne sind mitzubringen, indem
 die Beträge zurückgegeben werden.
 Auch findet Karten-Ausgabe
 zu untern am 25. Februar in
 Weinhold's „Etablissement“ statt-
 findenden Stiftungsfest statt.
 Um zahlreiches Erscheinen bittet
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Stadtverein
 für
innere Mission.
 Sonntag, den 7. Februar
 abends 1/2 Uhr,
 großer Vereins-Saal,
 Bürgersdorferstraße 17.
**viertler volkstümlicher
 Dichter-
 Abend:
 Eichenhorff.**
 Mittwoch den 3. Febr., abends
 9 Uhr
Monatsversammlung,
 Webergasse 28. 1. Dabei
 Aufnahme neuer Mitglieder.
 Zahlreiches Erscheinen er-
 wünscht.
 D. V.

Weihnachtsvergügen
 auf den mittleren Saal des
 „Keglerheims“. Geschenke
 zur Gabel-Lotterie werden dau-
 erbar angenommen.
 Alle Kameraden mit Ange-
 hörigen werden gebeten, recht
 zahlreich zu erscheinen. D. V.

**Kampf-
 genossen**
 1810/71
 in Dresden.
 Die Beerdigung unseres Kampf-
 genossen Herrn
B. Girschold,
 Leibregiment-Regiment Nr. 109,
 3. Kompanie, findet Sonntag
 mittag 12 Uhr auf dem Annen-
 Friedhof, Chemnitzer Straße, statt.
 Die Beerdigung unseres Kampf-
 genossen Herrn
B. Saring,
 2. Grenadier-Regiment Nr. 101,
 findet Sonntag nachmittag 2 Uhr
 auf dem ägypten katholischen
 Friedhof in Friedrichstadt statt.
 Um zahlreichen Ehrengeleit
 bittet
 Der geschäftsführende
 Ausschuss.

**General-
 Versammlung**
 statt. Anträge dazu sind bis zum
 3. Februar schriftlich beim Vor-
 stand **R. Missbach,** Georg-
 platz 3, einzureichen. Um recht
 zahlreiche Beteiligung bittet
 Der Gesamtvorstand.

Appen-Abend
 am 12. Februar im großen
 Saale des Keglerheims recht
 zahlreich zu erscheinen.
 Anfang 8 Uhr. Eintritt frei.
 Der Veranigungs-
 Ausschuss.

**Militär-Verein Kgl.
 Sächs. Karabiniers**
 (vorm. III. Reit.-Reg.)
 Dresden u. Umgegend.
 Mittwoch, den 3. Februar,
 abends 9 Uhr im „Hotel Victoria“
**General-
 Versammlung.**
 Tagesordnung:
 1. Neuanmeldungen;
 2. Beschlußfassung über einge-
 gangene Anträge;
 3. Vortrag des Jahres- u. Rech-
 nungsberichts;
 4. Neuwahl: a) des Kassierers,
 b) des Schriftführers, sowie
 4. Ausschussmitglieder;
 5. Vereinstangelegenheiten.
 Sämtliche Standarten-Antell-
 schelne sind mitzubringen, indem
 die Beträge zurückgegeben werden.
 Auch findet Karten-Ausgabe
 zu untern am 25. Februar in
 Weinhold's „Etablissement“ statt-
 findenden Stiftungsfest statt.
 Um zahlreiches Erscheinen bittet
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Schwanitzstr. 21,
Albrecht, Weißbühnenstraße 8, pt.,
Berger, Meißner, Ost-Allee 4,
Kauf, Dürerstr. 18, pt., **Wienl,**
 Weichstraße 27, 2. **Verthold,**
 Meißner, Wagner-Strasse 21,
 sämtlichen Vorstandsmitgl. u. dem
 Voten **Rothe,** Riekerstraße 20.
 Der Vorstand.

Militär-Verein
 K. S. Grenadier-
Verein
 Sonntagabend den 6. Februar
 abends 9 Uhr
Monatsversammlung
 im Bäckerbräu, Altmarkt 8, 1.
 Hierbei Aufnahme neuer Mitglie-
 der, auch zur Frauenbegleit-
 klasse.
 Donnerstag den 18. Februar
 Grosses
Wintervergnügen
 im „Tivoli“, Wettinerstraße,
 bestehend in Konzert, ausgeführt
 von den weltberühmt **Victoria-
 Sängern,** Gabel-Lotterie und
 Ball. Anfang 8 Uhr.
 Karten für Mitglieder u. An-
 gehörige sind zu entnehmen bei
 dem **Ram. Jäckel,** Sch

wie im Märchen vor — eben war das Unglück geschehen, da war es auch schon durch eine gütige Hand gemildert. Mit dem Feuer in Aaleland wird hier wohl der Name des Deutschen Königs ewig verknüpft bleiben. Heute an seinem Geburtstag prangt ganz Kristianstad im reichsten Flaggenschmuck; die Nacht am Meer wurde abends in einem Wohlthatigkeitskonzert für Aaleland mit dem größten Jubel aufgenommen. Man ist hier in Norwegen sonst nicht so leicht begeistert; in diesen Tagen hat aber eine wahre Festimmung alle Gemüter gepackt. Hier auch ein Gespräch kleiner Mädchen von acht Jahren: „Du, der Deutsche Kaiser muß aber fürchtbar gut sein!“ — „Ja, ich bin nun auch gar nicht mehr bange, wenn die Russen kommen, meine Schwester sagt, wenn er so gut ist, dann hilft er uns dann auch.“ — Die Russen sind, nebenbei bemerkt, der allgemeine Schrecken der Kinder. — Schließlich sei noch der Inhalt einer Ansichtskarte wiedergegeben, die drei junge norwegische Postbeamtinnen in Sandefjord beizubringen haben: Ueber der Ansicht steht in großen Buchstaben: Der Kaiser lebe hoch! Wir sind gerührt. Olga (Name). Darunter: Ja, alle auf dem Amte sind gerührt und herzlich dankbar! Gerührt Gräße von einer dankbaren Norwegerin (Name). Die dritte schreibt: Wenn ich nur so Königin würde ich Deutschland, Deutschland über alles, über alles in der Welt so laut singen, daß ganz Norwegen es hören könnte. Wie gut es uns armen Norwegern so innig wohl, mitten in diesem so schrecklichen Aaleländer Unglück solch eine großartige rasche Hilfe und innige Teilnahme des Kaisers und seines Volkes zu sehen. Das Gespräch zwischen den Norwegern und den Deutschen wird dadurch noch fester geknüpft. Vor Arcade habe ich gemeint.
* Aus Potsdam berichten Berliner Blätter: Schwänze sind jetzt tägliche Gäste im Offizierskasino vom Regiment der Garde zu Fuß. Das Kasino liegt am Stadtkanal, dicht dabei befindet sich eine zum Kaiser führende Treppe. Einige Schwänze haben es gemerkt, daß in der Stube des Kaisers ein guter „Happren-Pappeln“ zu haben ist, weil der Küchenchef ihnen öfter Abfälle zugeworfen hat. Sie verlassen nun täglich den Stadtkanal, watscheln über die Straße hinweg bis zum Kasino, reden dort die Häute und stoßen mit dem Schnabel gegen die Fensterläden der Küche zum Zeichen, daß sie da sind und Hunger haben. Nachdem die Schwänze Nahrung erhalten haben, ruft ihnen der Küchenchef zu: „Nun macht, daß ihr fortkommt!“ und schorlam watscheln sie wieder davon. Meist machen sie den Weg durch die Heiligegeiststraße bis zur Havel, weil sie in der Straße überall Postkötter wohnen haben, von denen sie gefüttert werden. Die Tiere zeigen nicht die geringste Furcht vor Hundern, denn wenn sich ein vorlauter Kötter ihnen nähert, geben sie einen pfeifenden Ton von sich, reden sich in die Höhe und schlagen mit den Flügeln, sobald er erschreckt die Hand erhebt.
* Bei der Poststelle in Schleis ist eine größere Wucherung des Romans: „Die letzten Tage von Pompeii“ von Bulwer beschlagnahmt worden. Bei näherer Einsicht ergab sich nämlich die Tatsache, daß österröische Verlagsbuchhandlungen unter diesem Umhüll und Titel den in Deutschland verbotenen Militärroman „Aus einer kleinen Garnison“ von Hilde eingeschmuggelt vertrieben. Die namentlich von Wien aus lebhaft betriebene Werbung für das Buch scheint übrigens schon seit geraumer Zeit wirksam genug geworden zu sein, wie denn auch die Angaben über den Absatz sehr stark übertrieben sein dürften. Die 150 000 Mk., welche Hilde an seinem Werk verdient haben soll, existieren nur in der Phantasie. In gut informierten Buchhändlerkreisen spricht man von einer Maximalsumme von 20—24 000 Mk., was der Wahrscheinlichkeit näher kommen wird.

Einem Verbrechen zum Opfer gefallen ist der 29jährige reisende Theodor Böter aus Hamm bei Bochum. Böter wollte von Sprockhövel nach Wermeln fahren, traf aber dort nicht ein; vielmehr fanden Bahnbearbeiter seine Leiche auf dem Bahnschienen zwischen Heubusch und Widlungshagen. Durch die ärztliche Untersuchung wurde festgestellt, daß Böter durch einen Hammer Schlag auf den Kopf tödlich verletzt worden ist. Wie die Leiche auf die Schienen kam, ist noch nicht aufgeklärt. Es wird angenommen, daß Böter während der Fahrt nach Wermeln beim Passieren eines Tunnelns von einem Nitro tenden im Baggageabteil überfallen und dann aus dem Zuge geworfen wurde. Der Getötete trug 40 bis 50 Mk. bei sich; dieses Geld ist verschwunden. Von dem Täter fehlt noch jede Spur.

Der noble Niskus. Aus Man schreibt man der „Ref.“ unter dem 27. d. M.: Als ich heute mittag die Rheinbrücke betrat und meinen Eubolus für die Abmungung der Preter durch meine Zerstörungen entrichten wollte, bedauerte mir der Beamte, daß es heute „nichts koste“, heute sei ja Königs Geburtstag! Nichts, zur Erhöhung der Achtung sind die Rheinbrücken frei. Und angesichts solcher Tatsachen ist es noch Leute, die den preußischen Niskus, den Eisenbahnsteig — denn dem gehören die stähler Brücken — für hochwürdig erklären! Allerdings werden nur die Fahrgänger von dieser Pöbelwürdigkeit betroffen, denn wer mit der Droste oder dem Fahrrad den Veriah machen wollte, aus seinem Patrioticismus Kapital zu schlagen, hätte die Großmut des Niskus doch überhäupt. Hebrigen schüttete ein Freund mir einiges Wasser in den Wein meiner falschen Begeisterung. Als ich ihm davon erzählte, meinte er, die Freundschaft des preußischen Niskus sei an seinem Orte und zu seinen Zeiten sehr groß. Er sei zwar Eigentümer der Brücken, aber er habe sie gegen eine feste Summe verpachtet und habe deshalb gar kein Interesse an dem Erfolg des einen Tages. Den mühte einfach der Wächter auf Grund seines Vertrages frei geben. Das mag ja richtig sein, aber ich halte doch dafür, daß es für den vielverehrten preußischen Eisenbahnsteig schon viel bedeutet und er alle Anerkennung verdient, wenn er — anzure zur Freigebigkeit zwingt!
* Ueber das Ende des zu mehrmaligem Zustande verurteilten Londoner Finanzmannes Whitaker Wright wird noch berichtet: Wright hatte schon in Amerika erklärt: „Ich habe keinen Tag ab, wenn ich verurteilt werde.“ Tatsächlich glaubte er bis zum letzten Moment, wo schon die Geschworenen das „Schuldig“ ausbrachen, er werde entweder freigesprochen werden oder doch während die Geschworenen sein einstimmiges Verdict fällen können, in welchem Falle ebenfalls die Freilassung erfolgt wäre. Ein vollständiges Ministerium ist es, wenn Wright Gelegenheits hatte, das Gift zu sich zu nehmen. Aber das Gutachten des Gerichtsartzes belästigt keinen Zweifel, daß ein furchtbares und schmerzhaftes Drama sich zugetragen hat. Wrights Junge war hinten geschwollen und entkräftet, und an einer Stelle war sie direkt angegriffen. Er hatte das Gift längere Zeit im Munde gehabt, bis die umhüllende Kapel sich auflöste, und, entweder wollte er noch einige Minuten länger leben oder er konnte den letzten Entschluß nicht ohne weiteres lassen, jedenfalls verschluckte er das Gift erst im lehtmöglichsten Moment. Man wartete auf den Befehl zu seiner Wöhrung, der vom Ministerium des Innern unterwegs war, und er konterte mit seinem Anwalt im selben Zimmer, wo er täglich seinen Lunch zu sich genommen. Er dankte allen für ihre Mühe und trank aus einem Glase, worin Whisky mit Wasser war, man schlug ihm vor, seiner Frau das Resultat durch das Telefon zu melden, das sein altes Landdichsel mit der Stadt verbindet. „Nein“, sagte er, „dazu ist noch Zeit.“ Er nahm seine Uhr ab und gab sie dem Herrn, der während der Verhandlungen 5000 Pfund Bürgschaft dafür geleistet hatte, daß der auf freiem Fuß Befindliche nicht wieder ausreihen würde. „Ich habe“, sagte er, „an jenem Orte doch keine Verwendung dafür.“ Sein Freund erwiderte: „Ich be-mahre Ihnen die Uhr an, bis wir wieder zusammen kommen.“ Dann ging Wright vom Kamin weg und legte sich in einen Lehn-sessel, er hat um eine Piarre, die letzte, die er hoffen konnte, während der kommenden 5 Jahre zu rauchen, und steckte sie in Brand. Im nächsten Moment atmerte Wright in schweren fonn-wönslichen Püan und sein Anwalt glaubte, daß seine Gefühle sich in einem Anfall der Synstrie Luft machen wollten. Er ging zu Wright hin und hielt fest die Hand des Verurteilten. Er sah nun, daß Wright erkannt sei und sandte nach einem Arzt, der etwa 5 Minuten später erschien. Der Arzt befahl, den Erkrankten auf den Boden zu legen, aber er starb während der ersten Untersuchung seines Herzens. Der typische Geruch, den eine solche Vergiftung sonst bedingt, schloß ganz und niemand konnte etwas anderes als einen Schlaganfall mutmaßen. Es wird noch bekannt, daß Wright nach Verlassen des Gerichtssaales einige Sekunden unbewacht auf dem Anstandort verweilen durfte. Wahrscheinlich nahm er damals das Gift zu sich. Es ist zu beachten, daß er zwar unter Aufsicht der Gerichtsbeamten blieb, aber formal erst verhaftet werden konnte, nachdem auf Grund des Urteils der Verhaftungsbe-fehls ausgefertigt war; so wird seine Leiche der Familie ausgeliefert, statt im Justizhaus befristet zu werden. Einen großen Standart hat man im Parlament zu erwarten, wo die obersten Reichtester der Krone, der Atomegeneral und der Solicitorgeneral, sich zu verantworten haben werden, daß sie sich mit Händen und Füßen

Fortsetzung siehe nächste Seite.

Gebr. Arnhold

Waisenhausstr. 16 Bankhaus Hauptstrasse 38

An- und Verkauf von Staats- und Wertpapieren. • Annahme von Geldern zur Verzinsung. • Privattresore (einzeln vermietbar) unter eigenem Verschluss der Mieter.

Verlangen Sie Kataloge.

Wir empfehlen u. A. den nebenstehend abgebildeten **neuesten u. vollkommensten Familien- und Salon-Grammophon-Apparat.**

Kataloge und internationale Plattenverzeichnisse gratis und franco, ebenso von Aufnahmen **Dresdner Künstler.**



„Grammophon“-Apparate
-Platten
-Nadeln

TRADE MARK

nur echt mit Schutzmarke

Spezial-Grammophon-Geschäft

H. Weiss & Co.

Dresden-A., Wilsdruffer Strasse 7. Telephon I, 328.

Kaufen Sie

Inventur 1904. **Inventur 1904.**

Moderne Herren- und Knaben-Bekleidung,

als: Anzüge, Paletots, Mäntel, Joppen, Hosen, Schlafbröcke,

Moderne Damen- und Mädchen-Bekleidung,

als: Jacketts, Mäntel, Capes, Blusen, Kostüm-Röcke,

im

Inventur-Ausverkauf

zu einzig dastehenden billigen Preisen.

Kaufhaus „Zur Glocke“,

Lohde & Co. Freiburger Platz. Lohde & Co.

Schuh-waren enorm billig. Hüte, Mützen etc. für die Hälfte.

Sprachen

lernt man rasch u. anregend in der

Berlitz School,

Prager Str. 44.



TENNO-THEE

Schutz-Mark.

Allerfeinste chinesische Mischung!

Überall zu haben!

Man fordere nur obige Marke und weiße Unterscheidungen zurück.

Geheime

Selben jeder Art. Ausflüsse, Drüsen, Geschwüre, von Harn, Frauen, Haut- u. Blasenleiden, Flechten, Schwäche, alte Venenleiden etc. heißt erfolg. schnell u. solid 24jähr. prof. Erfahr.). Sprecht auch Sonntag. Dalkst. d. rot. Strohhend. Auch briefl. Dresden, Alchemistenstraße 27, 1. Brücklein.

Königl. Kunstgewerbeschule, Dresden.

Der Unterricht im Sommerhalbjahre 1904 beginnt am 11. April.

Tagesunterricht in 9 Fächern: Architektonisches Kunst-gewerbe-Ornament-Modellieren — Figürliches und kunstgewerbliches Modellieren — Ziselieren — Dekorationsmalen — Kunstzeichnen — Porzellanmalerei, Lithographie und Buchdruck-Kunstler für kunst-gewerbliche Erzeugnisse — Atelier für allgemeine figürliche und Theaterdekoration.

Abendunterricht für Handwerker und andere Gewerbe-treibende in Architektonischen, Modellieren, kunstgewerblichem und figürlichem Zeichnen und Malen. — Der Eintritt in die Abend-Abteilung ist monatlich gestattet. Anmeldungen für den Tages-unterricht an der Kunstgewerbeschule sind d. 1. d. M. 1. März 1904 an die unterzeichnete Direktion zu richten. Regulative unentgeltlich.

Dresden, am 29. Januar 1904.

Die Direktion: C. Graff.



Kräuterwein „Salus“ mit der Nonne.

Tiefer Maagenwein fein von Geschmack, ist ein vorzügliches Stärkungsmittel für Kranke, Schwache und Genußende, regt die Verdauung, Blutbildung und den Stoffwechsel an.

Gr. Flasche 1,75, H. Bl. 1,25.

Bestandteile: Taraxaca-Rosca, Bismarck, Weing. 1910, Zitronensaft, 2,5, Kammernu-m-lichter 2,0, Pfeffer 1,0, Koriander, Reis, Wacholder, Korianderkörner, Rosmarin, Pfefferöl je 0,25, Anisöl, Koriander, Koriander, Kamille, Koriander, Pfefferkörner, Koriander, Koriander je 0,5, Koriander 0,25.

Gehältlich in den Apotheken und in den Drogerien: Wollmann, Hauptstr., Friedrich, Genslerstr., Koch, Alt-marck, Residenzdrogerie, Ginnert Str., Kretschmar, Bismarck-platz, Finster, Straßberg, Frankfurterstr., Streblener Str., Venthold, Amalienstr., Centraldrogerie, Tücherstr., Carola-drogerie, Bischofstr., Gebr. Beck, Büschelplatz 6 und Gumboldtstr. 2, Streubel, Lindenauplatz, Lufsdrogerie, Schwärzstr., Schumann, Prager Str., C. G. Klopferlein; Kauenstr.; in Mägeln: Friedrich, Dresden Str. in Blasewitz: C. Friedrich, Schillerapothek; in Okrilla-Ottendorf: W. Leipzig und in Dresden, Kreuzstr. 17.

Offene Stellen.
Einschick. sehr achtungsvoll.
Kinder-Fräulein,
welches Liebe zu kleinen Kindern hat, erfahren sowie zuverlässig in deren Pflege und Erziehung ist, bei hohem Lohn und guter Behandlung der 1. od. 15. März f. Villa in Niederböhm. gesucht. Vorzuzieh. in benannten Dresden-Altst. Eisenstraße 54, 1., nahe Berggasse.

Verkäuferin,
tüchtig in der Haus- u. Küchen-geräth- od. Galanterie- u. Spielwarenbranche, für bald od. später bei gutem Gehalt u. freier Station gesucht. Schriftliche Angeb. mit Zeugnisabschr. an Aug. Fröde Nachf., Radeberg 1. Sa.

Stellen-Gesuche.
Gastwirts-Branche.
Hoteldi. Sohn aus guter Familie, in allen Arbeiten fleißig und tüchtig, sucht per 1. März oder später als Geschäftsführer oder ähnliche Stellung. Selbiger ist 35 Jahre alt, vermögend, schweidige Charakter und kann in Zeugnisse anfordern. Da die Eltern das angesehene Hotel selbst bewirtschaften, bin ich nicht abgeneigt, in Hotel, Restaurant oder Gasthof einzubereiten. Offerten unter N. 987 in die Exped. d. Bl. einzuliefern.

Geldverkehr.
5000 Mark
werden v. einem Geschäftsm. auf 8 Jahre zu 5% aus Verwalt. zu leihen gesucht. Wert d. Geschäfts 12000 M., Risiko ausgegl. 23. Tausend od. Dertzen werden geb. ihre Not unter L. J. 790 in der Exp. d. Bl. niederzulegen.

Vervielfältigung (Autographen), Hand- u. Reich-Schrift, 50 Stk. 1 M., 100-1,50 M. Preis. Copie- u. L. Landstr. 5, Tel. 474.

Wo befindet sich das **Damenfriseurgeschäft** von **Adolph Marth?**
Seht Marienstr. 16 neben Restaurant „3 Raben“.

Pianos, Flügel, Harmoniums
vorzüglichster Qualität empfiehlt billigst
H. Wolfram,
Victoriabaun.

Filz-Stiefel, Filz-Überstühle, Eis-Abfänger gegen Ausgleiten, **Gummi-Schuhe, Filz-Galoshen,** alle Arten **Oschatzer Filzschuhe** für Herren, Damen u. Kinder jetzt außerordentlich billig.
Rich. Schubert
Annenstrasse 12 a,
vis-à-vis der neuen Post und der Straße „Am See“.

Hotel Bayerischer Hof
empfehl. sich einer günstigen Ver-
stärkung. Vereinstimmer noch
einige Tage frei.

Kaiser-Palast.
Welch
künstlicher
Trank!
**Tucher
„Special“.**

Den
köstlichsten
**Tropfen
Tucher
„Special“**
finden
Sie
im
**Kaiser-
Palast.**

Eduard Kraft's
Fehl- u. Bierstube
Zum
Petzbräu,
König-Johannstr. 11.
Heute
und folgende Tage
**St.
Benno-
Bier.**

**Meinholds
Säle.**

Maskenball
Montag
1. Februar.

**Tucher
„Special“**
Köstlicher
Tropfen
**Kaiser-
Palast.**

**Hotel und Restaurant
„Reichspost“,
Dresden-A.,
Zwingerstrasse 17/18.**

Einem geehrten Publikum halte
meinen ausbürgerl. Mittagstisch
in Menü à 60 Pf. u.
1 M., sowie à la carte zu
kleinen Preisen, ebenso meine
Kafesitäten zum Abendessen
bei reichhaltiger Speisenaus-
wahl zu mäßigen Preisen,
sowie ausgef. Biere bestens
empfohlen.
Hochachtungsvoll
Richard Aermlich.
NB. Nächst. Dienstag erstes großes
Schweinefleischfest.

**Sonntag
4 Uhr
Victoria-
Sänger**
3 Kaiserhof
Löbau.

**Zschertnitz
bleibt
Zschertnitz**

**Hotel
Stadt Bautzen.
St. Benno-Bier.**
Riesen-
St. Benno-Würste.
Paul Jagusch.

San Remo,
19 Schulgasse 19.
fr. Bodier-Ausf. mit
mit Frei-Kouvert.
Ergebenst Max Lehmann.

Das neue Café
Mockritzthal
empfiehlt seinen
guten Kaffee
und delikaten Kuchen.
fr. Biere - franz. Billard.

Spitzhaus,
höchster Aussichtspunkt
der Lögnitz,
herrliche Winterlandschaft.
Gut geheizte
Zimmer.

**Fels
Lilienstein**
b. Königstein.

Oberliche Rundblick d. Sächsl.
Schweiz. Gölthaus auch im
Winter geöffnet. Für nächste
Sommerferien empfehle werthen
Vereinen u. Gesellschaften meine
bedeut. vergnügten Lokalitäten.
Geschlossene Räume 400,
Garten 500 Verl. fassend.
Neuer bequemer Aufstieg an der
Nordseite. Von Königstein 1. v.
Raben oder Waltersdorfer
Mühle 1 1/2 Stunde.
Hochachtungsvoll
Friedr. Bergmann.

Friedensburg,
die Beste der Lögnitz,
herrliche Winterlandschaft,
empfiehlt bei Ausflügen seine
gutgeheizten Zimmer, sep. Wein-
studen, schönen Gesellschafts-
Saal, Hochachtungsvoll
F. Schmidt.

Hochachtungsvoll
Der
Riesenspiegel
existiert in Dresden nur einmal
und zwar im

Eldorado.
Für Balladisten unentgeltlich zu
leihen ist das
elektr. Glockenspiel
einzig und allein im
Eldorado,
Steinstraße 15.

15. Februar!
**Maskenball
Eldorado**

Die schönste antwefende
Tante erhält eine echt goldne
Uhr und die schönste Maife
einen echt goldnen Ring als
Prämie.

Odeum
Am 2. Februar
Maskenball
à la Kölner Karneval.
Eine Nacht im grün. Vatn.
Heute alle

**Germania
Alt-Grana.**

**St. Benno-
Bier!**

**Freiberger
Silberquell,**
Sandhausstr. 5.
Gr. Wittagsstich
zu kleinen Preisen inkl. Suppe
Sonntag den 31. Jan.:

Legierte Hünerrippe, Karpfen
blau mit Butter und Salz-
kastorella 60 A
Böcklinge m. Milchgemüse 60 A
Dammeln mit grünen
Bohnen 60 A
Schweinsendchen à la
Diablo 50 A
Mochortlo-Ragout 60 A
Kalbssteak mit Stempfen 60 A
Fore. Keule m. Kartoffeln 40 A
Dammelfleisch 60 A
Schweinsendchen 50 A
Gefüllter Truthahn 60 A
Engl. Roastbeef 60 A
Hamburger Kalbssteak 50 A

Abend-Spezialitäten
von 6 Uhr an:
Frühstück von Suppe 60 A
Wahl nach. Vicheseisch 40 A
Hochachtungsvoll
Max Wörbitz, Traiteur.

Als Adam in den
Himmel stieg,
Wacht' fort er aus
dem Paradies,
Zeit bringt e
Schöpfer Oberbräu
Ins Paradies und
wieder net.

**Pilsner
Hof**

früher Kanzleihof,
Schöffergasse - Sporenstraße.
Anstich
von dem weltberühmten
St. Benno-Bier.
Es ladet dazu höchlich ein
Bruno Seifert.

**Unterrichts-
Ankündigungen.**

Gesuche, Gedichte,
Verträge Kauf, Testament,
Verreden, Tafellieder, Briefe
Nur und Ausf. nur!
Langjährig erfolgreich!
Literat R. Schneider,
Scheffelstraße 14, 1.

Auskunft u.
Prospekt
frei.
Amt 1,
5002.
Rackows
Unterr.-Anstalt
für Schreiben, Handels-
sücher und Sprachen,
Altmarkt 15,
und Leipzig.
Universitäts-Strasse 2.

Schnelle und gründliche Vor-
bildung für den Beruf als Buch-
halt., Korrespond., Stenogr., Ma-
schinenschreib. Kurse für Damen
und Herren.
Beliebte und fleißige Schüler
wurden vom Institut direkt
placiert. 51 Lehrlinge im letzten
Quartal von Gehaltsabhängern
zu Bezeichnung durch meine Schüler
gemeldet. Dir. Rackow.

**Buch-
führung**
Buchh.
Stenogr.
Corresp.
Wachst.
Maschine- und Schreibmaschinen
Kontorpraxis
Gründl. u. rasche theoret. u.
praktische Ausbildung.
L. Herrmann,
Circusstrasse 21, 1.,
Ecke Gumnert Straße. (Prof. fr.)

Berlitz-School
Prager Str. 44.
Allein autorisiert zur
Anwendung d. Berlitz-
Methode. Engl., Frz.,
ital., Span., Russ., etc. für
Erwachsene von Lehrern
der betr. Nation.
Deutsch f. Ausländer.
Nach der Berlitz-
Methode lernt man
v. d. ersten Stunde
an frei sprechen.
Prospekte und Empfehl.
hervorrag. Pädagog. grat.
Aufnahme jederz.

Festdichtungen
einfach und besserer Fassungen,
Gnadengefuche,
sowie alle schriftl. Arbeiten fert.
Wolffs Rechtsbur., Weberg. 22.

Privat-Kurse
in Buchführung, Corre-
pondenz, Rechtschreibung,
Buchhaltung, Rechnen,
Stenographie, Maschinen-
u. Schreibmaschinen, Sprachen,
Heberlehren.
(Gez. 1887.)
Brügger,
Prager Strasse 18.

Ein Fräulein kann d. praktische
Schneiden
und **Schnittzeichnen**
gründl. erlern. u. Wunsch Wohn-
für elegant. Mädchen Helmat.
Lindenstr. 12, 1. nicht 14.

ff. Weißnähen,
Schnittzeichnen, Zwickel, etc. lehr am
besten fr. Zwickel, Rüstent. 50.

Franzö. (Meth. Berlitz)
Bismarck u. Sichel 3-6 Schüler,
1-8 M. monatl. (2 Std. wöch.)
bei gen. Parletem. Off. unter
O. N. 333 in die Exp. d. Bl.

Klavierunterricht
erteilt gewissenhaft u. anregend
Carl Engelmann,
sonntags- u. abends. Lehrer,
53 St. Flanensche Gasse 53.

Klavier u. Zither
lehrt gründlich **A. Becker,**
Gerichtstr. 22, 1. Preis mäßig.

Gewissenhafte, vollst. diskrete
Auskunft.
Beobachtungen
für den ganzen Southen prompt
ausgef. durch **Wolffs Welt-
Det.-Bar.,** nur Weberg. 22

Konkurs
wird vermieden
durch richtig gehandhabten
aussergerichtl. Akkord.

Vorzügl. Bücherbiblioth. vom
dieselt d. Wolffs Rechtsbur. 22
Dresden, Webergasse 22.
Gesuche, Klagen, Eingaben,
Rechtsauskünfte, billig.
Zimmermann, Logaustr. 80

**Tanz-
Institut**
Lehr-Institut Bahndamm 2,
Ecke Berlin (eigener großer Saal).
Beginn der Kurse: 2. Febr.
8 Uhr. Unterricht: Dienstag u.
Freitag 8-10 U. (Dauer 2 Mon.).
7. Febr. 4 U. d. Sonntagkursus.
Son. 10 Uhr, ohne weit. Ausgaben.
Einzelstunden jederzeit.
Jos. Büchsenhaus.

Nur guten Unterricht erteilt
E. Friedrichs
**Tanz-
Institut**
Baugner Straße 13,
Nietzgerstraße 78.
7. Februar Sonnt. Kursum.
Damen 3, Herren 7 Uhr.
Anmeldungen u. Provl. sofort!

**Henkers
Tanz-
Institut**
beginnt Anfang Februar neue
Sonntags- und Wochentags-
Kursus. Honor. 12, 15 u. 20 M.
Anmeldung: Marienstraße 1.
Henker und Frau.
Einzelstunden jederzeit.

Damen erhält gründlichen
Unterricht im Schnitt-
zeichnen, Zuschneiden und
modern. Damenschneiderei im
Lehratel. Dr. A. Margalemit 37, 1.

Internat. Knaben-Institut.
Villa Mon Destr, Payerne,
Franzö. Schweiz (vorm. Prof. H.
Döring). Beste, rasche Erlerung
der neueren Sprachen. Ganz
besuelle Pflege d. Franzöf.,
u. Englischen, Ital., Spanisch,
Handelsfächer, Maschinenreib.,
Musik. Tüchtige Lehrkräfte. Vor-
bereitet auf Beruf, Reife, reichl.
Körperung, Komfort. Neues Haus
in prächt. Lage, ausgedehnt. Park,
große Spielplätze. Mäß. Preise.
Vorzügl. Ferien- u. An- u. Aus-
land. Prospekt u. vom Dir. Prof.
J. H. Boebling (Verfasser eines
Lehrbuchs für Franzöf. und engl.
Konversation).

**Institut de demoiselles
FIEZ - GRANDSON**
(anc. Gilliard-Masson)
Propriétaire
Mr. Ray-Haldmand
(anc. Direct. & Prof.).
Etude pratique et approfondie
du français, anglais, musique,
peinture. — Ouvrages à l'aiguille.
Références dans toutes
les villes de la Suisse et
de l'étranger.

Das weltbekannte
und absolut konkurrenzlos dasteh.
Mauchsch-Bureau
wurde 1887 gegr. u. hat bis zum
best. Tage alons. Erfolge erzielt.
3000
Dankefr. u. Verem. i. Kürze nachh.
Verleibe erteilt

Rat, Hilfe

b. Zahlungsföckung u. in all. Pri-
vat-, Geschäft- u. Rechtsachen.
Konkursverhinderung, Bücher-
revisionen, Einzieh. u. Forderung.
Klagen, Gläub. Verwirklichung
u. allen schriftl. Arbeiten.

Sermittlung jeder Art.
Aus- u. Vert. v. Geschäft, Erbt. etc.
Hypoth. Darlehen, Zinsabrechung,
Heirat ohne Konfess. Unterbrech.
Stellen f. männl. u. weibl. Vert.

Detektei,
Geheime Ermittlungen
nach Londoner u. Pariser System.
Geheime Auskunft üb. Vermögen,
Auf. Char. Vorbeh. geb. Ueberwach.
im An- u. Ausl., Schriftvergl. u.
Mauchsch' l. Weltverföhrs.
Fetektiv, Rechts- u. Allgem.
Verm. Bur., Marienstraße 10 p.
T. 1, 639 u. Nebenst. gegr. 1897.
Lingen Eing. v. d. Spandauer, separ.
Sprech- u. Warteb. Bureau v. 8-7.
Perionl. i. fr. 1/2 10-1 u. 3/2 6-11.
tägl. v. 8-9 früh.
Für Arme u. Anf. v. Gläub. u.

Sächsisch-Thüringisches
Technikum Rudolfstadt
Mithra u. mittl. techn. Lehranstalt für
Maschinen-, Elektro- u. Bauingenieur-
Architekten, Hoch- u. Tiefbautechniker,
Reifeprüfung, Staatskommissar,
Neu-Schulgeb. Centralzele, elek. Licht.
Progr. frei.

Staatl. Subvont. u. beaufst.
Deutsche Schlosserschule
Kochmeister
Theoret. und prakt. Ausbildung
von anerkand. Köch. Kochmeister-
Lehrern, Werkführern und
techn. Schlossern.
Ausbildung für
Kuchenschloffer, Schenken,
Wachschloffer, Pfortschloffer.
Auskunft b. d. Direktion.

Technikum Gara,
J. L.
Architekt, Geo. u. Tiefbau.
Commercesrath.

Seite 15 „Freibauer Nachrichten“ Seite 15
Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Literarischer Verein.

Sonntag, 7. Februar, vorm. 11 1/4 Uhr im Mutenband:
Öffentliche Kantate
 zum Besten der Kantatstiftung.
 1. Rede des Herrn Privatdozenten Bruno Bauch aus Halle
 „Kant und unsere Dichterkürsten“.
 2. Rezitationen des Herrn Dichters Adolf Wind:
 Entsprechende Dichtungen Goethes und Schillers.
 Hierzu eine **Kantatausstellung**: Hochinteressante Original-
 bildnisse, Briefe usw. von Herrn Verlagsbuchhändler Heinrich
 Winden gütig zur Verfügung überlassen. — Vorverkauf von
 Eintrittskarten zu 2 und 1 M. Schülerkarten zu 50 Pf. in der
 Hofmusikalienhandlung von **H. Ries** (Kaufhaus).
 Die Mitglieder des Vereins werden höflich ersucht, ihre Karten
 (je 2 Stück frei, Anschlagkarten für halben Preis) w. mögl. schon
Dienstag, 2. Februar, 1/28—1/8 Uhr vor und nach der Vorlesung
 des Herrn **Karl Gjellerup**, „3 Abende“, in Empfang zu nehmen.
 Der Vorstand.

Wohltätigkeitsverein

Sächsische Fechtschule

(e. V.)
 Verband Dresden.
Montag den 1. Februar 1904, abends 8 Uhr
 im Saale der **Waldschlösschen-Terrasse**
Grosses Wohltätigkeitskonzert
 (Victoria-Sänger).

Gaben-Lotterie und Ball. Karten für Mitglieder und deren
 Angehörige bei allen Vorstandsmitgliedern und am Saaleingang
 zu haben. Der Gesamt-Vorstand.

Stadtverein für innere Mission.

Freitag den 5. Februar abends 1/9 Uhr
 im **grossen Saale des Vereinshauses, Bismarckstr. 17:**
Vierter öffentl. religiöser Vortrag:
„Hoffen und Stillesein“.
 Herr Superintendent Dr. **Hoffmann-Feibsig.**
 Eintritt frei für jedermann. Saalöffnung 1/8 Uhr.

Palast-Restaurant.

Heute 2 populäre Konzerte
 unter Mitwirkung der
Opern-Diva Irene v. Kiralyi
 u. **Miss Jenny Godard.**
 Beginn 4 und 8 Uhr.
Grosses Früh-Konzert.
 Hochachtungsvoll **Wilhelm Heinze.**

Wiener Garten.

Heute Sonntag im Konzert-Saal von 4—11 Uhr
Konzert
 der **Moosbacher Bauern-Kapelle.**
 Dir. **Wihl. Trollitzsch.**
 In der Oberbayr. Gebirgshäusle um 11 u. 1 Uhr
Frei-Konzert.
 Großer Mittagstisch, Diners v. 1 M. an nach der Karte zu
 kleinen Preisen.
 Heute als Spezialität: **Trutzhahn mit Komvott à Port. 60 Pf.**

Der schönste und amüsanteste
Öffentliche

Maskenball

in dieser Salon findet am
Donnerstag den 4. Februar
 im
Etablissement
„Schusterhaus“
 Endstation der Straßenbahn Hamburger Str.
 statt. Straßenbahnfahrgelegenheit bis früh 3 Uhr.
Kein Beinzwang.
 Es ladet freundlich ein
Heinrich Fritzsche.

Victoria-Salon.

Anf. 1/4 Uhr. (Kleine Preise). Anf. 1/8 Uhr. (Gewöhnl. Preise).
Heute letzte 2 Vorstellungen
 mit dem
grandiosen Januar-Elite-Programm.

Morgen Montag am 1. Februar, abends 1/8 Uhr:
Grosse Novitäten! Neu! Zum 1. Male! Neu!
„Les 10 Cosaques des Mont Ourals“

10 Ural-Kosaken,

Jugendliche echt russische Beautés.
 in ihren bunten Bildern und interessanten Szenen aus dem russischen Wanderleben mit militärischen Geygiten, Gesängen
 und Tänzen, u. a. zum 1. Male:

Die sensationelle Erstürmung der Festung Plewna.
 Zum 1. Male! **Gastspiel** Zum 1. Male!
 der **Heberbrecht's-Diva** und vorzüglichen Vortrags-Künstlerin
Liane Leischner.

Ausserdem die Herren: **Tonn, Salge und Gerhardt, gen.**

Zum 1. Male! **„The 3 Seldoms“.** Zum 1. Male!

Plastische Darstellungen

der Originalmodelle der Professoren **Seegs, Schaper, Klein, Tuallion, Knud, Dörter, Egg, von Mangel u. a. m.**
 1. Auftreten von:
Mr. Lantini,
 Gentleman-Douleur,
 Zum 1. Male:
P. Powells
 elektr. Marionetten;
 und das
Kinematoskop „Buderus“
 mit neuen Bilder-Serien.

Auf vielseitigen Wunsch noch auf kurze Zeit verlängertes
Gastspiel

der ausserordentlichen Koloratursängerin **Frl. Lucie Krall.**
 Ferneres Auftreten des sächsischen Komikers Herrn **B. Mörbitz.**
 Im Tunnel: **„Nuova Sirena“.**
 Das italienische Sirenen-Ensemble

Apollo-Theater

Dresden-N., Görlitzerstr. 6.
 Tägl. gr. Variété-Vorstellung.
 Heute Sonntag 2 Vorstellungen.
 Nachmittags wie abends Ausführung des als ganz vor-
 züglich anerkannten Programms.
 Nachmittags freien Vorzugskarten. **E. Jul. Fischer.**

Kaiser-Palast.

Der köstlichste Tropfen der Braukunst ist
Tucher-Special.

Kaiser-Keller

Weisser Hirsch bei Dresden
Wein-Restaurant I. Ranges.
 Vornehme Familien- und Gesellschaftszimmer.
 Exquisite Küche. — Diners und Soupers.
Pa. Holländer Austern.

Carusstrasse, an der **Johann-Georgen-Allee.**

ODEUM!

genannt das „Kleine Tivoli!“
 Heute Sonntag und morgen Montag
Feiner Damenball.
 Sonntag 4—6, Montag 7—9 Uhr freier Tanz.
 Montag um 10 Uhr die beliebte Polonaise.
 Am 2. Februar
Grosser Maskenball
 à la Kölner Karneval
 in sämtlichen dekorierten Sälen.
 Eine Nacht im grünen Hain.
 * * * * *
 Es ladet ergebenst ein **S. Koff.**

Gasthof Coschütz.

Heute Sonntag **Bratwurkischmaus** und feiner Ball
 mit Koffikon.
 Es ladet ergebenst ein **Hochachtungsvoll G. Ribbenhahn.**

Tucher-Special! Kaiser-Palast.

„Hotel Sächsischer Hof“

Telephon 551. Neu eröffnet! **Strubeckstrasse 18.**
Reichhaltige Mittags- u. Abendkarte.
Kuverts von 60 Pf. und 1 Mark.
Jeden Abend von 6 Uhr an Spezialitäten!
Vereinsszimmer für 30 Personen mit Piano.
 Montags und Mittwochs noch frei.
M. Schlegel, früher „Hotel zur Pleibe“.

Bad Schweizermühle

bei **Königstein.**
 Ich empfele jedermann, namentl. **Verrenten u. Pensionaten** die
Schlittenfahrt ab Bahnhof Königstein
 und stelle nach vorheriger, auch telephonischer oder telegraphischer
 Benachrichtigung den Schlitten für 2 bis 4 Personen (4 oder
 5 Personen per Schlitten) zu nur **12,50 Mark.** Die sehr
Winterlandschaft ist unvergleichlich schön
 u. die herrl. Schlittenfahrt besonders auch f. **Damen** empfehlenswert.
Aufenthalt in Schweizermühle.
 Von mittags 12 Uhr an Mittagessen in zwei geheizten Sälen
 sowie Lusttage auf geschützten Wegen. Bergfahrten auf Sand-
 schritten (Küchlein). **Für längeren Winteraufenthalt:**
 Gute Pension, warme Zimmer, Bäder, elektr. Beleuchtung etc.
 In jeder näheren Auskunft ist gern bereit
Rosenthal-Schweizermühle, W. Schröter.
 Fernspr. Nr. 1 Rosenthal-Schweizermühle, Adr. auch für Telegr.

Neu! Geschäfts-Übernahme. Neu!

Dem geehrten Publikum von Dresden und Umgegend beehre
 ich mich hiermit ganz ergebenst mitzuteilen, daß ich das
Braunesche Etablissement
 in **Dölzsch**

übernommen habe. Ich werde stets bemüht sein, allen mich Be-
 ehrenden den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu machen und
 durch Verabreichung nur guter Speisen und Getränke mir die Zu-
 friedenheit meiner werthen Gäste zu erhalten suchen.
 Einer gütigen Unterstützung entgegengehend, zeichnet
 mit vorzüglicher Hochachtung
Bruno Schmidt und Frau.
 NB. Sonntag den 31. Januar **Stiftungsfest** des Grund-
 und Hausbesitzer-Vereins zu Dölzsch.

Gelegenheit! 2 best. Herren-Plüsch-Garottur
 anzugs, neu, 26 u. 28 M., ummüß. zu verk. **Radebeul,**
Tuchlager Bismarckstr. 25, I. | Louisestr. 3, 2.

Seite 16 „Dresdner Nachrichten“ Seite 16
 Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Ballmusiken der Vereinigten Saalhaber

Dresden-Altstadt:
Central-Halle
Sonntags und Montags Ballmusik!

Diana-Saal
Vornehmer Konzert- und Ball-Lokal
Sonntags von 4 Uhr und Montags von 7 Uhr an Ball.
Georg Frank, Besitzer.

Eldorado
Steinstrasse, in der Nähe der Dampfschiffe
sonntags und Montag Ballmusik.
Elektr. Glockenspiel. **Gustav Fritzsche.**

Feldschlösschen
Sonntag und Montag öffentl. Familienabend.
10 Tanzm. 50 Pf. Chemnitz Str. 6. **Gustav Butter.**

Meinholds Säle
Sonntag und Montag Ballmusik. **O. Ball.**

Odeum
Sonntag und Montag Ballmusik. **K. H. Kost.**

Schusterhaus
Jeden Sonntag Militär-Konzert; nach dem feiner Ball.
Heinrich Fritzsche.

Trianon
Sonntags v. 4-7 u. Montags v. 7-11 Uhr Tanzverein.
R. Brix.

Wettinersäle-Keglerheim
Sonntags Auf. 4 Uhr. Militär fr. Eintritt. Montags
von 7-10 Uhr freier Tanz. Tour 10 Pf. **Ed. Krümer.**

Dresden-Neustadt:
Ballhaus
Sonntag von 4-6 Uhr freier Tanz. Montags von 7 Uhr an
Tanzverein. **Fr. A. Puhlmann.**

Alaun-
Ballsäle Saxonia, strasse 28
Jeden Sonntag. Montag u. Feiertag: **Grosser öffentl. Ball.**
Beliebtes Ball-Lokal der Residenz.

Ballsäle Orpheum
Sonntags 4-6 Uhr. Montags 7-10 Uhr freier Tanz.
Eintritt 20 Pfg. nach freiem Tanz Eintritt 10 Pfg.
Kamerzer Strasse 19. **C. A. Auger.**

Stadt Bremen
Sonntag u. Montag Ballmusik. **A. verw. Dörfel.**

Elysium in Räcknitz
Sonntag und Montag feiner Ball. Anfang 4 Uhr.
Franz Illgen.

Goldene Krone, Strehlen
Sonntag und Montag ff. Ball. **Bernh. Hillmann.**

Dresden-Striesen:
Hammers Hotel
Sonntag und Montag ff. Ball. Sonntag v. 4-7 Uhr
freier Tanz. Eintritt für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf.

Kaiser Barbarossa
Sonntags v. 4-7 U. Tanz. Montags fr. Tanz v. 7-10 U.
Montags punkt 10 Uhr Pfannkuchen-Polonaise gratis.

Sächsischer Prinz
Sonntag und Montag ff. Ball. Sonntag von 4-7 fr. Tanz.

Grüne Wiese, Gruna
Oscar Lämmel.

„Erholung“, Neu-Gruna
Wiener Besetzung. Sonntag von 4-7 Uhr, Montag
von 7-11 Uhr Tanzverein.

Gasthof zu Seidnitz
Heute keine öffentl. Ballmusik. **Paul Neukirchner.**

Weisser Adler, Loschwitz
Jeden Sonntag feiner Kavalierball.
Hochachtungsvoll **M. Richter gen. Lorenz.**

Drei Kaiser-Hof
Löbtau
Anfang: Sonntags 4 Uhr, Montags 7 Uhr.

Gasthof Wölfnitz.
Endstation der Strassenbahn Postplatz-Wölfnitz.
Anfang 4 Uhr. **E. verw. Köhler.**

Gasthof Rossthal
Jeden Sonntag feiner Ball.

Constantia, Cotta
Jeden Sonntag und Montag Tänzchen mit Contre.

Zu den Linden in Cotta.
Sonntags und Montags, Tanzmarken 10 St. 60 Pfg.

Gasthof zum Lamm
Trachau
Wiener Orchester. **Heinr. Werner.**

Waldvilla, Trachau
Max Kühne.

Dresden-Trachenberge:
Wilder Mann.
A. Opitz.

Dresden-Mickten:
Watzkes Konzert- u. Balletabblissement
von 4-7 Uhr Tanzverein. Militär freier Eintritt.

Gasthof Kaditz
neben der Kirche. **Paul Richter.**

Seite 17 „Freiburger Nachrichten“ Seite 17
Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Blumenstr. 48. **Dresdner** Blumenstr. 48.

Blumen-Säle.

Heute Sonntag **grosser Ball.** Freier Tanz von 4-6 Uhr.
Es ist erreicht! Nur dieses eine Mittel hört man überall: Die schönsten Mädchen und die
beste Kapelle findet man nur in den Blumen-Sälen.

Morgen Montag **feiner Ball.** Freier Tanz von 6-1/2 Uhr.
Um 9 Uhr **grossartige Fest-Polonaise:** einen Jahrsrückblick der Glückseligkeit in Monaco darstellend.
Alles hierzu Geforderliche wird an sämtliche Teilnehmer gratis geliefert.

Neu! Grossartiges Schaustück! Neu!
Dienstag den 2. Februar in den auf das Feinste decorierten Sälen der einzige diesjährige öffentliche
Maskenball für die feine Welt.

Carolagarten,
Gerolstraße 27.
Jeden Sonntag und Montag

Jugend-Elite-Ball.
Wiener Besetzung.

Sonntag von 4 bis 6 Uhr freier Tanz.
Jeden Montag von 7-1/2 Uhr Tanzverein 50 Pf.
Eintritt frei.

Neu! Jeden Sonntag u. Montag!
Cake walk!

Neu: 2 Säle! Neu: 2 Säle!
Hochachtungsvoll **Rich. Weigand.**

Gasthof Kemnitz.
Heute feiner Cavalier-Ball.
Hochachtungsvoll **Ernst Frohne.**

Paradies-Garten
Dresden-Zschertnitz.

Anerkannt schönstes Vergnügungs-Stablissement.
Heute grosser Elite-Ball.
Allerneueste Tänze! Schneidigste Musik.
Hochachtungsvoll **Max Ad. Heide.**

Hammer's Hotel.
Heute Sonntag

Grosse Ballmusik.
Von 4-7 Uhr freier Tanz.
Eintritt für Herren 50, für Damen 20 Pf.
Hochachtungsvoll **Moritz Beckert.**

Gasthof Kaitz.
Heute Sonntag Feine Ballmusik,
von 4-7 Uhr 50 Pf., 10 Teuten 60 Pf.
H. Felsenkeller und I. Kalmbacher.
Hochachtungsvoll **G. Zschiesche.**

Vom Hauptbahnhof Dresden abgehende Eisenbahnzüge nach:

(Die Kuppeln von 6.0 Uhr abwärts bis 5.30 Uhr Stoppent ist fest gebunden)
(Den Güterzügen ist ein * beigefügt.)

Annaberg: 4.27 6.30 7.50* 9.0 11.5*	Köstrichenbroda: 12.10 2.37 5.33
12.15 (4.35 Weitz., außer Sonnabend, bis Grossschönau, Sonnabend bis Weitz.)	6.25 4.50 7.24 8.10 9.50 10.25 10.55 11.30
12.10 12.22 1.10 2.0 3.0 3.3 4.4 5.5 5.30	11.45 12.25 1.14 1.24 2.15 2.36 3.24
(5.35 Sonnabend, 6.0 Weitz., außer Sonnabend, von 2. bis mit 20. Teuten, von 6.30 Weitz., außer Sonnabend, bis mit 20. Teuten mit ab 14. Teuten, Weitz. ab Teuten 20. bis Weitz.)	3.41 4.10 4.41 5.25 6.25 (7.1 ab Weitz.)
7.10 (7.20 bis Kaitzberg) 9.5 9.32 10.50	7.26 7.51 8.56 9.27 10.30 11.40
11.45.	Kottbus, Frankfurt a. O., G., 5.30
Bautzen-Görlitz: 12.40* 6.3 17.0	5.33 2.19 (7.15 bis Kaitzberg)
bis Teuten) 8.58 10.15* 12.22 (9.0 bis Hilfshaus) 3.3 5.0* 5.30 7.16 9.32	Leipzig über Borsdorf: 5.40 7.40 12.10
10.50* bis Hilfshaus) (11.45 bis Teuten)	2.27 5.10 7.43 (8.15 bis Weitz.) (10.30 bis Weitz., Sonn- u. Feiert. bis Borsdorf)
Bergschönau: 6.0 (6.40 mit Weitz.)	Leipzig über Weitz: 12.10 3.50* 5.55
12.30 4.55 6.10 8.15 am 14. Okt., 11. Nov., 8. Dez., 18. Jan., 10. Febr., 8. März und 4. April)	8.0 8.10 (9.25 bis Weitz.) 10.34* 11.30
Berlin über Hildesheim: 6.27 7.50* 2.13	2.55 4.0* 4.55 7.21* (7.51 bis Weitz.) 9.30
7.7* 9.25.	Lommatzsch: 2.50* 3.50 6.10 11.30
Berlin über Bismarck: 6.23 8.1 10.0*	2.55 4.0* 7.31.
10.50* 2.24 7.26.	Melzen: (5.30 bis Götzs) 5.40 6.50
Bodenbach: 12.10 2.30* 4.10 7.7	(7.34 bis Götzs) 7.40 8.50 10.50 11.45
9.40 11.55* (11.50* D-Tag ab 15. April) 12.50 2.17 4.55 8.10.	12.16 (12.28 bis Götzs) (1.14 bis Götzs, Sonn- u. Feiert. im Okt. u. Weitz.) 1.54
Breslau: 12.40* 6.3 6.58 10.10* 12.22	2.37 3.41 (4.10 bis Götzs) 4.41 5.10 5.56
3.3 5.0* (3.30 bis Weitz.) 9.32.	6.28 (7.1 ab Weitz.) bis Götzs)
Chemnitz, Glauchau, Zwickau,	7.45 8.55 (9.27 bis Götzs), Sonn- u. Feiertags im Oktober u. April bis Weitz.)
Reichenbach a. V., 12.30 4.27 (ab Grossschönau) 4.55 7.26* 9.0 11.5*	Moritzburg-Radeburg: 7.4 11.49
12.35 3.0 5.35 6.51 9.0 11.40* (D-Tag)	(1.14 Sonn- u. Feiertags im Oktober u. April) 2.41 (4.41 Sonn- u. Feiert.) 7.31 (11.49 Sonn- u. Feiert. Sonn- u. Feiert.)
Dippoldswalde-Niederdorf: 6.30	München über Reg.: 12.30 6.30 7.50*
1.15 1.45 2.55 3.59 (1.15 Sonn- und Feiertags)	11.5 4.5 8.0 8.11.40* (D-Tag)
Frauenstein: 6.30 12.30 6.0.	München über Reg.: 4.27 (9.20 u. 7.35* bis Regensburg), 6.0* 11.40* (D-Tag)
Freiberg: 12.30 4.27 6.30 7.50* 9.0	Namendorf, Weitzsilla (-Cott- bus): (4.3 Weitz. im Oktober u. ab 8. März, Sonn- u. Feiert. bis mit 2. April) 5.0
11.5* 12.35 3.0 4.55 6.0* 6.27 8.0 10.50	5.30 7.0* 8.1 8.5 10.10* 11.26 12.17*
11.40* (D-Tag)	1.30* 2.23 (5.30* Sonn- u. Feiertags im Oktober u. April) 3.40* 4.53 6.30 7.50*
Görlitz-Altenberg: 6.10 9.30 (12.30 Sonn- u. Feiertags im Oktober) 1.25 (4.30 Sonn- u. Feiertags bis Weitzsilla) 7.55	8.36 (9.25* Sonn- u. Feiert. im Oktober u. April) 10.8 11.40*
(11.35 12.15 1.15 1.45 2.15 2.45 3.15 3.45 4.15 4.45 5.15 5.45 6.15 6.45 7.15 7.45 8.15 8.45 9.15 9.45)	Piensa: 12.10 2.30* 5.10 5.55 6.10
Grossschönau (über Weitzsilla): 12.10	6.45 7.7 8.0 9.20 10.50 11.50*
5.30 8.10 9.30 11.30 2.13 2.18* 2.30	(11.50* D-Tag ab 15. April) 12.30 12.50
6.55 7.51 9.15.	1.55 2.17 3.15 4.30 4.55 6.0 6.30 7.5
Grossschönau (ab Weitzsilla) (Weitz- silla): 6.25 10.0* 2.51 7.25.	7.55 8.10 9.0 9.30 11.5.
Grossschönau (ab Weitzsilla): 5.50	Pockau-Liebstadt, Marienberg:
8.1 2.23 4.32 6.23.	4.27 9.0 12.35 5.0 4.55 6.0*.
Hainichen: 4.27 6.20 9.0 12.25 3.0	Potschappel-Tharandt: 12.30
4.30 6.0* 8.0.	4.27 5.3 6.0 7.25 8.35 9.15 10.30 11.55
Hof: 12.30 (4.27 bis Weitz) 1.5 6.30	12.30 1.45 2.35 3.35 4.30 5.30 6.27 6.55
7.40 10.15* 10.55 (9.0 bis Weitz) 8.1	7.50 8.30 9.35 10.50 (11.15 Sonn- und Feiertags)
8.55 9.50 8.5 (11.40* D-Tag)	Schandau: 12.10 2.30* 6.10 6.45
Hannau: 6.3 9.34 12.22 4.4 7.16 10.50.	7.7 9.40 10.50 11.55* (11.50* D-Tag ab 15. April) 12.50 2.17 4.55 6.30 6.10
Karlshof (über Weitzsilla): 12.10	10.15* 11.5.
2.50 7.7 (11.50* D-Tag ab 15. April)	Schneitz (über Ebnau): 2.50* 7.7
12.50 4.55.	10.50 11.55* 2.17 4.55 6.30 10.12*
Klotzsche-Langebrück: (3.0 ab Teuten), bis Weitzsilla von Weitzsilla bis letzten Weitzsilla. Weitzsilla mit 17. Okt. von ab 15. März; von 20. Oktober bis mit 12. April; von 1. Mai bis 15. Okt., 1. Nov., 10. Jan., 7. Febr., 13. März und 4. April)	Steppen, Neustadt (über Weitzsilla):
Klotzsche-Langebrück: (3.0 ab Teuten), bis Weitzsilla von Weitzsilla bis letzten Weitzsilla. Weitzsilla mit 17. Okt. von ab 15. März; von 20. Oktober bis mit 12. April; von 1. Mai bis 15. Okt., 1. Nov., 10. Jan., 7. Febr., 13. März und 4. April)	5.45 6.34 12.22 (2.0 Weitzsilla) 6.30 9.32
Königsbrück-Neuwitz: 7.0	Steppen, Neustadt (über Weitzsilla):
10.45 2.30 3.50 (ab Weitzsilla) 5.30 6.30	(5.10 mit Weitzsilla) 7.7 10.50 11.25* 2.17
7.40 10.15* 10.55 (9.0 bis Weitz) 8.1	6.0 (9.50 Weitzsilla) (11.5 Sonn- u. Feiert.)
8.55 9.50 8.5 (11.40* D-Tag)	Teplitz (über Weitzsilla) (bis Weitzsilla ab Teuten): 12.10 2.30* 6.10 7.7 9.40
Königsbrück-Neuwitz: 7.0	11.55* (11.50 D-Tag ab 15. April) 12.50
10.45 2.30 3.50 (ab Weitzsilla) 5.30 6.30	Teutschenthal: 12.10 2.30* 7.7 9.40 11.25*
7.40 10.15* 10.55 (9.0 bis Weitz) 8.1	2.17 8.10 10.15*.
8.55 9.50 8.5 (11.40* D-Tag)	Nur Tharandt: 6.30 9.0 12.25 3.0
Königsbrück-Neuwitz: 7.0	4.55 8.0.
10.45 2.30 3.50 (ab Weitzsilla) 5.30 6.30	Wien (über Weitzsilla): 2.50* (7.7 bis Götzs) (9.40 bis Weitzsilla) 11.25* 2.17
7.40 10.15* 10.55 (9.0 bis Weitz) 8.1	10.12*.
8.55 9.50 8.5 (11.40* D-Tag)	Wien (über Weitzsilla, Weitz u. Weitzsilla):
Königsbrück-Neuwitz: 7.0	12.10 2.30* 7.7 11.35* 12.10 4.15.
10.45 2.30 3.50 (ab Weitzsilla) 5.30 6.30	Wilsdruff: 6.0 10.30 1.45 4.30 7.30
7.40 10.15* 10.55 (9.0 bis Weitz) 8.1	10.55 (11.15 Sonn- und Feiertags)
8.55 9.50 8.5 (11.40* D-Tag)	Witzsch (über Weitzsilla) (ab Weitzsilla): 12.40*
Königsbrück-Neuwitz: 7.0	6.3 8.50 10.10* 12.25 3.0 3.0* 5.30.
10.45 2.30 3.50 (ab Weitzsilla) 5.30 6.30	Witzsch (über Weitzsilla): 6.3 6.50
7.40 10.15* 10.55 (9.0 bis Weitz) 8.1	12.25 3.7 10.10*.
8.55 9.50 8.5 (11.40* D-Tag)	

Nur noch ganz kurze Zeit

CIRCUS

Sarrasani, Dresden.

Nur noch wenige Tage **The Newmen** (Neue Menschen). Nur noch wenige Tage **Der Mann mit dem Löwengebiss**.

Sonntag den 31. Januar 1904

2 grosse Vorstellungen 2,

nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr.

Zu den Nachmittags-Vorstellungen zahlen Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.

Central-Theater.

Zum letzten Male

Der sensationelle

Todessprung.

Einlass 7 Uhr.

Anfang 1/8 Uhr.

Mittwochs, Sonnabends und Sonntags nachmittags 1/4 Uhr bei ermäßigten Preisen:

„Christkindlein im Walde“.

Original-Weihnachtsmärchen in 6 Bildern von G. Starke, Musik von G. Pittrich.

Felsenkeller.

Strassenbahn Postplatz - Deuben.

Heute, sowie jeden Sonntag

Feiner Ball.

Achtungsvoll E. Weichert.

„Constantia“

Dresden - Cotta.

Tänzchen.

9 Uhr Contre. Stündlich Cake walk.

Von 2-1/4 Uhr unentgeltlicher Unterricht im Cake walk-Tanz.

Gasthof Blasewitz.

Strassenbahn Schillerhof.

Jeden Sonn- und Feiertag

Feiner Ball.

Meine Weinstube zum „Schillerhof“, sehr originell und amüsant, bringe ich bei dieser Gelegenheit in empfehlende Erinnerung. Hochachtungsvoll Paul Schmidt.

Weisser Adler, Loschwitz.

Heute, sowie jeden Sonntag um 7 und um 9 Uhr

Aufführung des Cake walk.

Herrschastlicher Gasthof Rößnitz.

Heute Sonntag von 4 Uhr an

ein Tänzchen.

Hochachtungsvoll Franz Tügel.

Bergrestaurant Cossebaude.

Telephon I, 665.

Heute Sonntag ein Tänzchen.

Vorsüßliche Bewirtung. Prachtvoll renoviert. Um freundlichen Besuch bittet Richard Art.



Su beziehen durch den Vertreter der Brauerei

Oscar Renner,

Bier-Gross-Handlung,

Markenbier-Geschäft und Eibon-Verkauf, Dresden-A., Friedrichstrasse 19.

2 Fernsprechnummern: I, 176 und I, 2025.

Versand in Gebinden, Siphons und Flaschen.

1 Eibon ca. 5 Liter, 4 Mk.
1 Flasche, 1/2 Liter, 25 Pf.

Seite 18 „Dresdner Nachrichten“ Seite 18
Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Königshof, Strehlen.

Sonntag und Montag im Variété
die einzigen existierenden

16

Winter-Tymians

Deutschlands Elite-Humoristentruppe.

Sonntag nachmittags 4 Uhr kleine Preise.

Abends 1/8 Uhr

Gala-Vorstellung.

Montag abends 8 Uhr

Elite-Vorstellung.

Numerierter Platz 1 Mk., 1. Platz 75 Pf., 11. Platz 50 Pf., Galerie 30 Pf. (Numerierte Plätze vorher telefonisch 1901 bestellbar.)

15 Grad Wärme im Theater.

Hotel Musenhans, Dresden.

Mittwoch, am 10. Februar 1904,

öffentlicher Maskenball.

Goldene Krone, Strehlen.

Mittwoch den 3. Februar 1904

Grosser bürgerlicher

Masken-Ball

(Ein Tag in Japan)

in den festlich dekorierten Sälen.

Anfang abends 8 Uhr.

Masken-Garderobe im Hause.

Eintritt im Bowerlauf Herren 1,50, Damen 1 Mk.; abends an der Kasse Herren 2, Damen 1,50 Mk.

Alles Nähere durch die Plakate. Um recht zahlreichen Besuch bittet

Hochachtungsvoll Bernhard Dillmann.

Gasthof Mockritz Land,

direkter Weg über Sibirien.

Donnerstag den 4. Februar

I. grosser öffentl. Maskenball

in den festlich decor. Sälen mit feinsten Beleuchtung.

Maskengarderobe von mittags an im Hause. (Ausnahme)

Teleph. 7972. Hochachtungsvoll Otto Schüttel.

Heute Sonntag kein Ball.

Ball-Etablissement

Alberthof Meissen.

Mittwoch den 3. Februar

Grosser öffentlicher Maskenball,

der Mittelpunkt sämtlicher kameradschaftlichen Veranstaltungen der Stadt Meissen. International! Noch nie dagewesen. Arrangement grossartig, mächtige Kostümpacht, herrliche Dekoration des Saales mit feinsten Beleuchtung. Im Vorder-Restaurant

gr. humoristisch. Gesangs-Konzert. Künstler u. Künstlerinnen einzig dastehend in herrlichen Kostümen. Der Zutritt in den Saal ist nur in Kostüm oder mit Maskenabzeichen gestattet.

Willet-Vorverkauf im Blagow-Geschäft Krebs, Kaufhaus und im Alberthof. Herrenarten 1 Mk., Damenarten 60 Pf.

Anfang 7 Uhr. Demastierung Punkt 11 Uhr.

Sitzu ladet ergebnis ein Franz Korch.

Radeburg, „Bismarckhöhe“.

Schönste Schlittenpartie.

Hr. Karl Gommlich.

Der große öffentliche Maskenball in Meissen

findet wie üblich am Faschnachts-Dienstag (16. Februar) in sämtlichen Sälen des

Etablissements Geipelburg

statt.

Dekoration und Arrangement wie bekannt grossartig.

Einlass 6 Uhr.

Die Freiherrlich von Tuchersche Brauerei, Nürnberg,

bringt von heute an ihr nach Art des Salvator gebrautes Bier unter dem Namen

Special

in folgenden Lokalen zum Ausschank:

**Grand Restaurant „Kaiser-Palast“, Inhaber Otto Scharfe,
„Wittelsbacher Bierhallen“, Inhaber Oscar Bail.**

Edle Tropfen sind es, die, aus der alten Reichsstadt Nürnberg nach hier gesandt, zum Ausschank kommen, und da nur einmal im Jahre sich Gelegenheit bietet, so vorzügliches Bier zu trinken, versäume niemand zu probieren.

Hochachtungsvoll M. Eisentraut, General-Vertreter.

Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München.

Unser Spezialbier



St. Benno

gelangt von jetzt ab durch alle Vertreter und Abnehmer zum Ausstoß.

Unter Hinweis auf vorstehende Ankündigung empfehle ich mich zum Bezuge des weltberühmten und köstlichen, sich immer steigender Beliebtheit erfreuenden Stoffes.

**Max Hecht, General-Vertreter,
Dresden-F., Fernsprecher I, 3386.**

Der Ausstoß findet in den Restaurants statt, wo unsere Plakate aushängen.
In Siphons, Kannen und Flaschen zu beziehen durch Herren **Schubert & Sachs**, ältestes Siphonbierverhandelsgeschäft, Louisestraße 7.

Anerkannt vorzüglich!

Schutzmarke v. 12./11. 1894



PREIS-LISTE.

	1/2 Liter-Fl.	Flasche
Münchener Spatenbräu	18 Pf.	
Gabriel Sedlmayr in München.		
Pilsner Bier „Pilsner Urquell“	20 "	
Bürgerliches Bräuhaus in Pilsen.		
Kulmbacher Exportbier	18 "	
I. Kulmbacher Aktien-Exportbier-Brauerei.		
Dresdner Lagerbier	11 "	
Brauerei zum Feischschlösschen in Dresden.		
Grätzer Bier, Verein. Grätzer Bierbrauereien		Flasche 15 Pf.
Einfaches Tafelbier (hell und dunkel)		6 "
Emil Riepl & Söhne, Dresden-Striesen.		

Für Dresden jede Anzahl frei ins Haus, Versand nach auswärts.

Bestellungen erbeten an

**Oscar Renner, Dresden-A.,
Friedrichstraße 19.**

Fernsprechstellen I, 176 und I, 2025.



Kommt

von heute an

an folgenden Stellen zum Ausschank:

- M. verno Anacker, Restaurant Albertpark, Marienallee 2.
- M. Canzler, Hotel Kaiserhof und Wiener Garten, An der Augustusbrücke 3.
- Paul Dienhold, Dienhold's Hotel garni, Bautzner Straße 45.
- Otto Eberwein, Restaurant goldener Apfel, Gr. Meißner Straße 18.
- Otto Fergler, Cafe Fergler, Amalienstraße 16.
- Wilhelm Gierisch, Cafe Gierisch, Vorstadt Gruna.
- Hermann Hastecke, Restaurant Grunaer Hof, Grunaer Straße 44.
- R. Hein, Restaurant, Antonstraße 4.
- Ferdinand Jacklitzsch, Restaurant, Münchener Platz 1.
- Adrian Jacobsen, Konzerthaus Zoologischer Garten, Tiergartenstraße 1.
- G. John, Restaurant Dianabad, Bürgersaule 22.
- B. Knoll, Restaurant, Schwarzstraße 3.
- M. verno Krall, Restaurant „Zum Habsburger“, Maximiliansallee 14.
- Hermann Lehmann, Restaurant Sibyllenort, Königsbrücker Straße 44.
- Fritz Miltzow, Cafe Parfital, Aufbühlstraße 40.
- Hermann Pollender, Cafe Pollender, Hauptstraße 27.
- Carl Radisch, „Drei Haden“, Marienstraße 18/20.
- Richard Salzmann, Hotel drei goldene Palmzweige, Kaiser Wilhelm-Platz 7.
- Ernst Sella, Habsburger Bierhalle, Hauptstraße 11.
- Paul Simon, Hotel u. Restaurant Amtenhof, Annenstraße 23.
- Carl Schwickler, Hotel zur grünen Tanne, Königsbrücker Straße 62.
- Georg Trautmann, Ratskeller Dresden-N., Hauptstraße 1.
- H. Wünsch, Restaurant Hohenzollern, Louisestraße 30b.
- Bürgersaule, Eduard Zehl, Palmstraße 1.

- Paul Hofferbert, Blasewitz, Stablflement Goethegarten.
- C. Ehle, Kötzschenbroda, Babubhof.
- Otto Kühne, Kötzschenbroda, Babubhof.
- Hermann Patzig, Laubegast, Ratskeller.
- Carl Fahrman, Loschwitz, Ratskeller.

Vertreter der Brauerei:

Oscar Renner,

Biergrosshandlung, Flaschenbier-Geschäft und Siphon-Versand,
Dresden-A., Friedrichstraße 19.

Merke
auf das Wort:
**St. Benno-
Bier!**

**Freiberger
Silberquell.**

Landhausstraße 5.
Grosser
Mittagstisch
zu 40, 50, 60 St. mit Suppe.
Jeden Abend
Spezialitäten.

Vereinsszimmer, ca. 120 Personen
sind, Vereinen bestens
empfohlen. Hochachtungsvoll
n. Max Körbitz.

Bederrand und
Lippen,
Sind Korallenlippen,
Und wie herrlich ist's
Bom
„Eberbräu“
zu nippen.

Prima Holländer
Austern,

feine
Warme Küche
zu jeder Tageszeit.
Max: Konaths
Weinstuben,
8 Wallstraße 5.

In den
Wittelsbacher Bierhallen,
originelles, größtes Bierlokal der Residenz,
findet von heute ab bis auf weiteres täglich in sämtlichen
festlich geschmückten Räumen der Ausschank des nach Art
des Salvator gebrauten **Tucherschen Bieres**, genannt
Special

statt, dazu delikate, echt Nürnberger Backwürstel.
Der Stoff ist sensationell schön!

Hochachtungsvoll Oscar Bail, Festlokal.

Schlosskeller

16 Schlossstraße 16,
Parterre und I. Etage.
Heute und folgende Tage Ausschank des weltberühmten Münchener Löwenbräu.

St. Benno Bieres,

dazu die extra für mich fabrizierten
Riesen-St. Benno-Würste 30 Pf.
Festlich decorierte Männe.
Hochachtungsvoll Heinrich Niertschke.

Auf der
Grünen Wiese
tanzt man Cafe-Kaiser.

Reifbräu
Erlangen,
vorzüglich,
wohlbelümmlich
Niederlage:
Hertelstraße 9.
Tel. I, 8802.

Hotel Lingke
**St. Benno-
Bier**

heute u. folgende Tage
Rob. Zachäkel.

Dampfbad-Restaurant
Wachwitz.
Sollte meinen Gesellschafts-
saal bestens empfehlen.
Hochachtungsvoll
Eduard Ehlisch.

Kurhaus Hartha
bei Tharandt.
**Herrliche
Schlittenbahn.**

Es gibt nur
ein
Zschertnitz.

DIESE GANZE WOCHEN BILLIGER INVENTURAUSVERKAUF

HANDSCHUHE

KRAWATTEN

KRAWATTEN
45, 25 u. 10

SCHLEIFEN
SELBSTBINDER
REIATTES
PLASTONS

KRAWATTEN
45, 25 u. 10

HÜTE

HÜTE
jetzt 4.50, 3.50, 2.80, 2.25, 1.75.
Feinste Haarhüte, früher 8.50, jetzt 4.50.

WÄSCHE

KRAGEN
jetzt
35

OBERHEMDEN
bunt, feste Manschette, jetzt . . . 1.00
do. do. do. " . . . 2.90
weiss, reinlein. Einsatz, " . . . 2.90
Nachthemden, bunte Patte, jetzt . 2.25

MANSCHETTEN
jetzt
45

WESTEN

WESTEN
weiss mit farbigem Muster, jetzt 1.75,
weiss Pikee, hochgeschlossen, jetzt 2.50,
helle und dunkle Muster, jetzt 3.50.

MÄNTEL

DAMENGLACÉ
weiss
schwarz
farbig
95

RINGWOODS
für Damen, mod. Muster, jetzt . . 25

" Kinder, " " " . . . 25
" Herren, gestrickt, Wolla, jetzt . 35
DAMEN-Stoff-Ballhandschuhe, " . 50

HERRENGLACÉ
weiss
schwarz
farbig
1.25

SCHIRME

SCHIRME
HERREN 2.90, 3.75, 4.75
DAMEN 2.75, 3.75, 4.75
moderne Griffe
haltbare Qualität
PRIMA HALBSEIDE

STÖCKE

BUCHOLD & Co.
8 Wilsdruffer Strasse 8.

Seite 20 "Dresdner Nachrichten" Seite 20
Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Goldene Medaillen
Aussig 1903,
Tetschen, Olmütz 1902,
Lichtenstein 1901,
Warnsdorf 1890.



Neu! D.R.-P. 100168.
**Wäsche-
Mangeln,**
Waschmaschinen,
Ringmaschinen
Schleudermaschinen
in größter Vollkommenheit
auf Lager u. zur Ansicht
empfehle unter Garantie
Richard Gröschel
Verkaufsfösal in Dresden,
Am See 38, nahe Dippoldis-
waldauer Platz u. Dresdner Nach-
richten-Durchgang.
In Laubegau bei Dresden:
Spezial-Waschmangels-
Fabrik, Hauptstr. Nr. 15.
Reparaturen prompt u. billig.

Möbel-Fabrik Max Trips,
Spezialhaus für
Wohnungs-Einrichtungen.



Ansicht der
Möbel-
Fabrik
Max Trips
Dresden-N.
Königsbrücker-
Str. 58
Fernspr. 2405

Verwand nach allen Orten Deutschlands franko.
Für solideste Ausführung leiste langj. Garantie.

C. A. Petschke Wilsdrufferstr. 17.
Gegründet 1841. Pragerstr. 46.
Amalienstr. 7.
Schirme Fernspr. 715.
Reparaturen — Bezüge.

**Gr. Musik-
Werke,**
Instrumenten-
und Saiten-Magazin
von
W. Graebner
(gegr. 1823)



(nahe der Seefraße 15 Wilsdrufferstr. 15 (Café König).
Vertretung der Deutschen Grammophon-Gesellschaft,
empfehle Polyphone, Zymphonions, Kalliope, Automaten,
Grammophone, Phonographen u. Walzen, Violinen, mech.
Vogel mit Naturtönen, Neu: Gr. electr. Tanz-Orchestron,
Reparaturen prompt. Neu: Konzertsplatten und
Membranen für Grammophone, Polyphon u. Symphonon
den besten Preis, die R. 2. Staats-Medaille. Neueste
Aufnahmen von Grammophon Platten auf Lager. Pianinos
billig zu verkaufen und zu verleihe, 4 Monat o. 6 M an.

**Ausverkauf
von trüben
Schweizer
Stiekerreien**

zu
wesentlich
zurückgesetzten
Preisen
bei
August Renner,
Victoriastrasse 22.

Geheime Leiden u. Hautkrankheiten,
chronische Darmröhrenleiden, Geschwüre, geheime Leiden
allen Art bei Männern und Frauen, Manneschwäche heilt
sicher u. streng diätet. ohne Quecksilber, ohne Verunsicherung
Friedrich Heimböck, Naturheilkundiger,
Dresden-N., Hauptstr. Nr. 22. Sprechzeit 2-6, Sonn. 8-11 U.

Stopf-Apparat
— Magie Weaver —
verstellbar, vielfach ver-
wendbar, liefert schnellst
reife, unversehrte, schab-
strömte, weinreife etc.,
von jed. Schallst. ist aus-
führbar. Preis mit Luft-
Anleitung u. Probeart 3 M.
G. Schabert, Dresden,
Wartenstr. 10. (am
Laden), nahe Postplatz.

Gustav Zschokwitz,
An der Mauer 4, nahe Seefr.,
Metall- und Kautschukstempell-
und Versandgeschäft,
Bogelmäschinen, neu, jede Zahl
1, 2, 3, 4 mal und beständig zu
drucken. Reparaturen, Gummi-
Tuben in all. edelstoffl. Sorten,
Salzenn., Heftappar., Stempelf.,
weiche farb. Tinten, Schabl.,
elast. Stannum, Siegeln u. a. m.

**Gebrauchte u. neue
Werkzeuge
Maschinen**
aller Art kostbillig bei
Eugen Modes,
Dresden-N., Freiberger Straße 4.
Fernspr. 1, 1270.
N.B. Kaufe geb. Wäsch. o. Maß.

König Johann-Str.
Nr. 6.

Siegfried Schlesinger

König Johann-Str.
Nr. 6.

Der

Inventur-Ausverkauf

bringt in allen Abteilungen meiner Geschäftsräume bisher unerreicht große Posten zu

ganz aussergewöhnlich billigen Preisen

zum Verkauf. Die Vielseitigkeit meiner Läger gestattet nicht, die Waren-Posten aufzuzählen, und kann mich nur darauf beschränken, auf einzelne Artikel hinzuweisen.

Die herabgesetzten Preise beziehen sich nur auf den Vorrat, während Nachlieferungen zu diesen oder ähnlichen Preisen total ausgeschlossen sind.

Konfektionierte Perl-Kragen,
die per Stück 21, 15, 10, 8 u. 4 A gef. hab., jezt Stück 75 A, 2 u. 3 A

Perl-Posamenten, Jäckchen, Garnituren,
die 150 A bis 10 A gefollet haben, jezt 40 A bis 2 A

Perl-Besätze, schwarz und farbig,
die per Mtr. 75 A bis 2 A gefollet haben, jezt 5-10 A

Schwarze und cremefarb. seidne Spitzen,
die per Mtr. 75-350 A gefollet haben, jezt 30-100 A

Valencienne-Spitzen und Einsätze,
die per Mtr. 10-175 A gefollet haben, jezt 2-50 A

Lampen-Schirm-Spitzen in allen Farben,
die per Mtr. 75-110 A gefollet haben, jezt 20-40 A

Hut-Tülle, Schleier weiss, schwarz u. farbig,
die per Mtr. 75-175 A gefollet haben, jezt 10-40 A

Perl Deckchen u. Flüge f. Hut-Garnierung,
die per Mtr. 60-275 A gefollet haben, jezt 5-50 A

Schwere Lyoner reinseidne Schärpen,
die per Mtr. 6-7 A gefollet haben, jezt 250 A

Fassonierte Hut- und Krawatten-Bänder,
die per Mtr. 75-350 A gefollet haben, jezt 20-100 A

Bunte Damen-Kragen u. Manchetten,
die per Stück 50-60 A gef. haben, jezt Stück 15 A

Bunte Herren-Oberhemden,
die per Stück 4-5 A gef. haben, jezt Stück 2 A

Kinder- und Damen-Schürzen,
die per Stück 1,50, 2, 3, 4, 50 A gef. haben, jezt 50, 70, 100 A

Konfektionierte Chiffon-Boas,
die per Stück 10, 20, 25 u. 40 A gef. haben, jezt 6, 10, 15 A

Winter- und Sommer-Unteröcke,
die per Stück 7, 8, 10, 15, 22 A gef. haben, jezt 4, 6, 8, 12 A

Gestrickte Herren-Jagd-Westen,
wegen vollständiger Aufgabe ganz besonders billig.

Kinder-, Herren- und Damen-Strümpfe.
Restbestände in allen Qualitäten sehr billig.

Weisse Sommer-Mull-Blusen,
die per Stück 4, 5, 8 A gef. haben, jezt 2, 3, 4 A

Farbige Sommer-Zephyr-Blusen,
die per Stück 3, 5, 6 A gef. haben, jezt Stück 1, 1,50, 3 A

Seidne und wollne Blusen,
die per Stück 8, 12, 20-60 A gef. haben, jezt 4, 6, 10, 20 A

Reinseidne Chine-Blusen-Stoffe,
die per Mtr. 3,50, 4,50, 6-8 A gef., jezt Mtr. 1,50, 2,50, 3 A

Lyoner Seiden-Foulards,
die per Mtr. 1,50, 2, 3-5 A gef., jezt Mtr. 70, 100, 150-200 A

Reinseidne gestr. u. karr. Blusen-Stoffe,
die per Mtr. 3, 4, 5, 6 A gef., jezt Mtr. 1,50, 2, 2,50 u. 3 A

Schwarze und farbige Seiden-Damaste,
die per Mtr. 3,50, 5, 6, 10-18 A gef., jezt Mtr. 1,50, 2, 3, 5-8 A

Kostbare Lyoner Brocat-Stoffe,
die per Mtr. 18, 30-60 A gefollet, jezt Mtr. 10, 12, 18 A

Rester von Seiden-Stoffen u. Waschseiden,
die per Mtr. 1,50, 2, 3, 4, 5 A gef., jezt Mtr. 0,30, 0,75, 1,50, 2 A

Hochmoderne wollne Kleider-Stoffe,
die per Mtr. 8, 5, 4, 3 A gef., jezt Mtr. 3, 2,50, 2, 1,50 A

Schwere reinwollne Blusen-Stoffe,
die per Mtr. 4, 3, 2, 1,50 A gef., jezt Mtr. 2, 1,50, 1, 0,70 A

Beste Kostüm-Stoffe mit angewebt. Futter,
die per Mtr. 6, 5, 4, 2,50 A gef., jezt Mtr. 3, 2,50, 2, 1,50 A

Grosse Posten Rester, teils zu Roben langend
zur und unter der Hälfte der früheren Preise.

Vollständiger Ausverkauf

des reichhaltigen Lagers von Strauss- u. Gaze-Fächern.
des reichhaltigen Lagers von Sonnenschirmen.

Vollständiger Ausverkauf

Englische Batist- und Linon-Taschentücher,
die per Mtr. 2, 2,50, 3, 6 A gef. haben, jezt Mtr. 1,30, 2, 3 A

Garantiert rein Leinen-Taschentücher,
die per Mtr. 3,50, 4, 5, 7, 8 A gef. haben, jezt Mtr. 2,40, 3, 4 A

Graue und weisse Handtücher,
die per Mtr. 30, 40, 50 A gef. haben, kosten jezt Mtr. 23, 30, 35 A

Abgepasste weisse und graue Handtücher,
die per Mtr. 3, 4, 6-10 A gef. haben, jezt Mtr. 2, 3, 5-7 A

Mehrere 100 Stück einzelne Tischtücher
in allen Größen, fehlerfrei, Stück 1, 1,50, 2, 2,50, 4 A

Frottier-Laken und Handtücher,
jezt Stück 35, 50, 70 A, 1, 2, 3-6 A, weiss und bunt.

Rester von Hemdentüchern und Damasten,
jezt per Meter 20, 25, 30, 40, 50 A, passende Längen.

Rester von weissem u. buntem Barchent,
für Negligé-Zwecke, jezt 35, 50, 55, 60 Pf.

Rester von Inletts, Laken und Bettzeug,
jezt Mtr. 30, 50, 60, 80 A, in passenden Längen.

Graue und weisse Staub- und Wischtücher,
jezt per Mtr. 40, 80 A, 1, 1,20, 2, 3, 4 A

Tag- und Nacht-Frauen-Hemden,
Restbestände von besten Stoffen, Stück 1,10, 1,50, 1,90, 2,20 A

Negligé- und Frisier-Jacken,
Restbestände bis zu den feinsten Sorten, 1,10, 1,50, 2, 2,20 A

Frauen-, Mädchen- u. Kinder-Beinkleider,
Restbestände in allen Preislagen, sehr herabgesetzt.

Fertige Bettwäsche und Inletts,
Restbestände in weiss und bunt, sehr herabgesetzt.

Fertige Bettlaken und Kuverts,
Restbestände, bis zu den feinsten, sehr billig.

Das gesamte Mäntel- und Kostüm-Lager

ist zu abnorm billigen Preisen herabgesetzt und dürfte solche Gelegenheit für Beschaffung gediegener Fabrikate als eine wohl nie wiederkehrende zu betrachten sein. Hierbei kein Umtausch gestattet.

Winter-Mäntel | **Sommer-Mäntel** | **Woll. Kostüme** | **Wasch-Kostüme**
die 10-70 A gef., jezt Stück 3-20 A | unter der Hälfte der sonstigen Preise. | die 12, 20-60 A gef., jezt 6, 10-30 A | die 17-55 A gef., jezt 5, 10-25 A

Das grosse Möbelstoff-Lager. | **Das grosse Portieren-Lager.**
Grosse Bestände von Restern in **Moquette-Plüsch, seidnen Brokat-Stoffen, Woll-Damasten u. f. w.** | Grosse Bestände von einzelnen, 2 und 3 Paaren zu spottbilligen Preisen, für Hotels, Pensionate, Anstalten u. f. w. sehr geeignet.

Grosse Restbestände von weissen und bunten Gardinen, Tisch- und Schlafdecken, Tuchstoffen.

Sämtliche Fenster mit Räumungs-Waren dekoriert.

Seite 21 "Freiburger Nachrichten" Seite 21
Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Bei Bedarf in

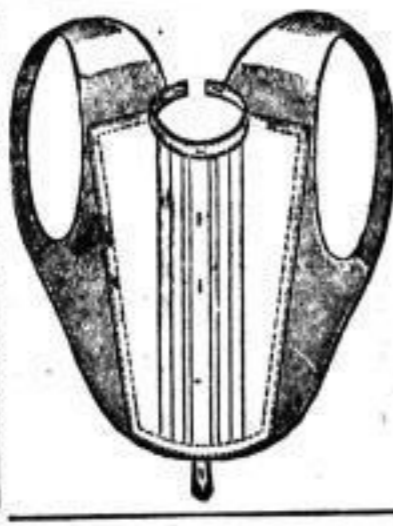
Braut-Ausstattungen

empfehlen sich folgende Firmen:

- Wäsche** **R. Hecht** Leinen-, Betten- und **Wallstrasse 6**
Betten
- Möbel** **Gebrüder Bernhardt**  **Ferdinandstr. 3 u. 5**
u. Dekorationen
- Küchen-geräte** **F. Bernh. Lange** **Amalienstrasse 11 und 13**
- Porzellan** **Ernst Göcke**  **Wilsdruffer Str. 18**
Tafelgeschirre
Kaffeegeschirre
Waschgeschirre
- Glas** **Gebrüder Liebert**  **Bankstrasse 2**
Kunstverglasungen

Obige Firmen sind dieselben, welche im Januar 1902 die viel und gern besuchte Kollektiv-Ausstellung in der Dresdner Börse, Waisenhausstrasse, veranstalteten.

Lose
Königl. Sächs. Landes-Lotterie empfiehlt
W. Metzler,
Altmarkt 8/9.



Oberhemden, praktische Vorhemdchen, Neuheiten in Kragen und Manschetten, elegante Krawatten empfiehlt
Julius Kaiser,
Wäsche-Magazin,
36 Prager Straße 36.

Von Montag den 1. Februar an stehen wieder neue Transporte guter
Holsteiner, dänischer, sowie sächsischer Wagen- und Arbeitspferde
in großer Auswahl bei mir zu soliden Preisen zum Verkauf.
Freiberg. Achtungsvoll **E. Hauk.**



Pferde-Verkauf!
Belge hierdurch ergehen an, daß Sonntag den 24. Januar wieder ein großer Transport erstklassiger schneller
Wagen-Pferde
eingetroffen ist. Darunter befinden sich 15 Paar Glanz-Habben, sowie 3 Paar schnelle Deigite, 3 Paar hochgelegene Züder, sowie Karoffler, leichte Geißpau, tolle Dageuts, künftige Compagnie, 3 Viererzüge, komplett abzuführen.
Sämtliche Pferde sind ein- und zweifach eingefahren, in verschiedenen Größen und Farben und stehen zu soliden Preisen zum Verkauf.
Dresden-N., Hotel Stadt Coburg. Telefon Amt II, 604
Z. Bialaschewsky.

Mein **Peruwasser „Loa“**
ist das Beste gegen Ausschlagen der Haare und zur Befestigung der Schuppen. A. H. 1.50 M. beim Erfinder **R. Schwammerkrug,** S. Hoflieferant, Altmarkt, Ede Scheffelstraße.

Klappstühle
in jeder Ausführung von 2,5 m.
Rich. Maune,
Moritzstr. 16, pt. u. 1. Et.

2. Kl. 145. Lotterie, Ziehung 8. u. 9. Februar
LOSE
in 1/4, 1/2, 1/3, 1/6 empfiehlt
Max Kothe,
Dresden, An der Frauenkirche 17, zunächst der Stampschenstraße.

Die schönste Faschings-Unterhaltung!
NEU! DAS TROMBINO
Sie blasen ohne Unterricht und ohne Notenkenntnis sofort die schönsten Lieder, Tänze, Märsche, wie: „Trompeter von Säckingen“, „Cavalleria Rusticana“, „Ich weiß ein Herz“, „Berlener's Glück“, „Die Post im Walde“, „Heil Dir im Siegerkranz“, „Gelbes“, „Donauwellen“, „Wälder“, „Auenmärchen“, „Zwei dunkle Augen“, „Das ist das süße Mädel“, „Sei gewiss, du lachstige Nacht“ und noch ca. 800 andere ausgedehnte Musikstücke auf unserer neuemundenen, 18 Tönigen, vorzüglich und elegant vermindelten Trompete: **„Das Trombino“.**
Das Trombino ist die sensationellste Erfindung der Gegenwart und erzeugt überall großes Aufsehen, um so mehr dann, wenn jemand in einer Gesellschaft mit einem Male als Trombino-Bläser auftritt, während niemand vorher von dieser Fertigkeit eine Ahnung hatte. **„Das Trombino“** erfordert ohne Studium, ohne jede Mühe und ohne jede Anstrengung, durch bloßes Einblasen der dann vorkommenden Notenstreifen. **Schöne Musik mit schönem kräftigen Ton.** Die schönste Unterhaltung fürs Haus, für Gesellschaften und Feste. Bei Ausflügen, Fests, Wägen, Touren und Auspartien der lustigste Begleiter. Spielt zum Tanze auf und begleitet den Gesang. Das Trombino wird nach ganz deutschem und österreichischem Maßstab verfertigt und ist mit reichhaltigem Pfeifenregister und leichtföhrlicher Anleitung: 1. Sorte, feinst vermindelt, mit 9 Tönen **M. 5.50**, II. Sorte, feinst vermindelt, mit 18 Tönen **M. 10.15**, Notenstreifen für die 1. Sorte **30 Pf.**, Notenstreifen für die II. Sorte **60 Pf.** Oben angeführte Lieder können nur auf dem Trombino mit 18 Tönen gespielt werden.
Kleinerband gegen vorherige Einlösung oder Nachnahme durch **M. Winkler & Co., München, Sonnenstr. 10/31.**

Bewährter Stärkungswein
für Konvaleszenten und schwächliche Kinder.
Ungarischer Medizinal-Ausbruch
1/2 L.-Flasche 1.50 M.,
1/4 „ „ .80 „
1/6 „ „ .50 „
empfiehlt
Moritz Gabriel,
Wettinerstraße,
Ede Zwingerstraße,
Begründet 1874,
Seinbrecher 1, 1150.

Trockenschmelz,
prompt, wie auf neue Kampagne, offeriere franko jeder Station sehr preiswert.
Paul Gelstert,
Schweißhüt, Schiefen.
Geldschränke
und Kassetten
neue Konstruktion empfiehlt
O. Knaute,
Schlossmeister,
Sandhausstr. 4.

Moderne Lampen
in allen Preislagen.
Petroleum.
Lampen-Spezialgeschäft
M. F. Ganzer,
18 Grunaer Strasse 18.
Bitte auf Firma zu achten.

Wolf u. Slomsky,
ständige Pferdehandlung,
Breslau, Berliner Chaussee Nr. 93 95,
Tel. 2563. im Schwarzen Bär. Tel. 2563.
Officiere
grösste Auswahl
der allerbesten ungarischen Züder und Wagenpferde in allen Farben und Größen zu soliden Preisen
bei kulantesten Bedingungen.
Bevollmächtigter Vertreter:
N. Kozminski.
2. Rover, elegant, leicht zu verfahren, billig zu verfahren. Döhringstr. 2
1. Paar starke Pferde billig zu verkaufen. Döhringstr. 28, v. z.

Was ist das Beste für die Haut? Glyzerin und glycerinhaltige Mittel entscheiden der Haut das nötige Wasser, Lanolin bestmöglicherweise!
Aber **Schwammcreme** enthält nur Stoffe, die der Haut am zuträglichsten sind! **„Bismol“** vorzüglichste **„Bismol“** gegen **„Bismol“**. Eleg. Parfümflasken 75 Pf., Probebox 25 Pf. Niederlagen bei: Herrn. Koch: Alt-Blumenl.; Hofmeister Schwammcreme; Georg. Naumann; Kleppert; bei: Fr. Wolfmann; Schmidt & Wroth (Kantstraße) etc.
Albert Walther
Fabrik für Gummil- u. Metallstempel
Schablonen, Schilder, Siegelmarken etc.
Laden:
Grasse Erdgasstr. 20
Fabrik u. Postamt: gr. Friedrichstr. 27
Eilige Stempel in wenig Stunden
Analytisches Laboratorium der **Annen-Apothek Ammonstr.**
Med., chemische, bakteriologische Untersuchungen,
A. G. Garm, Trinkwasser-Analysen.

Seite 23 „Dresdener Nachrichten“ Seite 23
Sonntag, 31. Januar 1904 — Nr. 31

Warenhaus

HERMANN HERZOG

Altmarkt.

Ecke Schössergasse.

Für die

Ball- und Masken-Saison:

Woll-Krepp, reiche Farbauswahl	Mtr.	65	h
Volles, 120 cm breit, reine Wolle		1,75	A
Ball-Stoffe, mercerisiert, wachbar		65	h
Cachemir, reine Wolle		1,25	A
Cheviot, reine Wolle		1,40	A
Seiden-Pongé in großen Farbsortimenten		75	h
Loulsine, dauerhafte Qualität		1,15	A
Seiden-Liberty, besonders preiswert		1,35	A
Bengalin, im Preise noch reduziert		1,00	A

Kostüme

Bäuerin	9,75
Rose	10,75
Schmetterling	14,25
Domino	5,25

Ball-Schuhe

Gemsleder	2,80
Lackleder	3,50
Spangen-Schuhe, Lackleder	4,50
Atlas	2,95

Masken

Brokats	Meter 1,00
Nessel	0,40
Velvet	0,08
Atlas	0,45

Ball-Stola

Chandellen	8,50
Chiffon	12,50
Chiffon, Schwanenf.	15,00
Spachtel-Kragen	1,90

Für die Masken-Saison:

Masken-Barchente mit originellem Ausdruck	Meter	55	h
Baby-Hüte, große effektvolle Garnierung		2,00	A
Tiroler-Hüte		1,25	A
Altdutsche Kopfbedeckungen		1,50	A
Lahnbänder in Gold und Silber	Meter	2	h
Fransen		25	h
Besätze in Gold und Silber, große Auswahl	Meter	35	h
Münzen, Flüter, Sterne, Halbmonde, Diademe, Ketten, Armbänder, Ohringe etc. etc., enorme Auswahl - billige Preise.			
Tarlatan mit Silber, 50 cm breit	Meter	10	h
do. 100 cm breit	Meter	25	h
Lahnstoffe in Gold und Silber, 60 cm breit	Meter	1,00	A
Masken-Strümpfe in allen Farben	Paar	10	h

Für die Ball-Saison:

Ball-Kostüme, große Auswahl	18,75 bis 50,00	A
Blusen - Japons - Seide mit Spitzengarnitur	4,50	A
Seidene Kopfschals	2,75, 9,00	A
Korsetts, Empire-Fasson, weicher Draht	2,25	A
Untertaillen in Watist mit Stiderei und Valenciennes	1,00, 1,50	A
Spitzen in verschiedenen Formen	1,80, 2,25	A
Batist-Unterröcke mit Stiderei	1,00, 1,25, 1,75	A
Linon-u. Chiffon-Unterröcke mit Volant	2,50, 3,00 bis 22,00	A
Glacé-Handschuhe, weiß	1,25, 1,65, 1,95	A
Oberhemden in allen Weiten	3,00, 4,50, 4,75	A
Serviteurs, große Auswahl	35, 50, 75, 100	h
Herren-Kragen (Herv.-Qual.), vierfach	Stück 35 h, Dbd. 3,90	A
Diploma on, Watist, Seide	Stück 10, 15, 30, 50, 75	h
Ball-Strümpfe, engl. lang	25, 50, 100	h

Papier-

Kopfbedeckungen	Dbd. 25-200	h
Fächer und Schirme	8, 10-175	h
Girlanden, 2, 4, 6 Mtr. lg.	25, 45, 60	h

Rosetten.

Papier-

Schnee- und Konf.-Bälle	Dbd. 35	h
Luftschlangen	100 Stück	50
Knall-Erbesen	100 Stück	28
Knall-Bonbons	Dbd. 25, 38, 50	h

Papier-

Masken	10, 20	h
do. mit Volant	20, 35	h
Gigerl-Stücke	50, 85	h
Pritschen	10	h

Laternen.

Papier-

Goldkronen	25, 38	h
Diademe	10, 20, 30	h
Orden,	Dugend 10, 25, 50	h
Musik-Instrumente	25, 38, 50	h

Anfertigungen von Ball- und Masken-Kostümen unter Garantie tadelloser Sitzes innerhalb 24 Stunden.

Beginn morgen Montag.

UMZUGS-AUSVERKAUF

meines

gesamten Lagers

wegen der im März dieses Jahres stattfindenden Verlegung meines Geschäfts in die Gesamträume des bis dahin fertiggestellten Neubaus **Prager Strasse 3** zu

eminente reduzierten Preisen

laut nebenstehender Preislisten.

- ☒ Verkauf in der I. Etage. ☒
- ☒ Nur gegen Barzahlung. ☒
- ☒ Umtausch unmöglich. ☒
- ☒ Keine Auswahlendungen. ☒

Bekleidung für Mädchen:

Wollene Kleider . . . v. A. 2,00 an.
Wash-Kleider . . . " 1,25 "
Wollene Blusen . . . " 2,50 "
Wash-Blusen . . . " 1,00 "
Frühjahrs-Mäntel . . . " 5,00 "
Frühjahrs-Jacketts . . . " 4,00 "
Frühjahrs-Jäckchen . . . " 1,50 "
Frühjahrs-Capes . . . " 4,00 "
Stroh- u. Wash-Hüte . . . " -50 "
Filzhüte und Mützen . . . " -50 "
Stick- u. Seid.-Hauben . . . " 1,00 "
Woll- und Wash-Stoffe für Kleider, Blusen etc.

Bekleidung für Backfische:

Wollene Kleider . . . v. A. 10,00 an.
Wash-Kleider . . . " 6,00 "
Woll- u. Wash-Blusen . . . " 1,00 "
Jacken-Kostüme . . . " 8,00 "
Frühjahrs-Jacketts . . . " 5,00 "
Stroh- u. Filz-Hüte . . . " -75 "

Ganz besondere Gelegenheit zur enorm billigen Anschaffung von **Winter-Konfektion.**

Bekleidung für Knaben:

Wollene Anzüge . . . v. A. 3,00 an.
Wash-Anzüge . . . " 2,00 "
Woll- und Wash-Blusen . . . " 1,00 "
Woll- und Wash-Hosen . . . " 1,50 "
Sport-Hemden . . . " 1,25 "
Woll- u. Baumwoll-Sweat . . . " -75 "
Frühjahrs-Paletots . . . " 5,00 "
Frühjahrs-Capes . . . " 4,00 "
Woll- und Wash-Mützen . . . " -50 "
Stroh- und Wash-Hüte . . . " -50 "
Filz-Hüte . . . " -50 "
Woll- und Wash-Stoffe für Anzüge, Blusen etc.

Bekleidung für Jünglinge:

Wollene Jackett-Anzüge v. A. 12,00 an.
Wollene Kittel-Anzüge . . . " 9,00 "
Wash-Anzüge . . . " 6,00 "
Konfirmanden-Anzüge . . . " 14,00 "
Wollene Beinkleider . . . " 4,50 "
Frühjahrs-Paletots . . . " 8,00 "

Ganz besondere Gelegenheit zur enorm billigen Anschaffung von **Winter-Konfektion.**

S. NAGELSTOCK

Prager Strasse 14.

Korpulenz, Ngl. Realgymnasium mit höherer Landwirtschaftsschule in Döbeln.

Fettleibigkeit, welche neben Verunstaltung der Figur leicht Erkrankungen herbeiführen, werden verhütet, sowie schnell u. ohne nachteilige Folgen beseitigt durch die amerikanische **Sarsaparil-Entfettungssubstanz.** Schupparde Dr. Brandes, Plafche 1 III., verköstigt 1,20 Mk. Garantiert wirksam u. unschädlich. Versand nach ausw.

Salomonis-Apotheke, Dresden-Nikl., Neumarkt 8.
Stall- und Rutenbefen offeriert billigt
Hermann Fuchs, Schandau.

Neubelagen u. Einsichten von **Evangelglas** Joh. nos Wetzlich, Brunner Strasse 12.

Piano h. a. Elbat p. Kaffe gelucht Offert. unt. O. N. 305 Ruckfuchsenstr. 21.

Anmeldungen zur Ofteraufnahme werden in der Zeit vom **31. Januar bis mit 7. Februar** entgegengenommen. Belzubringen sind Geburts- oder Taufschein, Impfschein und letztes Schulzeugnis. Zum Eintritt in die unterste Klasse (Sexta) des **Realgymnasiums** ist erforderlich, daß die Aufzunehmenden das neunste Lebensjahr erfüllt haben und diejenigen Kenntnisse besitzen, die von fleißigen und begabten Knaben nach mindestens dreijährigem Unterrichte in einer Bürgerschule erworben werden. Für den Eintritt in die unterste (III.) Klasse der **Landwirtschaftsschule** wird die Reife für die Untertertia eines Realgymnasiums oder Gymnasiums oder für die dritte Klasse einer Realschule vorausgesetzt.
Zur Quinta und Quarta unseres Realgymnasiums bestehen Parallelklassen ohne Lateln.
Die **Aufnahmeprüfung** findet **Montag den 11. April** statt und beginnt früh 8 Uhr.
Döbeln, Anfang Januar 1904.

Professor Dr. Rühlmann, Rektor.



3 prächtige

Pianos

für 365,400 u. 450 Mk. gegen Kasse zu verkaufen.
Stolzenberg, Johann Georgen-Allee 13.

GALA PETER DIE ERSTE ALLER MILCH-CHOCOLADEN
ÜBERTRIFFT ALLE NACHAHMUNGEN AN GÜTE u. BEKÖMMLICHKEIT **GALA PETER**

Produkten-Börse zu Dresden.

Der Vorstand der Produkten-Börse zu Dresden besteht auf Grund der in der Generalversammlung vom 25. Januar 1904 vorgenommenen Ergänzungsbeschlüssen bestehend aus folgenden Mitgliedern und der heute erfolgten Konstituierung derselben für das Jahr 1904 aus den Herren:

- Otto Sieg** - Dresden, Vorsitzender,
Louis Rosenthal - Dresden, Stellvertreter,
Curt Atzler - Postfach,
Franz Berthold - Dresden,
Erwin Bionert - Dresden-Plauen,
Paul Blischke - Postfach,
Carl Braune - Niesitz,
Richard Eger - Dresden,
Arthur Gerstel - Dresden,
Rudolf Gottsche - Pirna,
Bernhard Odrich - Dresden,
Moritz Petzsch - Rößchenbröde,

was in Gemäßheit des § 20 der Statuten hierdurch bekannt gemacht wird.
 Dresden, den 25. Januar 1904.

Produkten-Börse zu Dresden.

Konzeptionsrat Otto Sieg.

In herkömmlicher Weise veranstalten wir jährlich einmal einen

Inventur-Ausverkauf,

welcher dem geehrten Publikum Gelegenheit zu **aussergewöhnlich preiswerten** Einkäufen von Waren **nur guter Qualität u. gediegener Ausführung** gibt.

Verkauf nur gegen Barzahlung. Keine Auswahl-Sendungen.

Damen-Chevreaux und Box-Calf-Knopf- und Schnürstiefel:

Serie I	Wert bis 21.-	herabgesetzt auf	13,50
II	" "	" "	11,50
III	" "	" "	8,50

Damen- braun und oxblood Knopf- und Schnürstiefel:

Serie I	Wert bis 21.-	herabgesetzt auf	13,50
II	" "	" "	9,50
III	" "	" "	7,60

Damen- braun und oxblood Promenaden-Schuhe:

Serie I	Wert bis 16.-	herabgesetzt auf	9,-
II	" "	" "	7,50
III	" "	" "	5,50

Herren-Chevreaux-Knopf- und Schnürstiefel:

Serie I	Wert bis 22.-	herabgesetzt auf	16,50
II	" "	" "	12,75

Herren-Lackleder-Knopf- und Schnürstiefel:

Serie I	Wert bis 22.-	herabgesetzt auf	16,50
II	" "	" "	12,75

Inventur-Verkaufstage

nur

vom 1. bis 12. Febr.

F. & A. Hammer

24 Prager Strasse 24.

1900er Laubenh. Rothenberg

(Jubiläums-Wein) per Fl. Mk. 1,00 exkl. Carl Fr. Niezoldi, Weinbau, Laubenheim a. Rhein.

Filiale Dresden mit Probierstuben Grunaer Str. 12, nahe Pirnaischem Platz.

Malzzucker Solzmann, Grenabierstr. Kakao Selzmann, Grenabierstr.

Seite 26 „Dresdener Nachrichten“ Seite 26 Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Achtung!

Wegen Aufgabe der Mäxerei verlaufe ich, einzeln oder zusammen, mit oder ohne maschineller Einrichtung, meine Grundstücke

„Thormühle“

Wobergasse 12, Gesamtfläche ca. 2000 qm mit Mühlgraben, und Entengasse 7 (vorm. Böhmischer Grundstück), Gesamtfläche ca. 920 qm.

I. Das Thormühlengrundstück besteht aus:

- 3 hölzernen Wohn- und Lagerhäuser und umfaßt:
 - 1 Laden mit Wohnung,
 - 2 große Wohnungen mit je 4 Zimmern, Vorhof u. Zubeh.
 - 3 je 136 qm große Lagerräume mit Hofabfuhr.
 - 1 Mäxerei mit 4 Oefen, Packraum mit durch Wasserkraft getriebener Schneidmaschine.
- 4 hölzernen Mäxereigebäude mit je 90 qm großen Höfen mit Niederlage und Hofabfuhr;
- 1 Hofraum mit Holzhaus, Roblen- und Holzschuppen;
- 2 Scheunen mit ca. 200 qm Flächenraum.

II. Das Grundstück Entengasse 7 besteht aus:

- 1 Wohnhaus mit 5 Wohnungen nebst Zubehör,
- 1 Kiefernwald (3 Stände) mit Neuboden,
- 1 circa 110 qm großem Lager- und ca. 200 qm großem Hofraum. Die beiden Grundstücke grenzen aneinander.

Das Thormühlengrundstück eignet sich außer zum Ausbau für Wohnungen sonderlich zum Betrieb eines großen

Getreide-, Mehl- und Fournage-Geschäfts,

jumal da das Anwesen nur 4 Minuten v. Bahnhof entfernt und an der Hauptstraße der Stadt gelegen ist. Oben angeführte 2 Mäxereistühle werden durch Wasserkraft getrieben. Die Gebäude stehen mit 62140 Mk. in der Grundbesitz- und mit 31000 Mk. Doppelwert der städtischen Evidenzliste zu Grimmitschau (4%) belastet.

Max Hager, Thormühle in Grimmitschau.

Braunkohlengruben-Versteigerung.

Am 10. Februar er. vormittags 11 Uhr soll vor einem Notar in meinen Geschäftsräumen die Braunkohlengrube „Gothelf“ in Lubraun bei Döbern i. M., Kreis Spremberg, versteigert werden.

Die in lebhaftem Betriebe befindliche Grube ist mit dem Nebengelände des Staatsbahnhofes Döbern durch 2 km. lange Drahtseilbahn verbunden und liegt an der Chaussee Döbern-Wustau in nächster Nähe zahlreicher Glasbütten. Für Tief- und Tagebau mit Seilförderung eingerichtet, ist eine Abbauberechtigung für 2000 Morgen grundbuchlich eingetragen. Mitversteigert werden die Maschinen und Baustoffe, Wohnhäuser für Ober- und Untersteiger und ein Areal von über 19 ha.

Weitere Aufklärungen erteilen wir oder unser Obersteiger Schmidt in Döbern, Zahlungsbedingungen usw. liegen in meinen Geschäftsräumen zur Einsicht aus.

Eine Bietungssumme von 10% ist zu hinterlegen. Berlin, den 14. Januar 1904.

Welleallianzstraße 106, I. National-Hypotheken-Credit-Gesellschaft eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftung.

Villa in Coswig, Grenzstr. 42K.,

1896 erbaut, 2höflich mit Stallgebäude und großem Garten, 34000 Mk. Grundbesitz, 3000 qm Areal, für Selbstkosten zu verkaufen. 18000 Mk. Sparkassenhypothek bleiben stehen.

Sparkasse Sayda, Erzgebirge.

Am 4. März 1904 wird das

Bahnhofs-Hotel

zur „Teilkuppe“ in Kipsdorf mit sämtlichem Inventar zum Hotel- und Restaurationsbetrieb auf Auktionswege versteigert. Gerichtliche Zurechtweisung 77300 Mk., worauf ganz besonders aufmerksam gemacht wird, da es ein sehr gutes Objekt ist. Durchschnittliche jährliche Geschäftseinnahme ca. 35000 Mk.

Seltene Offerte!

Wegen hohen Alters des Besitzers ist ein bedeutendes Baugeschäft mit groß. Dampfzählererei und Dampfseidewerk

(Wollgatter u. sämtlich. Holzbearbeitungsmaas. vork.), sowie Holzgeschäft inkl. schönem Grundstück zu verkaufen. Altrenommiertes Geschäft, seit 70 J. i. e. Familie, in Rundschiff an schönem Fluß, groß. Hofraum in nächster Nähe, Holzschlag a. d. Fluß, Jahresumsatz 200000 Mk., Holzvorräte i. d. Betriebe i. jed. Ausmaß vork. u. vorkommend. Ang. nach Vereinbarung. Verschäftig u. durchschnittl. 100-120 Arbeiter. Vermittler verdienen. Kapitalist. Bacheloren bietet sich, da bedeut. Bausen in Aussicht, besten günstige Kaufgelegenheit. Gefl. Offerten u. W. 816 Exped. d. Bl. erb.

Kohlenwerke und freischürfe

In bester Lage, Prager und Teplitzer Revier, sind preiswert zu verkaufen. Letztere auch gegen Tausch. Offerten beliebe man zu richten unter P. Z. 10 hauptpostlagernd Dresden. Persönlich zu sprechen nur Dienstag den 2. Februar, von 9-11 und 2-5 Uhr, in Varta's Hotel, Teplitzstraße.

Restaurations-Grundst.-Verk.

Nur wegen Krankheit verlaufe ich ein gutes Restaurant in Gesellschafts- u. Bierhalle. Anzahlung 5-6000 Mk. Off. u. M. E. 510 „Zentralbank“, Dresden niederzulegen.

Zinshaus

oder gute Hypothek und jährl. 5000 Mk. heraus, wenn mein fl. reelles Zinshaus in Weichen am Bahnhof dagegen genommen wird. Mein Guthaben 8000 Mk. lasse ich event. darauf stehen. Offerten erbeten u. W. 3621 Exped. d. Bl.

Al. Abbruch-Grundstück

kaufe gegen mein Zinshaus oder Villa. Werte Off. u. J. H. 748 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Villa

in der Niederstraße d. Dresden, Vorstr. 64, an der elektr. Bahn (Dollteufel) mit großem, etagenreichem alten Garten und Biergarten, Wasserleit., auch 12 Familien, für 24000 Mk. zu verkaufen. Näheres in der Villa.

Wer?

hier oder auswärts Geschäft oder Grundstück, gleich, welcher Art, kaufen will, sind reellste Angebote in meiner Offertenliste, die ich Jedermann gratis und portofrei zu E. Kommen (einbringen) Dresden-Alte., Schreiberg. 16. Näheres Angabe der Wünsche erbeten

Ein in vorzüglicher Lage, in bestem Zustande befindliches

Bauerngut

in der Nähe von Jittau, ca. 50 Scheffel Land mit Waldung und einer sehr lobnenden Sandgrube, ist wegen Zurückbeziehung ohne Gedinge sofort oder später zu verkaufen. Näheres Auskunft vollstehend unter A. Z., Cappelbörse b. Jittau i. Sa. [

Klein-Zschachwitz.

Unter an der Königsallee gelegenes Haus- u. Gartengrundstück für 42000 Mk. ist veräußerlich. Grundbesitz 40300 Mk. Näheres b. Otto Reimann.

Kaufe Haus,

wenn auf gute Obj. 6-100000 Mk. ist, vorausbezahlt werden. Off. u. B. M. postl. Reichen III.

Restaurant

m. Grundbesitz, nach, gutgeb., in bester Lage v. Striesen, für 100000 Mk. bei 12-15000 Mk. Anzahl. zu verkaufen. Off. u. 100 postl. Postamt 19.

Vollvermietet.

6% Zinsvilla Hobestraße per Straße zu verkaufen. Agenten verboten. Off. unt. F. E. 671 in die Exp. d. Bl.

Grundstücks-Verkauf

oder Verpachtung. Ein neugebaut. Grundstück mit Dampfmaschine, bestehend aus 3 besten Sälen nebst extremem Wohnhaus auch zur Ladeneinrichtung, passend, nebst Hofraum u. Garten, in Mitte der Stadt geleg., zu jed. Geschäft passend, ist zu verkaufen oder zu verpachten. Offerten an H. Kehr, Ramms i. S., Bismarckstraße 28.

Suchen Sie?

Käufer? oder Teilhaber?

für kleine od. auswärtsige Geschäfte, Fabriken, Grundstücke jed. Art, Güter u. Nach und bietet beschafft solche P. Kommen (kein Agent), Dresden, Schreibergasse Nr. 16. Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Besichtigung und Rückfrage.

Gärtnerei-Land.

Größ. Komplex bester Bodenfläche in Vorort von Dresden, ganz nahe am Bahnhof, durchaus eben, soll in groß. od. kleineren Parzellen ev. gegen ganz niedrige Anzahlung bill. verkauft werden. Off. u. H. P. 376 erb. „Zentralbank“ Dresden, Seestraße 5.

Höferrichtliche Baustelle,

in hervorragender schöner Lage am Unterwiesener Waldpark befindl. ist unter günstiger Bedingung preiswürdig, d. im 25. J. zu verkaufen. Näheres b. Bauer Str. 22, d.

Feuerschutz.

Feuerlösch-Präparat „Eberhardt“.

Letzte Vorführung am 20. Januar 1904 Sportplatz.

Absolut zuverlässig!

Löscht Feuer augenblicklich!

Preise auf Anfrage.

Generaldepot für das Königreich Sachsen:

Chemische Fabrik Helfenberg A.-G.

vormals Eugen Dieterich

in Helfenberg (Sachsen).

Grundstücks- An- und Verkäufe.

Zu verkaufen
musterhaft vorbereitet

Spargel-Anlage

Später die schönsten Baustellen,
in Villenkolonie nahe Dresden,
3 Morgen groß, 3 Jahre, eine
Familie nährend) f. 25000 M.
Anfragen unter M. U. 205
erbeten in die Exp. d. Bl.

Jagdverpachtung.

Die Jagdnutzung der Gemeinde
Krauschütz, 800 ha groß, ganz
nahe der Stadt Eilenburg (Sta-
tion bei Eilenburg), soll
Dienstag den 16. Februar
nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zu Krauschütz auf
6 Jahre verpachtet werden.
Bedingungen im Termin.
Der Gemeinde-Vorsteher.
Wendt.

Gärtnerland

in Etzsch, an der Meißner
Straße gelegen, ist auf längere
Zeit zu verpachten. Näheres
Zwingstr. 2, dt.

Gasthaus,

Vorort Dresden, 24 Jahre im
unsern Hand, preiswert zu ver-
kaufen. Offerten erbeten unter
H. V. 733 Exp. d. Bl.

Restaurant- Grundstück.

Verkaufe mein Restaurant und
Café, nicht weit von Dresden ge-
legen, auch für Bäcker passend.
Anzahl n. Uebereint. Offert. u.
F. N. 678 in die Exp. d. Bl.

Wasserkraft!

Eine doppelte Wasserkraft mit
ca. 20 HP., geräumigen Fabriks-
grundstück, neuen Gebäuden, für
jede Branche passend, auch vor-
züglich für Holzindustrie, Holz-
schleiferei u. f. w. (Maged. Dietz
sehr viel Holz), ist für 48000 M.
(Reinwert 65000 M.) sofort zu
verkaufen. Off. u. N. A. 191
„Anwaltdank“ Dresden.

Ein neues aufgebautes Eckhaus

mit gutgeh. Bäckerei u. Konditorei
in Chemnitz, keine Lage, gefuchte
Wohnungslage, bei 6 1/2 % Verz.
and. Untern. bald zu verkaufen.
Ang. 15000 M. Off. u. E. K. 99
„Anwaltdank“ Chemnitz.

Geschäfts- An- und Verkäufe.

Produkten-Geschäft
weg. Kaufkraft sehr billig zu ver-
kaufen. Näb. Kaufstr. 18, S.
Produktenhändler-Verein.

Familien-Pension 1. Ranges,

Wien, Zentrum, sofort zu verkaufen. Selbe ist in ersten Kreisen
gut eingeführt und auf Monate für bereit. Eignet sich besonders
für vornehme Dame und verpflichtet sich Pension 122
beiderseits einzuhalten. Gest. Anfrage unter Pension 122
beiderseits Adolf Hoff, Wien 1, Seilentalle 2.

Verkauf oder Beteiligung.

**Käsefabrik mit Dampftrieb und eigener
Käsefabrikation in unmittelbarer Nähe einer Groß-
stadt Schlesiens, mit den denkbar modernsten maschinellen Ein-
richtungen versehen, soll bald verkauft werden od. Beteiligung ge-
sucht. Anzahl. ca. 20000 M. Fachkenntnisse sind nicht unbedingt
erforderlich. Off. unter D. 504 an Haasenfein & Vogler,
Dresden, erbeten.**

Fabrikations-Recht zu vergeben

für unser gefehl. gechl. alkoholfreies Apfelgetränk
„Apfelgold“.

„Apfelgold“ ist naturreines Konkurrenzfabrikat von
Vomril, Apfelblümchen, Frucht etc. Zur Apfelgold-Fabri-
kation — mit oder ohne Dampftrieb — kleines Kapital er-
forderlich. Günstiger Erwerb. Gest. Anfragen u. B. M. 494
an Rudolf Mosse, Breslau, erbeten.

Ein der bedeutendsten Bier-Engros-Geschäfte

in Leipzig, mit fester Kundschaft (vertragspflichtige
Abnehmer und eigene Auschanklokale), ist weg. Kran-
heit des Inhabers für den billigen Preis von 150 000
Mark gegen Barzahlung zu verkaufen. Das
Unternehmen ist grundrecht und bringt jährlich ohne
große Bemühung 25-30 000 Mark sicher ein. Offert.
von Selbstkäufern unt. L. V. 6193 an Rudolf Mosse,
Leipzig, erbeten.

Zu kaufen gesucht wird ein 3 fohides existenzfähiges Geschäft

mit nachweisbar gutem Erfolg.
Ausführliche Angebote unter
J. D. 739 Exp. d. Bl. erbeten.

Kaffee-Spezial-Geißl.

Dr. A., nachm. zugeh. auch für
Damen feine Geißl. in w. Weibst.
der Jnd. bill. zu verk. Nänt. u.
einiger. Off. ca. 1000 M. Ag. verb.
Off. u. H. Q. 728 Exp. d. Bl.

Materialwaren- u. Produktengeschäft

mit Haus- und Gartengrundstück,
zu Altes Konkurs gehörig, ist
unter günstigen Bedingungen u.
wenig Anzahlung zu verk. durch
Konkursverm. Bachmann,
Ottaw.

Butter- und Milchgeschäft in frequentester Lage Dres- dens mit einem Detail-Umsatz von ca. 800 000 M. ist an so- wenteu Reststanten zu ver- kaufen. Erforderl. ca. 30 bis 50000 M. Näheres durch Aug. Betz, Breslau 1., Ring 8.

Existenz

bleibt sich für einen tüchtigen
Glasermeister. Gest. Off. u.
E. 582 Exp. d. Bl. erbeten.

Schöne Laudbäckerei

mit Materialen, in gr. Rückhöhe
ist sofort zu verkaufen. Off. u.
G. 208 Exp. d. Bl.

Stellmachermeister

zur Uebern. einer Stellmachererei
mit Kundsch. gef. Off. G. 114
Bl.-Exp. d. Bl., Königstr. 29

Geldverkehr.

Teilhaber für Glasplatten-Fabrik

Zur Uebernahme eines mittleren Unternehmens in Großstadt Sachsens,
am Platze ohne Konkurrenz, mit guter Kundschaft, erforderl. Maschinen
neuerer Konstruktion vorhanden, ohne jede Neuananschaffung sehr
ausdehnungsfähig, sucht der zur Zeit das Geschäft leitende Buch-
halter, Kapital vorhanden. Gest. Offerten unter L. B. 6101 an
Rudolf Mosse, Leipzig.

Zur Ausbreitung einer Ziegelei

mit vorzüglichem Tonlager in bester
Gegend wird ein wenn möglich fachver-
ständiger Sozius, der event. die Leitung
des Werkes übernehmen kann, mit Kapital
von mindestens 50 000 M. gesucht. Off.
u. B. M. 0028 bef. G. L. Daube & Co.,
Berlin W. S.

5000 Mark

2. Hypothek innerhalb d. Grund-
stücke auf Vorortgrundst. v. Dresd.
gechl. Off. u. J. V. 750
Exp. d. Bl. erbeten.

25-30 000 M.

Suche ich zu 2. Stelle auf mein
neues, solid erbautes Haus in gut.
Wohnungslage von Dresden zu
5 % Zinsen. Gebühre ev. etwas
Kursverlust. Adressen unter
H. G. 719 in die Exp. d. Bl.

Architekt, gepr. Baumeister,

sucht Beteiligung od. Stelle als
Grundstück in guter Lage sofort
gekauft. Angebote erbeten unter
O. U. 027 „Anwaltdank“ Dresden,
Erdstr. 5, erbeten.

11 500 Mark

2. Hypothek zu 5 % auf Dresden.
Zinshaus zu jedem gechl.
Angebot wünsch. Offerten unter
J. E. 710 Exp. d. Bl.

Hypothek-Kauf.

Solider, sehr solventer Geld-
mann kauft gute alte 1. und
2. Hypothek bar, Stadt od.
Land, und tritt gern mit restl.
Hypothekenschulden, welche sofort
Vorgeld brauchen, direkt in Ver-
bindung. Off. D. U. 4219
an Rudolf Mosse, Dresden.

200 M. Darlehn

für a. Privat, a. f. Zeit gef. geg.
60 M. Verz. Nicht. Ein. vord.
Off. D. A. 18 hauptvortragend.

Hypothekengelder

werden für Kapitalzinsen auf nur
gute und sichere 1. u. 2. Hypo-
theken gewissenhaft, sowie völlig
kosten- und spesenfrei unter-
gebracht durch C. Weber,
Pillniger Straße 60, 1.

Auf gute 1. Hypotheken sind für sof. od. später anzuleihen 500 000 Mark

in groß. und kleineren Beträgen
durch C. Weber, Pillniger
Straße 60, 1. Etage.

Die Sächs. Boden-Credit- Anstalt, Dresden.

gewährt erstellte hypo-
thekarische Darlehen
auf städtische Grund-
stücke zu zeitgemäßen Be-
dingungen. Beleihungs-Anträge
mit den Grundbüchs-Papieren
werden in den Geschäftsräumen
Maximilians-Allee
Nr. 12
entgegengenommen.

Darlehen

gibt Selbstgeber reell.
Leuten. Kleusch,
Berlin, Friedrichstr. 212. Müch.
Geld auf Hypoth. Wechsel,
Schuldb. u. Off. u.
D. M. 632 Exped. d. Bl. erb.

Teilhaberschaft vermittelt

Schmieder, Weinligstr. 5.

Katzenfelle,

gegen Gift und Abnorma-
lismus, von mir eigens dazu
gegerbt und präpariert, empfiehlt
von 1 Mark an A. Hempel,
Rückenschmitt, Schillingstraße 28,
nächst dem Wettiner Gymnasium.

Erstlings- Wäsche,

solwie alle Stoffe
dazu
solid u. billig.
Ernst Venus,
Annestr. 28.

Ananas-Rum,

Batavia-Arrak.
Absolute Reinheit garantiert.
Anrecht zu
Grog, Punsch u. Tee.
2 Liter-Flaschen 6 M.,
4 Liter-Flaschen 10 M.,
bezahlt franco inkl. u. Nachn.
Th. Nischen, Flensburg 4.
Bananen: Zurücknahme.

Hafer-Kakao

Selbmann, Grundwärtstr.

Konsumenten

niederschlesischer
Kohlen

gibt solche von 1904 in allen
Sortimenten aus großen, billigem
Abschluss vorteilhaft ab. Gest.
Offerten erbeten unter K. 823
an die Exp. d. Bl.

Pianos,

neu u. geb., unter Garantie bill.
zu verk. H. Höhl, Klavier-
macher, Reichsstr. 43, 2. Et.
Ede Schlingentraf. Stim-
mungen u. Reparaturen dreist.

Masken-Garderobe

für Herren u. Damen sehr bill.
M. Lesecke, Altmatt 8.

Seite 27 „Freiburger Nachrichten“ Seite 27
Donnerstag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Nur einmalige Anzeige!

Nur einmalige Anzeige!

Nach beendeter Lageraufnahme beginne ich **Montag den 1. Februar** mit meinem

Inventur-Ausverkauf

welcher sämtliche Abteilungen meines Geschäftshauses umfasst und durch

gewaltige Preisermässigungen

der geehrten Damenwelt Gelegenheit zu ganz ausserordentlich vorteilhaften Einkäufen bietet. Da eine Einzelaufführung aller zum Ausverkauf gelangenden Artikel unmöglich ist, hebe ich nur besonders hervor:

Ein grosser Posten
Leibwäsche
 in der Auslage leicht angestaubt, sowie eine grosse Anzahl Musterstücke.
 Einzelne Damen-Hemden
 Einzelne Damen-Jacken
 Einzelne Damen-Beinkleider
 Kinderwäsche etc.
 30 bis 40 % unter Preis.

Den **Restbestand** der
Teppiche
 offeriere ich wegen Aufgabe der Abteilung fast durchweg
für die Hälfte
 des früheren Wertes.

Ein grosser Posten
Tischwäsche
 enthaltend unvollständige Sortimente, die im Lager nicht mehr geführt werden.
 Tischtücher Hohlsaumtücher
 Tafeltücher Handtücher
 Servietten Wischtücher
 Gardendecken etc.
 teilweise bis 50 % unter Preis.

Sämtliche Restbestände in **Blusen** **Kostümrocken** **Kostümen**
Matines **Morgenkleidern** **Unterröcken**
 aus letzter Saison

gibt ich, um für die täglich einlaufenden Frühjahrs-Neuheiten Platz zu gewinnen, zu **unerreicht billigen Preisen** ab.

Ebenso erfahren grosse Preisreduktionen die Lager der
Kleiderstoffe **Baumwollwaren** **Portieren** **Schleier**
Seidenstoffe **Gardinen** **Tischdecken** **Korsetts**
Leinenwaren **Vitrinen** **Schürzen** **Herrenwäsche.**

Die im Preise ermässigten Artikel sind in jeder Abteilung besonders ausgelegt.

Robert Böhme jr.

16 Georgplatz 16.

Seite 28 „Dresdener Nachrichten“ Seite 28
Freitag, 31. Januar 1904

Vor dem Umzug!

Wie haben einen grossen Posten

Stiefel und Schuhe
für Herren, Damen und Kinder

zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen

zum **Ausverkauf** gestellt.

Emil Pitsch,

Wilsdruffer Strasse 24 und Prager Strasse 39.

Allein-Verkauf der berühmten „Herz“-Stiefel.

Von Ostern ab verlegen wir unsere beiden Geschäfte
nach **Prager Strasse Nr. 14.**

Phonographen-
Walzen werden für 50 Pf. ab-
geschliffen und laut neu be-
wahrt. Friebel, Spegelstr. 9.
Bergerstrasse gratis.

Harmonium,
praktisch, billig veräußert
Sobann Georgen-Allee 13, v

Ein wenig gebrauchtes feinst.
Nussb.-Pianino
ist sehr billig zu verkaufen
Reitbahnstrasse 2, 1. Etage.

Das beste Briker

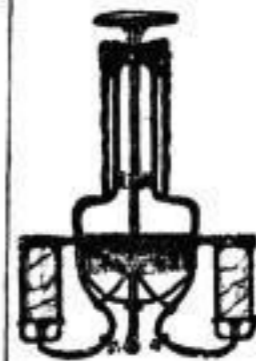


1000 Stck. 7 Mk.
F.M.v. Rohrscheidt
Kohlenbahnhof.

Türen, Fenster,
eis. Gartengeländer
und Tore, Glasbau, Glas-
wände, Rollläden u. a. m.,
gerb. am billigsten
Kleine Blauenische Gasse 33,
bei W. Hänel.

Damenrad
(Seidel & Mannmann) sehr preis-
wert zu verkaufen
Dresdenerstr. 76, 3. Hof.

Telephon 1, 4098.



C. R. Richter,
Kronleuchter-Fabrik,
Amalienstr. 19.

Neue Muster
eigener Fabrikation.

Aufarbeiten
alter Kronleuchter
billigst. **Gasglühlicht.**

Fabrikpreise.

100% verdienen Sie beim
Verkauf meiner Gaslampen

Ohne Konkurrenz in ganz Deutschland! Gr. velle Fasson, ff. Qualität.
4 Pfg.-Zig. Sumatra à 20 Stk. 8 Pfg.-Zig. m. Savannad. 10 Stk.
5 Pfg.-Zig. Mexicomisch. „ 25 „ 10 Pfg.-Zig. hochsein do. „ 50 „
6 Pfg.-Zig. Porzellan- u. Mexiko „ 30 „ Jeder Händler best. Preisliste fikt.
Gute Agenten gesucht.

L. Zigarren-Fabr. M. DICK, Schönewald i. S. Nr. 15.

Realschule mit Progymnasium zu Frankenberg.
Anmeldungen zur Osteraufnahme 1904 erbittet sich der Unter-
zeichnete möglichst bald. Beizubringen sind: Geburtsurkunde,
Impfheft und die letzte Schulentf. Aufnahmeprüfung Montag
den 11. April 1904 von 8 Uhr vormittags an. Jahresberichte und
weitere Auskunft durch
Direktor Dr. Schmerler,
Frankenberg im Januar 1904.

Merke für die Frauenwelt.

Merke für die Frauenwelt.
Merke für die Frauenwelt.
Merke für die Frauenwelt.

Wiedersehen!
Wiedersehen!
Wiedersehen!

drückt das Handgelenk der Kleinen beinahe
drückt das Handgelenk der Kleinen beinahe
drückt das Handgelenk der Kleinen beinahe

Eble Seelen.
Eble Seelen.
Eble Seelen.

Räffel.
Räffel.
Räffel.

Ein Ehrenwort!

Original-Roman von J. Fichtner.

(17. Fortsetzung.)

Ihr treu ergebener Mitarbeiter bei diesen idealen Liebeswerken war überall da zu
haben, wo man ihn brauchte.

Wieder war großer Gesellschaftsabend.
Wieder war großer Gesellschaftsabend.

Kommen Sie, Komteschen, ich möchte Ihnen etwas Interessantes zeigen.
Kommen Sie, Komteschen, ich möchte Ihnen etwas Interessantes zeigen.

Das Komteschen, eine ältliche Waise, die, angeklagt durch vielfache Feltungs-
Annozen, von ihren hinterponnerischen Gütern ihrer gichtkranken Tante entwichen war,

Warenhaus

Hermann Herzfeld,

Dresden, Altmarkt, Ecke Schössergasse.

VI. Preis-Liste meines Inventur-Räumungs-Verkaufs.

Zu der Posamenten-Abteilung gelangen nur diese Woche folgende Artikel zu herab-
gesetzten Preisen zum Verkauf.

Table with 4 columns listing various items and their prices. Items include Nähnadeln, Druckknöpfe, Strumpf-Gummil, Nähseide a. Roll., etc.

Ganz besonders preiswert:

- Weiss baumw. Einziehlitze 6 Stück 10
Prima Schnürsenkel, 110-120 cm lg. Dpb. 20
Futterstoff-Reste Mtr. 30
Besatzborte, reine Wolle, 3 1/2 cm breit . . . Mtr. 10

- Hohbandstäbe . . . Dpb. 10
Kragen-Einlage . . . Stück 5
Mohair-Besen-Borte Mtr. 4
Halbleinwand . . 3 Stück 10
Bettosenkel, rot, blau, Garnitur 10
Doppelbuchstaben . . Dpb. 3
Stopfgarn, großes Raduel . . 8
Hantzwirn . . . 3 Karton 10

- Nähseide a. Roll., 80 Mtr., 6 Rollen 18
Tallengurtband . . 10 Mtr. 28
Schweissblätter, Teilkot m. Gummil, B. 15
Rockfutter, 100 cm, gemullert, Mtr. 35
Tailen-Köper . . Mtr. 35, 48
Tailenfutter m. schw. Rücken Mtr. 35
Lüster, schwarz . . . Mtr. 35
do. farbig . . . Mtr. 38
Wattierleinen . . . Mtr. 30
Kleiderraffer, 4 teilig . . Stück 15
Steinmuskugelknöpfe Dp. 3
Kinder-Strumpfhalter, w. 12

reisen in Begleitung eines großen Herrn. Man fühlt sich ganz gemütlich hier, man kann haben, was man will und ist nicht wie in den öffentlichen Lokalen unzähligen fremden Augen preisgegeben...

Brüder haben die schalkhaften grauen Augen des Vaters auf die schmächtige gezeigte Gestalt Rafael Boginskys. Wo sollte ich Ihnen begegnet sein? Einwohner Nordpol? Dort sind die Farbenflegler noch seltene Leute!

Boginsky fand es geraten, schon um der ersten Bemerkung willen, sich etwas zu drücken. Er hatte sich doch so vorzüglich konzentriert, und es war sehr unglücklich von ihm gewesen, einen Altersvergleich herauszufordern.

„Kommen Sie!“ Und wieder wurde die Moosbank frequentiert, und erwartungsvoll lächelnd schaute Aurelie den Leutnant an. Kurt räusperte sich. „Hören Sie mal, Gnädigste, ich sah da vorhin den windigen Maler, verfehrt er schon lange hier?“

„Rein, nein, die Herrschaften sind hinten im Musikzimmer. Die Baronin hat eine Tochter? Meine Braut, zu dienen.“ „Ich glaube nun zu verstehen.“

Frau Aurelie stieß unermüdet auf Rafael Boginsky, auch dieser hatte einen roten Kopf. Zufällig hatte er die kleine Tapentür entdeckt, welche hinter die Moosbank führte...

von Ihnen gemalt zu werden. Sie ist eine Erbin — im Vertrauen.“ „Sehr verbunden! Hören Sie mich zu!“

„Heidelberg, du meine —“ Rang es in jubelndem Chor als erstes Kommerziell zur Feier der vier Staatseramanten, die nunmehr am ersten Ziele angelangt, der heiteren Ausenstadt Vales folgen wollten.

Auch Verbert befindet sich unter den Gefeierten, älter — gereifter als die anderen und dennoch — endlich einmal vom Taumel wider Siegesfreude erfaßt, schöner, jünger und lebensfroher als die ganze frohe Schaar um ihn herum.

Der Geheimrat Justizrat Professor Wehner, Neffe von seinem Robium herab, reichte dem jungen Manne beide Hände und beglückwünschte ihn wie nie einen zuvor.

„Es ist Ihnen ein Rätsel, daß ein Kette seine Tante zu verheiraten wünscht?“ „Erzählen, Herr Baron!“ „Ich wünschte es mit dem Rechte eines Mannes, der eine annehmbare Schwiegermutter los werden will — es hört uns doch niemand?“

(Fortsetzung Montag.)

Wom 1. Februar ab befindet sich das Geschäftsklokal der von uns erworbenen Firma Curt Heinsius in unserem Fabrikgebäude Blasewitzer Strasse 21, Dresden-A. Wir werden den bisher von genannter Firma betriebenen Geschäftszweig, nämlich die Fabrikation von Türschliessern und Automaten...

Warum sind die Zähne so teuer! Besonders durch das Abzahnungswesen; Reisende müssen von Haus zu Haus gehen und die Leute zur Vermeidung von Zähnen überreden. Für jeden Zahn erbt der Reisende ca. 6 M. Provision. Wer muß dieses alles bezahlen? — Doch nur der Patient. Zahn-Atelier „Germania“, Nur Schloßstr. 19, 2. Dresden-A.

Wessolner Koks- und Kaumacit-Werke C. Melhardt. Dauerbrandbriketts „Marke Kraft“ sind für alle regulierbaren Kachelöfen etc. die sauberste und bequemste Feuerung der Jetztzeit, weil 1. bei monatelanger Verwendung sich kein Rußniedschlag bildet...

Washingmaschinen, Wringmaschinen, Mangelmaschinen in größter Vollkommenheit empfiehlt unter Garantie Albert Heimstädt Am See, Gütewaldenstraße.

harte Haut werden schnell und gründlich beseitigt durch Stabsarzt Dr. Niessens Arznei-Touristenpflaster, verfestigtes Glycerin, per Post 60 Bfg. Albert Heimstädt u. Verkauf: Salomon-Apothek, Dresden-A., Neumarkt 5.

Station für Gesundheitspflege und Naturheilkunde. Dresden. Nur Marktstraße 50, L. Dresden. Strakenbahnhaltestelle Sachsenplatz. Behandlung und Beratung aller Krankheiten, welche noch heilbar, als: Gout, Nerven, Rückenmarkleiden usw., bei Frauen und Männern streng nach dem Naturheilverfahren.

August Förster, Löbau, Sachsen, Königl. Hofpianosortefabrik. Pianinos, Flügel, Harmoniums. Prima. Günstigste Zahlungsabläufe gestattet. Dresdner, Centraltheater-Passage. Preiswert. Langjährige Garantie.

Heirat. Witwer, 53 J. Ruffler, mit etwas Verm., sucht Bekanntschaft einer 45-50jähr. bescheidenen strebl. Frau bezw. kinderlosen Witwe mit kleinem Vermögen bezw. baldiger

Heirat.

Offerten unter P. G. 888 an Rechtsanwältin Paul Götsch in Zwickau d. Thüringen erb.

Wid. Witwe, 48 J. alt, geb. in Leipzig, sucht Bekanntschaft mit einem Mann, der sich mit der Verwaltung der übrigen Erben

Verheiratung

mit hässlich erzogener Dame mit 50-100000 M. Vermögen. Liebesvolles Wesen u. hervorragende Bildung, da nur Reingehöriger angestrebt wird. Anonym zweif. genaue Angaben unter P. 951 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Jungfer Fleischer von angen. Erschein., m. einigen Tausend Mark Vermögen, wünscht sich mit hübscher Dame, schlante Figur, zu

verheiraten.

Etwas Vermögen erwünscht. B. Off. u. G. D. 893 Exp. d. Bl.

Wid. Witwe, 48 J. alt, vermög. Damenwünsch. bald. Heirat m. acht. Herrn (auch ohne Verm.) senden Sie nur Adresse „Fortuna“, Berlin NW. 10.

Buchhalter, 25 J. alt, in sich. angenehmer Stellung, in H. sehr reichend geleg. Stadt Sachs., mit 2000 M. Einkommen und einigen Tausend Mark Vermögen, ist mehr. etwas lahm gehend, aber, trotzdem klotter Läufer, wünscht recht bald mit liebenswerter Dame in Verkehr zu treten bezw.

späterer Heirat.

Wid. Off. u. B. Z. 3197 an Rudolf Mosse, Dresden, erbeten. Diskretion wird versichert u. zugesich. Verm. verbet.

Heirat.

Ein in gerechten Verhältnissen lebender Landwirt, 40 J. alt, Landgüter, 34 J. Witwer, ohne Kinder, angenehme Erscheinung u. von gutem Charakter wünscht bezw. baldiger Verheiratung die Bekanntschaft eines soliden wirtsch. Mädchens od. Witwe mit etwas Vermögen. Freizeiten, w. sich ein glückliches Heim wünscht, wollen meinem treuen Gehilfen danken u. ihre wertigen Briefen unt. A. P. 21 postl. Weihen. Amt 1. einhänden. Diskretion zugesichert.

Heirat. aus gut. Fam., Thüring., Anfang 30. Jahre u. sympath., mit einigen Tausend Mark Verm., will mehr. wünscht die Bekanntschaft eines geb. edelw. Herrn in sicherer Lebensstellung bezw.

Heirat,

um liebsten Beamten. Witwer mit Kind erhält den Vorzug. Offert. bis 2. Febr. u. M. C. 100 behilfend. Plauen i. B. erbeten.

Wer

Patent-

oder sonstige Schutz-Anmeldungen zu besorgen hat, seine Patente oder Gebrauchsmuster verkaufen will, Teilhaber zur Anmeldung von Patenten oder zur Ausarbeitung einer Anmeldung sucht, wende sich an das Patent-Bureau Ingenieur Fr.

Weidl

Wilsdrufferstr. 29, Dresden-A. Schnellste und sorgfältigste Kradigung, 10jährige Erfahrung im Patentwesen, Auskunft kostenlos. Vertreter in allen Kulturstaaten.

Befreit

wird man von allen Gantur-reinheitsfällen u. Gantur-schäden, wie Wasser, Finken, Geflügel, Gantur, Pusteln, Bläschen u. durch täg. Waschen mit Nadebender

Carbol-Zeerschwefel-Seife

v. Bergmann & Co., Nadebent, mit echter Zeerschwefel-Seife wird. 1/2 Schilf 50 Pf. bei: Bergmann & Co., König Joh. S. Verm. Koch, Altmarkt 5, Weigel & Jech, Marienstr. 12, Hof-Apothek, Georgenstr. in Dresden; Max Grünner, in Blasewitz; Otto Friedrich.

Für Brautpaare!

Meine vollst. Wohnungs-Einrichtung ist billig aus Privat-hand zu verkaufen. Anwaltstr. Nr. 4, 3. bei Böwe.

Meines solides Holz zu ver-käufen. Fischergasse 52. Bt.

Kokos-Flocken

Selbmann, Grenadierstr.

Schwarze Kleiderstoffe

Die Firma führt nur erprobte Qualitäten in bestem Edelschwarz zu bekannt billigen Preisen.

- Schwarze Crêpes, Cheviots, Cachemires, Satin de laine, Serge etc.**, Meter 95 ϕ , A 1,15, A 1,25, A 1,40 etc. bis A 6,-
- Schwarze Alpakas, Volles, Etamines, Grenadines etc.**, glatt und gemustert, Meter A 1,55, A 1,75, A 2,- bis A 5,-
- Schwarze Phantastie-Stoffe** in neuesten Webarten, Meter A 1,25, A 1,50, A 2,-, bis A 5,-
- Schwarze Tuche**, nur solide, dekatierte Qualitäten, Meter A 3,50, A 5,25, A 6,- bis A 9,-

Seiden-Stoffe, schwarz und farbig, für Kostüme, Blusen und Besatz. Spezial-Qualitäten für Braut-Tolletten.

Für die Konfirmation:

- Backfisch-Saccoos und Kragen.
- Fertige Konfirmandinnen-Kleider von A 13,- an.
- Konfirmanden-Anzüge von A 13,50 an.
- Leib-Wäsche. Handschuhe.
- Weisse Unterröcke. Strümpfe.

Robert Bernhardt

Freiberger Platz 18-20.



Herren-Pelze

in vorzüglicher Qualität zu den bekannt billigen, aber festen Preisen. — Die Pelzüberzüge des Magazins zeichnen sich durch Eleganz des Schnittes aus und gefallen allgemein. — Nur gut passende Pelze werden abgeliefert. — Der Stadtpelz ist nicht schwerer als ein starker Winterrock. Zu Futter und Besätzen werden grundsätzlich nur gesunde Felle verwendet und hält das Magazin großes Lager in allen Pelzbesätzen, wie: Viber, virginische Otter, Nerze, Jabel, Kamtschatka-Viber u. — Die Überzüge bestehen aus prima Groß-Stoffen, welche in verschiedenen Farben am Lager sind. — Jagd-Joppen mit Kabe, Triester Futter, Schlafrode, Kafferröde, Offiziers-Pelze, Reise-Pelze mit diversem Futter und schwarzem oder grauem Bezug sind vorrätig, resp. werden nach Maß gefertigt. Der illustrierte Katalog befragt das weitere und wird gratis und franko gesandt.



„Zum Pfau“, Robert Galdeczka, Kürschner, Frauenstraße 2 — Prager Str. 46.



Kirmes-Kaffee

(gefehllich geschäftes Warengelchen), wundervoll im Geschmack und von außerordentlich hoher Ausgiebigkeit.

Max Thürmer, Kaffee-Rösterer.

Dauer-Frisch-Brot

Deutsches Reichspatent Nr. 118121, hält sich wochenlang frisch und wohlschmeckend. Zu haben bei Herrn Bäckermeister Karl Rossberg, Streichenstr. 15, Max Grossmann, Obbahnstraße 18.



Am Hofe Sr. Majestät des Königs von Dänemark, Sr. Majestät des Kaisers von Russland, Sr. Majestät des Königs von England, sowie anderer fürstlicher Haushaltungen bevorzugt.

- Dank. -

Meine Tochter litt seit Jahren an heftigen Kopfschmerzen, mußte sich häufig erbrechen, besonders frühmorgens und lagte beim Weisen Heiß über Summen im Kopfe. Da ich ein Laichverfehlen in der Zeitung las, beschloß ich, einen Versuch zu machen und schrieb an die nichtärztliche **Herrenbehandlung System Gust. Herm. Braun**, Breslau V, Tannenpl. 12. Ich habe mich von der guten Wirkung der Braunschen, leicht durchführbaren brieflichen Behandlungen überzeugt, denn meine Tochter ist nach etwa sechswochenlangem Gebrauch von ihrem Leiden vollständig befreit, ohne in ihrer Tätigkeit gelidet zu sein u. ohne große Kosten. Ich spreche hierdurch der Herrenbehandlung System Braun meinen aufrichtigen Dank aus u. empfehle das schon über 20 Jahre bestehende Braunsche Heilverfahren auf das Beste. H. Herzer, Braumeister, Oststr. Kar. Sachl.

Garant, naturreinen feinsten besten Blütenhonig. 1. Qual. versch. d. 10 Bld. Dose zu 6/8 M. franko. Nichtverweir. nehme zurück. **Geertsen'sche Bienenzüchterei Wiefelstede 13 in Oldenburg.**

- Milchflaschen
- Sauger, Nährzucker
- Milch-Sterilisierapparate
- Kindersaugen
- Kinderselle
- Badeschwämme
- Unterlagen, Kinderwaschtische
- alle Artikel für die Wochenstube und zur Säuglingspflege
- Knocke & Dressler**, Königl. Hoflieferanten, Dresden
- Melg Johannstrasse, Ecke Pirn. Platz

Gedruckte billige **Ladentafeln, Warenschränke, Regale etc.** Urstoffe Auswahl **Andrick, Augsburgstr. 12.**

Pralinés Selbmann, Grenadierstr. **2 Blüthnerflügel** od. Bechstein od. je einer u. ein vorzügl. Pianino, sowie Quartettstühle u. Kammermusiknoten zu kaufen gesucht. Werte Off. unter D. H. 4230 erb. an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Hover, eleg. u. mod., sportl. Webergasse 6, 2. **Eleganter Schlitten**, mit abnehmbarem Aufsatz, fast neu, sehr preiswert zu verkaufen. Näheres **Hadeberg 1. Sa., Friedrichstraße 21, 1.**

2 Schlitten, wenig gebraucht, 12 Paar gebraucht, etliche fast neue **Aufzugehirre**, 5 Paar Brustlast-, Einbinder-, Kadriettelgeschirre, **Schellenbänder, Godeviele** Wagenlaternen, Hängeldecken, Reitartikel sollen billig verkauft werden. **E. Ullrich**, Reichenstraße Nr. 55.

Gebrauchte Wagen: 2 Landuletten, von rund, fast neu, 1 Coupé, 2 Landauer, 4 Halbkarren und mehrere offene Wagen empfiehlt **Heinrich Gläser**, Sophienstraße 6.

Tafelwagen, ein- und zweifach, fast neu, zu verkaufen **Deuben-Dressd., Wiltstr. 6, Schäl.**

Gänse, prima Kaisermaße, gefrostene, tadellost frisch u. schmackhaft, **60 Pfennige pro Pfund**, in Originalflügel mit 12 Stück entsprechend billiger. **Max Wolf**, Webergasse 4, Telefon Amt 1, Nr. 1563.

Eiszucker Selbmann, Grenadierstr.

Seite 31 „Freiburger Nachrichten“ Seite 31 Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Weisse Waren-Woche

Dieser rühmlichst bekannte Verkauf beginnt am Montag den 1. Februar zu bekannt billigen Preisen. Waren, welche am Lager oder durch Dekorationen un sauber geworden sind, besonders im Preise erheblich reduziert.

- Weiss u. elfenbeinfarb. Doile und Etamine**, doppeltbreit . . . Meter 1,25 A
- Weiss und elfenbeinfarbige Mohairs und Alpakas**, gemustert Meter 1,35 A
- Weiss und elfenbeinfarbige Kostüm-Cheviots**, reine Wolle, Wtr. 1,45 A
- Weissgestreifte Organdys** Meter 40 A
- Weisse Coteles und Ripse** Meter 45 A
-
- Weisse Negligé-Damaste** Meter 38 A
- Weisse Bett-Damaste**
- | | | |
|--------|----------|--------|
| Breite | 82/84 cm | 130 cm |
| | 45 A | 65 A |
- Weisse Bettuch-Domlas** 130 cm Meter 55 A
- Weisse Linon** in vorzüglicher Qualität Meter 33 A
- Weisse Renforcé und Madapolams** Meter 45 A
- Weisse Dessert-Servietten** mit Franzen 1/2 Dugend 90 A
- Weisse Milieus** aus Kreppleinen, mit à jour-Arbeit Stück 98 A
- Weisse Damast-Tafeltücher** in feinsten Qualität, Exportware, Gr. 130/180 cm., statt 7,50 A 4,00 A
- Weisse Damast-Tafeltücher** mit Hohlraum, statt 4,50 A 2,95 A
- Weisse Damast-Kaffee-Decken**, gefärbt, mit bunter Rante 2,25 A
- Weisse à jour-Kaffee-Decken**, gefärbt, mit bunter Rante, statt 5,00 A 3,50 A
-
- 50 weisse Hohlraum-Gedecke** mit 6 Servietten, Größe 130/170, in feinsten Damast-Qualität, statt 12 A 8,25 A

- Weisse Cheviot-Kostüm-Röcke**, auf Futter, tabelloser Schnitt . 7,50 A
- Weisse eleg. Pikee-Kostüm-Röcke**, vorzüglich im Schnitt 5,00 A
- Weisse Strassen- und Gesellschafts-Kleider** aus reizmoll. Stoffen, schide Konfektion . . 18,00 A
- Weisse Organdy-Blusen** 5,00 A
- Weisse Cheviot-Blusen** aus reizmoll. Stoffen, a. Futter 4,95 A
- Weisse Etamine-Blusen** mit Seiden-Ornamentur 7,50 A
- Weisse eleg. seidene Blusen** in aparter Nachart 11,50 A
-
- Weisse Glacé-Salon-Schuhe** 2,95 A
- Weisse Glacé-Spangenschuhe** 3,95 A
- Weisse Glacé-Schnür- und Knopfschuhe** 4,95 A
- Weisse Glacé-Schnür- und Knopfstiefel** 6,75 A
- Weisse Glacé-Kinderstiefel**
- | | | | | | | |
|-------|-------|-------|-------|-------|-------|--------|
| Größe | 18/20 | 21/22 | 23/24 | 25/26 | 27/30 | 31/35 |
| | 2,45 | 2,75 | 2,95 | 3,50 | 4,00 | 4,75 A |
-
- Weiss- und eremefarbige Relief-Gardinen** 2 mal gebogt, vorzügl. Qualität, Meter 55 A
- Weiss und eremefarbige Gardinen** in abgepöhten Fenstern, 3 mal gebogt 2,25, 3,50, 4,50 A
- Weiss und ereme Scheiben-Gardinen**, vorzügl. engl. Tüll-Qualität, statt 85 Pf. Meter 50 A
- Weisse Tüll-Stores** 1,75 A
- Weiss und ereme Spaetel-Gardinen**, Fenster (2 Flügel) 8,00 A

- Weisse Ballhandschuhe** Stüpfsig, mit à jour 48 A ohne 35 A
- Weisse Glacéhandschuhe**
- | | | | | |
|--|---------|---------|---------|----------|
| | 2 Knopf | 3 Knopf | 8 Knopf | 12 Knopf |
| | 1,35 | 1,75 | 3,25 | 4,25 A |
- Weisse Strümpfe** ganz durchbrochen Paar 60 A
- Weisse Strümpfe** glatte Gewebe Paar 48, 32 und 16 A
-
- Weisse Valenciennes-Spitze** 10 cm breit Meter 16 A
- Weisse Spitzenstoffe** für Ballkleider Meter 95 A
- Weisse Klöppel-Imitat.-Einsätze** Meter 18 A
- Weisse seidene Taffet-Bänder** nur breite Patronen Meter 50 A
-
- Weisse Paradehandtücher** vorgef. Stück 68 A
- Weisse Tischläufer** vorgef. 75 A
- Weisse Korsetts** in hübscher Ausstattung 1,45 A
- Weisse Korsettseiner** Stück 30, 20 und 15 A
- Weisse Herren-Oberhemden** mit weissem Bizeeinsatz 3,75 A
- Weisse Batistsohleifen** 30, 15 und 5 A
- Weisse Oberhemden-Einsätze** 1,50 A, 85, 35 A
- Weisse Herren-Glacéhandschuhe** 1,75, 1,45 A
-
- Weisse Afrikana-Taschentücher** 1/2 Dugend 50 A

Weisse praktische Bedarfs-Artikel.

- | | | | |
|---|--|---|---|
| Weisse Bettgimpe 10 Meter 26 A | Weisses Häkelgarn Rolle 5 A | Weisse Zephirmolle Lage 7 A | Weisse Kranzsohleifenbänder Meter 28 A |
| Weisse Zaekenlitze 4 Meter 6 A | Weisses Wäschebändchen 10 Meter 28 A | Weisses Haarsehleifenband Meter 8 A | Weisse Kindersohärpen Stück 48 A |
| Weisses Stiekgarn D M C Dode 4 A | Weisses Kongressband Meter 5 A | Weisse Rouleauxfranse Meter 9 A | Weisse Tülldecken Stück 20 A |
| Weisses Halbleinenband Stück 4 A | Weisser Turnerswirn 2 A | Weisse Gardinenhalter Paar 9 A | Weisse Wachspertketten mit Schleiher 28 A |
| Weisses Körperband Stück 5 A | Weisser Futter-Lüster Meter 38 A | Weisse Volantgaze , weich Meter 40 A | Weisse Spaetelkragen Stück 1,50 A |
| Weisses Heftgarn in Rollen 6 A | Weisse Rollenseide 3 A | Weisse Floektkordel Stück 10 A | Weisse Kongress-Stoffe zum Sticken, 105 cm breit, Meter 80 A |
| Weisses Stopfgarn Rolle 5 A | Weisse Druerknöpfe , beste Qualität Dugend 15 A | Weisse Lamalitzen 10 Meter 15 A | Java-Stoffe zum Sticken Meter 1,48 A |

Messow & Waldschmidt, Wilsdruffer Strasse 11.

Telegramm. **Tonhalle** Telegramm.

Im grossen Kaiser-Saal der Tonhalle,
Grosses Ball- und Vergnügungs-Etablissement der Residenz,
Dresden, Nr. 28 Glacisstrasse Nr. 28,

Heute Sonntag und morgen Montag
Grosse öffentliche Parade-Ballmusik.

Heute Sonntag von 4-1/2 Uhr
freier Tanz. (Schluss 12 Uhr.)

Morgen Montag von 1/2 7 bis 9 Uhr
freier Tanz.

Punkt 1/2 11 Uhr
große außergewöhnliche Festpolonäse.

Jedes Paar erhält grohartige Präsente.
Es ladet dazu ergebenst ein Achtungsvoll. i. B.: Ernst Tettenborn.

Dresdner Krystallpalast,

45 Schüfersstrasse 45.

Grosses elegantes Ball-, Konzert- u. Vergnügungs-Etablissement
mit der Neuzeit entsprechenden Sälen und feen-aster Beleuchtung.

Neu! Neu! Alles nach amerik. Rhythmus. Neu! Neu!

Billigste Tanzgelegenheit der Residenz.

Im Saale an den Verkaufsstellen:
12 Stück Tanz-Bons 60 Pf., 6 Stück Tanz-Bons 35 Pf.

Heute Sonntag und morgen Montag

Grosser öffentlicher Ball. Neues, starkbesetztes Orchester.
Amerikanische Besetzung.

Heute Sonntag von 4 bis 1/2 6 Uhr freier Tanz.

Morgen Montag von 1/2 7 bis 9 Uhr freier Tanz.

Punkt 1/2 11 Uhr
große außergewöhnliche Festpolonäse.

Jedes Paar erhält grohartige Präsente.
Es ladet dazu ergebenst ein i. B.: E. Tettenborn.

NB. Den geehrten Herren Vorständen von Vereinen und Korporationen zur gefl. Kenntnis, daß der große schöne Saal für die Winterballen kostenfrei abgegeben wird. D. O.

Westend Schlößchen.

Heute Sonntag von 5 Uhr an
Feine

Militär-Ballmusik.

NB. Die neuesten und schnellsten Tänze werden gespielt.
Es ladet ergebenst ein B. Pfäfe.

Königshof.

Heute Sonntag von 4 Uhr und morgen Montag v. 8 Uhr an

Elite-Ball.

Musik von der reizenden à la Mozart-Kapelle.

Schenswert und einzig in Dresden.

Neu! Sonntags von 4-7 Uhr
Montags von 8-10 Uhr
Herren 50 ¢, Damen 30 ¢

Im Variété-Theater

Heute Sonntag 2 Vorstellungen, Anfang 4 u. 1/2 8 Uhr,
morgen Montag 1 Vorstellung, Anfang abds. 8 Uhr, der

Winter-Tymians.

Variétébesucher haben freien Zutritt zu d. Ballfäden.
Das Theater ist nur gebüzt.

Centralhalle

Heute grosse Ballmusik, von 4-7 Uhr Tanzverein.
Achtungsvoll C. Beter.

Weisser Adler, Loschwitz.

Heute, sowie jeden Sonntag um 7 und um 9 Uhr

Aufführung des Cake walk.

Automobilfahrten nach Bedarf bis Albertplatz.

Der öffentl. Maskenball findet am 3. Februar statt.

Gasthof Bühlau,

Konzert- und Ball-

Etablissement.

Goldne Krone, Strehlen.

Nächste Mittwoch den 3. Februar

großer bürgerlicher Maskenball!



Münchener Eberl-Bräu

Flaschenbier-Abteilung

ist

mit den neuesten

Maschinen

und Apparaten

ausgerüstet

und garantiert

für ein

in jeder Beziehung

taugliches Bier.

Wonnebräu

aus der

Ersten Kulmbacher

in

Siphons

Krügen

Flaschen

Schubert & Sachse

Bonisenstrasse 7.

Telephon No. 135, II.

Man verlange

ausdrücklich

„Pilsner

Urquell!“

Heute Sonntag 4 Uhr. **Drei Kaiser-Hof,** **Löbtau.** Heute Sonntag 4 Uhr.

Großes humoristisches **KONZERT**

der unerreicht dastehenden

Victoria-Sänger

3. 1. Male! Neue Schlager! 3. 1. Male

„Eine Geburtstags-Überraschung“

ferner:

Zum ersten Male

Herr Lange als „Hausdiener

Ferlchen“.

Zum Schluss:

Auf allgemein. Wunsch! Auf allgemein. Wunsch!

„Ein ruhiges Hotelzimmer“

oder:

„Was man für 3 Mark alles erleben kann“.

Nach dem Konzert feiner Ball.

Anfang 4 Uhr. Anfang 4 Uhr.

Simplex-

Piano-Spiel-Apparat

ist der vollendetste und einfachste aller derartigen Apparate.

Größte Modulationsfähigkeit, weicher Anschlag und überaus

leichte Handhabung.

Besichtigung erwünscht und jederzeit gestattet.

Besondere Konzert-Vorführungen (die die

größte Leistungsfähigkeit des Apparates zeigen) finden

unter Mitwirkung von Solisten regelmäßig

Mittwochs und Freitags,

vormitt. 11 1/2 Uhr und nachmitt. 5 Uhr

für Interessenten in meinen Geschäftsräumen statt.

Alfred Moritz,

Generalvertreter

des Simplex-Piano-Spiel-Apparates,

Dresden - A., Seestrasse 1, I. Etage.

Apels-Theater,

Münchener Hof, Kreuzstrasse.

Große Eröffnungsvorstellung

Sonntag, den 31. Januar nachm. 3 Uhr: „Die Goldspinnerin“

oder „Zweig Hummelstübchen“, ab 8 Uhr: „Don Juan“ oder

„Der kleine Gast“. - Nächste Vorstellung Dienstag.

Panorama international,

Marienstr. 20, I. (3. Abt.). Diese Woche:

Neu! Ober-Bayern!

Partenkirchen, Garmisch und Umgebung.

Francke's Kaiser-Panorama

Prager Strasse No. 45, I. Etage, vis-à-vis dem „Europäischen Hof“

Konkurrenzlose Bilder, Optik und Malerei

Diese Woche, bis mit Sonnabend:

Deutsch-Südwest-Afrika

mit Groß-Bildhuf, jetzt von den Herero belagert; Swakopmund,

Karibib, unseren Militärbauten, dem Leben u. Treiben d. Herero u.

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

...

Seite 33 „Freiburger Nachrichten“ Seite 33
Sonntag, 31. Januar 1904 Nr. 31

Erste Kulmbacher

Actien-Exportbier-Brauerei, Kulmbach in Bayern.

Wir bringen in empfehlende Erinnerung unsere altrenommierten, stets in gleicher Güte gelieferten Biere:

Filiale Dresden, Laurinstraße 1

Telephon 107.

Vertreter in fast allen Orten Sachsens und Deutschlands.

Prima dunkles Export Exportbier dunkel (Petribräu) Mainbräu (Münchner Art) Salon-Tafelbier (hell, schwer, seit 20 Jahren unerreichte Spezialität) Wonnebräu (Pilsner Art) Kulminator (Salvator-Art).

Eigene Filialen in Dresden, Döbeln, Freiberg, Grossenhain, Görlitz, Köln a. Rhein, Frankfurt a. Main, Wiesbaden.

Erklärung.

Wie wohl allgemein bekannt sein dürfte, haben alle Baumwoll- und Leinen-Waren eine enorme Preissteigerung erfahren, deren Höhepunkt noch nicht abzusehen ist. — Infolge rechtzeitiger Abschlüsse mit den leistungsfähigsten Fabriken habe ich meinen Jahresbedarf noch zu den günstigsten Preisen gedeckt, bin jedoch verpflichtet, den grösseren Teil der Waren bis Ende März abzunehmen. — Um dies zu ermöglichen und die neuen Eingänge zu placieren, stelle ich einen Teil meiner grossen Bestände in

Leinen- und Baumwoll-Waren

zu denkbar billigsten Preisen zum Verkauf. Besonders möchte ich die geehrten Damen, welche in Kürze oder später **Ausstattungs-Wäsche** anzuschaffen haben, auf diese ausserordentlich günstige Gelegenheit aufmerksam machen, da sich durch jetzige Einkäufe noch ganz wesentliche

Ersparnisse

erzielen lassen. — Die hauptsächlichsten Artikel sind zur zwanglosen Besichtigung ausgelegt.

F. A. Horn,

Spezial-Wäsche-Ausstattungs-Geschäft,
Margarethenstrasse 4, part. u. I. Et.
(nächst Postplatz).

Besonders grosse Posten:

Bett-Damaste und **Stangenleinen**, reizende Dessins in allen Preislagen. — Rein lein-ne Bielefelder **Betttücher**, 165/250 gross, wunderschöne Qualität, vorzüglich genähte breite Säume, konkurrenzlos, Stück **4,90**, halblein. u. baumw. Betttücher, extra gross, fertig genäht, **1,80** bis **3,25**. — **Hohlsaum-Überschlaglaken** und dazu passende **Kissen enorm billig**. — **Inletts**. — **Hemdentücher**. — **Leinen**. — **Handtücher** etc. — **Tischwäsche** in allen Qualitäten, bis zum hochfeinsten **Damastgewebe**.

Damen-Leibwäsche,

tadellos gearbeitet, in grossartiger Auswahl und zu billigsten Preisen.

Ausbildung

für die

Bühne.

Aufnahme jederzeit. — Studienzeit ein Jahr. — Sicheres Engagement.

Damen. o Alle Fächer. o Herren.

Maria Weinert, Hofchauspielerin a. D.

Anmeldungen: An der Herzogin Garten 10, I.

Öffnungszeiten: 12-2 Uhr.

Ein Paar fräftige

Wagenpferde,

wenn auch etwas pfastermüde, werden in gute Hände aus Land zu kaufen gesucht. Off. m. Preisangabe u. Alter mit **K. H. 766** Exp. d. Bl. erb.

Kaufe Pony

möglichst mit Wagen u. Geschirr per Kasse, aber billig. Off. u. **F. P. 25** postl. **Zommarsch.**

Brauner Wallach,

168 groß, 8 J., sicher im Schritt, aus Privatband bill. zu verkaufen durch **W. Israel,** Birnauische Straße 55.

Schöner **qual. Forterrier,** Berg-Steinhelmischer, rötlicherer Dachs, Hand-Äffenspinde, 19. schöner Rembrandter, wach. Spitze bill. fests zu haben **Reichslohnschmiede 26 u. Kramer.**

Reinigung von Bildern

(Oelgemälde, Stiche etc.) Einrahmungsgeschäft. **Grüner Straße 12.**

R. Hübschmann,

Victoriastr. 5.
Dauerbrandöfen,
Petroleum-Heizöfen,
Sparkochherde,
Gaskocher u. -Platten
Spirituskocher,
Petroleumkocher,
Spiritusplatten.

Schnitte nach Mass

A 1 W., tadellos in Ely und Form, Anproben u. Selbstanfertigen im Lehr- u. Schnittmuster-Atelier **Frau Helene Sommer, Reitbahnstr. 2, 2.** Begr. 1880. Aufnahme von Schülern täglich.

Sicherer Schutz u. Hilfe gegen Erkältung, Rheumatismus etc. durch Hustieren mit **J. Häpels Rheumatismusbürsten**, Stck. 1 W. Versand nach auswärts gegen 1,50 W. franko. **Dresden-Vl., Oberarbeiten 8 und Ramenser Straße 22.**

Biskuits

Selbmann, Grenaderstr.

Gelegenheitslauf

Chev., Unterbett. u. Rücken auf 12 1/2 W., pr. **Hotelbetten** 17 1/2, rote **Prachtbetten** 22 1/2, große **dicke Schlafdecken**, zum **Rastemond.** vertieb. Stck 2.10. Nichtpost. abbl. Betrag retour. Preisliste gratis. **A. Kirschberg, Seipis 36.**

Lose

Königl. Sächs. Landes-Lotterie.

Ziehung 2. Klasse 8. und 9. Februar, empfiehlt **Alexander Hessel, Dresden,** Weitzgasse 1, Ecke König Johann-Straße.

Mühlberg.

Sparsame Eltern, deren Söhne oder Töchter Oftern die Schule verlassen, mache ich hierdurch aufmerksam, daß meine großen Säger

Konfirmanden-Anzüge, Konfirmanden-Kleider *

stets das

Beste,
Solidaste,
Haltbarste,
Preiswerteste

infolge eigener Anfertigung bieten.

Herm. Mühlberg, Hofflieferant, Wallstrasse.

Mühlberg

Holsteinische Butter weltbekannt!

Reifeinste holl. Molkerei-Tafelbutter-Butter, mit und ohne Salz, versendet täglich frisch in nur haltbarer Ware direkt an Private, das 10 Wd. Postloos für **M. 11.80 franko** Molkereibesitzer **J. Mohr, Bordesholm (Hollstein).** Verkauft **Wiesbaden 1903 „Goldene Medaille“.**

Wer sich in elektr. Lichtkasten infolge des Sitzens nicht wohl fühlt und dieselben nicht verträgt, der versuche die neuen elektrischen

Siegellichtbäder.

Drei horizontale Lage, gleichmäßige Erwärmung und allseitige Belichtung führt eine allmähliche, aber sehr intensive Transpiration hervor, ohne daß sich irgend welche Kongektionen oder Erregungen bemerkbar machen, wie dies in den Lichtkasten beobachtet wurde. Diese Bäder werden hier in geeigneten Fällen mit Oscillationsbehandlung verbunden und bei Glut, Rheumatismus, Nerven-schmerzen, sowie allen Erkältungskrankheiten mit bestem Erfolg angewendet.

Naturheilbad „Hygiea“,

Reichsstraße 24.

Montag den 1. letzter Tag unsere Inventur-Räumungs-Verkaufs.

Die Restbestände sind, soweit zugänglich, nochmals im Preise ermässigt.
 Die noch vorhandene Damenkonfektion ist zu enorm billigen Serien zusammengestellt.

Steigerwald & Kaiser.

Zur Konfirmation:

- Konfirmanden-Kleiderstoffe,
- Konfirmanden-Jackets,
- Konfirmanden-Kragen,
- Konfirmanden-Kleider,
- Konfirmanden-Röcke,
- Konfirmanden-Wäsche,
- Konfirmanden-Anzüge

in grösster Auswahl bei

Adolph Renner

Dresden, 12 Altmarkt 12.

Quittung

über die für die Ferienkolonien für arme schwächliche Kinder vom Oktober bis mit Schluss des Jahres 1903 gewährten Beiträge.
 Bei **Rechtsanwalt Böhmert**: Hl. G. Franke und S. Reissland, Schulvorsteherinnen 5 M., Frau Direktor Fischer 10 M., Sühne i. d. Privatklage Runge 7, Schlacht von Herrn Architekt Schlacht 3 M., Bei **Bankler Haacke**: Götlicher Waren-Einkaufsgesellschaft 100 M., Bei **Hofrat Dr. med. Krug**: durch Friedensrichter Direktor Raden 20 M., Bei **Kommerzienrat Dr. Reichardt**: Hofmeister-Gesellschaft am 29. Nov. 22 M., Bei **Schuldirektor Wehrmann**: Hl. Köhler 5 M., S. Schöbel 10 M., M. Leuschke 6 M., Frau Helene 11 M., S. 8 M., Bei **Bürgerschullehrer Wolf**: Oberin v. Friesen, Sammelbüchse in Klingenberg 1,70 M., Bei **Dr. Gmeiner**: Frau J. Rüssel 20 M., Frau Prof. S. 5 M., Sühne Hl. 20 M., O. 3 M., S. u. S. 2 M., Namenlos 10 M., Dr. Egner, Fudawski 1 M., Hl. u. M. 20 M., G. Schiffer 1,50 M., Nest vom Jahre 1902 4 M., Bei **Dr. Schladebach**: Bürgerverein Wilsdruffer Vorst. 50 M., Prof. Dr. Geute 4 M., Prof. Fleming 4 M., Oberlehrer Schüricht 3 M., Privatist L. Tornauer 3 M., Professor Wobst, Dr. Thallwitz, Dr. Lehmann, Oberlehrer Richter, Dr. Passenge, Dr. Erler, Dr. Lehmann je 2 M., Dr. Danneberg, Oberlehrer Ehrenkranz, Dr. Gaebe, Prof. Dr. Unbeheld, Kassel, Studart je 1 M., **In der Geschäftsstelle der Dresdner Nachrichten**: Sühne durch Herrn Rechtsanw. Anton 50 M., Frau E. S. 25 M., Horn, Weismühle 10 M., Regellub „Die Süßchen“ 5 M., Nette Robert Dewitz 5 M., Köhler 5 M., K.-A. Gainsberg 3 M., Nichte Annie, Leipzig, Arthur Köhler, Altenburg, G. Trachsdorf, G. Günther, Gumnar Str. 27, Nette Ernst vom Lande, Vordwitz je 2 M., Nette Elmar (Nuremberg) 2,20 M., Nichte Helene 1,70 M., Detrich Dreierbröt 1,50 M., W. Blasewitz, Schulz, Süßmeyer 10 je 1,50 M., Geseck, Weihen 1,20 M., 55 Beiträge je 1 M., 1 zu 98 Pf., 1 zu 55 Pf., 3 je 80 Pf., 1 zu 75 Pf., 11 je 60 Pf., 1 zu 55 Pf., 158 je 50 Pf., 32 je 40 Pf., 1 zu 35 Pf., 119 je 30 Pf., 21 je 25 Pf., 1 zu 24 Pf., 107 je 20 Pf., 3 je 15 Pf., 1 zu 11 Pf., 23 je 10 Pf., **Löwen-Apotheke**: Wein Eden 5 M., **Storch-Apotheke**: Sühne in Privatklage Naumann 7, Fände 5 M., Elsa Gabert 10 M., Sühne in Privatklage Knuth 7, Klinge durch Amtsrichter Dr. May 10 M., Sühne in Privatklage Frau Hoffart, Dresden-Gotta 5 M., Fleischermeister Trints 1 M., **In der Geschäftsstelle des Gemeinnützigen Vereins**: Sühne in Privatklage Leonhardi 7, Hauke 5 M., Konsumverein Fischen 50 M., Sühne in Privatklage Göring 7, Posthilfent Aubers, Leipzig 40 M., Gebr. Schumann 3 M., Sühne in Privatklage R. 7, M. 10 M., durch Rechtsanwältin M. Marcus & Dr. Fleischerhauer, Sühne in Privatklage Lütke 7, Tübner 20 M., durch Fundbüro der Königl. Polizei-Dir. 1 M., Hl. S. 2 M., Spende des Herrn Gewerbegerichtsbeisizers Schml. 3 M., Sühne in Privatklage D. 7, R. 5 M., Gewerbegericht Spende Schenkweitz Sühne 12,25 M., Sühne in Privatklage Claus 7, Matthes 20 M., durch Herrn Rechtsanwalt Blüher, Major Brändner 5 M., Gewerbegericht Sühne des Markthelfers T. 7, E. Arnold 5 M., durch Fundbüro der Königl. Polizei-Dir. abgetretenes Hindersohn 1 M., (v. d. Deden) 1 M., desgleichen von Herrn Vizebürgermeister E. Th. Lehmann 5 M., desgleichen 4 M., Summa: 948 M., 55 Pf.
 Für die **Markus-Stiftung** für Ferienkolonien: Erlös aus geschenktem Staniol 5 M., 44 Pf.
 Den freundlichen Gehern hat der unterzeichnete Ausschuss, hiermit **heralichen Dank** ab. Weitere nützige Spenden nehmen die Mitglieder des Ausschusses und die öffentlichen Sammelstellen jederzeit gern entgegen.

Der Ferienkolonienauschuss des Gemeinnützigen Vereins.

Meine Tamen!

Wenn Sie sich schon jetzt orientieren wollen, was für Blumen Sie auf den ersten Frühlingsputz nehmen, so sind Sie höchlichst geladen, die letzten Neuheiten zu besichtigen. Das große Lager ist in allem komplett! Als besonders modern gelten: Weissen, Stiefmüttern, Waldblumen, Jasmin, kleine Rosen, Wöhne, Flieder, Hortensien, Geranien, Nelken, Strauchfedern etc.
 Für die Pallastion finden Sie die größte Auswahl in den allerfeinsten Blumen, sowie für den Maskenball das denkbar Billigste. Für diese Woche z. B. werden große Mengen vorzügliche Korbblumen zum Ausverkauf gestellt; auch ein großer Posten Balmen, Rosen, Nelken, Rosenblumen, Herbstlaubweige etc., welche von Weihnachten übrig blieben. Wenn Sie irgend etwas brauchen können, so kommen Sie.

Manufaktur künstlicher Blumen
Hermann Hesse,
 Scheffelstraße 12, part., I. und II. Etage.



Haar-Schoner „Ideal“

schönste und leichteste, stets weilig bleibende **Haarunterlage**, ermöglicht rasches modernes Selbstfrisieren, **erwart mühelames Brennen, schon verbranntes, verärrt dünnes, verdeckt grau gewordenes Haar**, mit Stimmhaar versehen auch zum **Obenauftragen** und dem Auge des andern unerkennbar. Die beliebtesten leichten Strähne und Köpfe **ohne Schnuren nicht teurer**, als solche mit den **lästigen Schnuren**, in **100facher Auswahl**.
Weibliche Bedienung.
Max Kirchel,
 Marienstrasse 13.
 Man achte auf Firma, um Verwechslung zu vermeiden.

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Stotternde
 erhalten natürliche Sprache wieder. Langjährige Erfahrung. Gewissenhafte, ganz individuelle Behandlung. Näheres bei Frn. **L. Becker, Bernhart (Schl.)**.

1000 Zentner Kartoffeln
 an Herbstweiden laufe gep. Kasse. Off. unt. P. J. 033 „Jugendbank“ Dresden.

2 Robex, auch mit Freilauf, vort. billig Gr. Brübergasse 31, 2.
Kindertörbe m. Gest. 6 M., best. 7 und 8,50 M.
 A. Hertzschuch, Am See 42.

Zahn-leidende wenden sich am besten für Zahn-Ersatz jeder Art, sofortige Beseitigung von Zahnschmerz, dauerhafte Plomben und Zahnziehen schmerzlos, an **Moskoff, Dentist**, 22 Victoriastraße 22, I. Rühige Preise, auch Teilzahlung

Rover Reilemann, hochfeines Modell 1904, Doppelglockenlager, vort. billig zu verk. Grünstraße 22, 2. l.

Seite 35 „Dresdner Nachrichten“ Seite 35
 Sonntag, 31. Januar 1904 911. 31

Inventur-Ausverkauf

von nur Waren gediegener, guter Qualität (keine Ausschusswaren) zu wirklich billigen Preisen.

Liste II.

Von Montag den 1. Februar bis Sonnabend den 6. Februar.

Liste II.

Otto Steinemann,

Wilsdruffer Str. 10,

zwischen Quergasse
und König Albert-Passage.

Emaile

in neublau, blau, grau.

Maschinentöpfe

cm	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Preis	18	21	23	27	31	34	38	44	50	58	62	68	75

Schmortöpfe

cm	12	14	16	18	20	22	24
Preis	28	36	45	58	70	78	93

Kaffeekannen

weiß, cm	12	13	14	decoriert	12	13	14
Preis	56	72	82	decoriert	78	96	105

Milchtöpfe

cm	9	10	12	14	16
Preis	28	32	42	52	63

Kaffeekocher

cm	10	12	14	16	18
Preis	23	30	36	45	65

Wasserkonsole

1 Liter	1/2 Liter	
Preis	65	48

Kasserole

cm	12	14	16	18
Preis	27	33	42	50

Teigschüsseln

cm	32	34	36	38	40	42
Preis	98	1,20	1,30	1,45	1,60	1,80

Wannen

cm	40	45	50	55	60
Preis	1,55	1,75	2,15	2,65	3,15

Ein Posten

Maschinentöpfe,

kein Ausfuß, Stück 8 und 9 St.

Eimer

cm	26	28
Preis	72	75

Fensterbilder

(Diaphanten).

Doppelglas, 30 cm breit, 42 cm hoch	1,85	in Märchen-Genreb.
25 cm breit, 30 cm hoch	1,90	Landschaften und Kindergruppen.
mit mattiertem Rand	95	
30 cm breit, 25 cm hoch		
12 cm breit, 16 cm hoch, mit mattiertem Rand, Königin Luise, Kaiser Wilhelm, Trompeter von Säckingen und Ethello	75	Stück

Linoleumläufer

vom Stück, Prima Qualität, in Parkett und anderen schönen Mustern, 90 cm breit 1,18 A, 68 cm breit 88 A

Pelzmützen

für Herren und Knaben, gute Kürschnerarbeit, 3 bis 5 A, jezt 1,50 A

Küchenspitzen,

weiß mit blau, feines Hälmchenmuster, Rolle 10 m lang, 22 A

Tischlampen.

Nur gute Brenner.

Alabasterfuß mit Glasballon 1,15 A

Zingfuß, Kupfer und Zieme goldbanisiert, 14"/, Brenner, 2,55 A

" schwerer, elegante Ausführung, 14"/, Brenner, 2,90 A

3mit. Bronzefuß mit Onixplatte, dekor. Glasballon (gebrannt), 14"/, Brenner, 3,50 A

3mit. Bronzefuß mit Onixplatte u. Säule, ff. dekor. Glasballon, 4,75 A

Majolika, moderner Dekor, 14"/, Brenner, 3,75 A

Hängelampen

mit Zug, prima Brenner, 14"/, 2,75 A

do. do. Majolika, Blattvergoldung, statt 13,50 jezt 9,— A

Kronen,

Blattvergoldung, 5armig, Wert 35,— A, jezt 18,— A

Wand-Armlampen,

Stirnbrenner, 48 A

do. do. prima Brenner, 10"/, 1,65 A

Küchenlampen,

Flachbrenner, 5"/, mit Muschelblende, 28 A

do. do. Rundbrenner, 6"/, Messingblende, Einfaßballon, 48 A

do. do. ff. Ausführung, 8"/, 55 A

Frisier-Lampen,

in Weißblech gestanzt	18
vernickelt, gestanzt	32
1a. vernickelt, für flüssigen u. Hartspiritus (Reislampe)	55
Prima vernickelt, Doppelbrenner, elegant	80
Brennscheren	10
do. mit Nadelgriffen	25
Wellscheren	35
do. doppelt	60
Kreppscheren	75
Gasspiritusgeschneidkocher, sehr sparlos im Spiritusverbrauch, für jeden Topf passend, in Weißblech	42
in Messing	60

Freiherrlich von Burgker Steinkohlenniederlage,

Kontor: Dresden-A., Scheffelstr. 14, ptr., Fernsprechstelle Amt I, 494,

bringt sich, nachdem am heutigen Tage eine wesentliche Verabfeinerung der Preise für Burgker Kohlen und für Burgker Steinkohlenbriketts stattgefunden hat, dem geehrten Publikum hiermit angelegentlich in empfehlende Erinnerung. Die Abgabe von

Burgker Kohlen,

solche der als sehr bekräftig bekannt und dabei äußerst preiswerten

Burgker Steinkohlenbriketts

erfolgt im Detail, in ganzen und halben Fuhrn, als auch in Waggons ab Werk. Die Lieferung von Braunkohlen zum Mischen geschieht auf Wunsch bereitwillig zu billigen Tagespreisen.

Schokolade

Selbmann, Grenadlerstr.

Geldschänke, so gut wie neu, zu nur 90. 125, 165 u. 235 Mark verkauft unter Garantie Arnold, Büchelhofplatz 19.

Waffeln

Selbmann, Grenadlerstr.

Dr. med. Gotthold Ehrlich

Lindenaustrasse 16, I., Ecke Bismarckplatz,

praktiziert nach seiner Rüdkehr als

Spezialarzt für Hautkrankheiten etc.

Erreichzeit 11-12 Uhr vorm., 6-7 Uhr nachm., Sonntags 8-10 Uhr vorm.

Ausverkauf wegen Konkurses Ziegelstr. 2.

Dieselbst gelangen die zur Konkursmasse des Kürschners und Nagenmachers Friedrich Christian Heinrich Lötter gehörigen Vorräte an

Hüten, Mützen, Filzschuhen, Filz- u. Cordpantoffeln etc. zu bedeutend herabgesetzten Preisen zum Ausverkauf.

Ernst Pechfelder, Konkursverwalter.

Soweit der Vorrat reicht, habe Auftrag zu fabelhaft billigen Preisen zu verkaufen.

Vorhanden sind: 1 roth., 2 grüne Blüschgarnituren, 1 grüne Tuchgarnitur im Jugendstil, 3 Seidenbarnst-Garnituren, 6 Chaiselongues mit Decken, 30 versch. elegante Sofas, Auszieh-, Steg-, Salon- und Speisezimmerische, Seroties und Pauerntische, 14 Dvd., verschiedene Stühle, Garderobens-, Kleider- und Waschtische, Vertikos, ein- und zweifellige Polsterstühle und Wandstühle mit Wärmepolstern, 14 neue Küchenschänke, 30 echte u. gemalte Bettstellen mit Federmatr., 4 Nubb.-Süßere (reich gestochen), 2 Nubb.-Brustschänke (reich gestochen), 1 Nubb.-Schreibtisch, 24 Nubb.-Trumeaus, 36 Bilder- und Solalampen, Kousche, Konsolische, 18 Herren- und Damen-Schreibstühle in Nubbbaum und Eiche, Schreib- und Musikstühle.

4 kompl. Schlafzimmer-Einrichtungen in Satin-Nussbaum u. v. m.

34 Markschallstraße 34.

Tel. Amt I, 1226.

Max Jaffe, Auktionator.

rsch
bett.
Blum.
Rüche,
nam,
fche.
oren-
eten.
2.,
i,
ber
traße
zwei
arten
April
ung
te &
ge 44
utem
ne
8,
von
g
Stab.
W.
ber
ont
glic.
per
Eurt
7,
age
chen-
fort
ohn.
mlage
ev.
lekt.
dent.
ade
für
Zeit
ff,
ng.
Kog.
Wet-
da
erten
a. d.
Ben.
in
nde-
u.
ten.
nda,
abd.
deul.
neu
Ber-
St.
W.
lifa-
ren
W.
n.
lifen
ober-
auch
zu
x. 5.

Miet-Angebote.

**Angebot
mietet freier
Männer**

werden für den am 10. Februar
erscheinenden

**Dresdner
Wohnungs-
Anzeiger**

nach bis 4. Februar d. J. ent-
gegengenommen

im Bureau des
Allgemeinen
Hausbesitzer-Vereins
zu Dresden,
Scheffelstraße 15. I.

Loschwitz,

Bismarckstr. 2, nahe d. Schwelz.,
ist eine schön vorgerichtete Villa-
Wohnung, Hochwart, 2 heizbare
Zimmer, 1 Kamm., Balkon, Küche
mit Speisek., Wäscherk., mit all.
Jahres, Garten mit Laube, sofort
oder ab 1. April für jährl. 360 M.
zu vermieten.

Cossebaude.

Schöne Wohnung, bestehend
aus großen Schlafen mit Balkon,
4 Zimmern, großer heller Küche
nebst Speisekammer und sehr
langem Korridor, Keller u. Boden-
raum, sowie Waldgarten, Trocken-
u. Bleichplatz ist vorhanden, zu
verm. Auf Wunsch Gartengemüse
und elektr. Licht, da zu letzterem
der Anschluss bereits im Hause ist.
Die Wohnung, welche sofort zu
vermieten ist, befindet sich in
1. Etage und kann Oftern zu
bezogen werden. Näheres durch
Buchbinder Horn,
Coffeibaude.

Atelier,

neu vorgerichtet, zu vermieten
Dresdner-Blauen, Köthener Str.
Nr. 17. Hof, dafelbst 2 Etage.

Fleischerei

sofort zu vermieten oder zu
verkaufen im Kurort Klein-
Schönwitz b. Dresden; gute Lage,
günstige Preisverhältnisse, bestens
gerichtet u. billige Miete. Seitens
L. biete für Anfänger. Näb. durch
den Verleger **Volgänder** in
Dresden, Pillnitzer Str. 48.

**Kurort Hartha
bei Tharandt**

sind in bester Lage im Landhaus
Erholung zwei große neue Lodgen
je mit zwei großen Schaufelsteinen,
für jedes Geschäft passend, mit
Wohnungen, auch für Pächter ge-
eignet, der 1. April ab. Näheres
zu vermieten. Näb. Feldbergr. 8. I. L.

Breitestr. 10

sind in 3. und 5. Etage
zwei freundliche
Wohnungen
für 300 u. 280 M. der 1. April etc.
an ruhige Mieter
zu vermieten.

**grosse
Arbeitsäle**

In nächster Nähe Bodenbachs sind
mit Dampfkraft, elektr. Licht und
Dampfsheizung zu vermieten. Off.
u. P. 550 Exp. d. Bl.

**Zinzendorf-
straße 51**

ist freundliches großes Mittel-
zimmer in 4. Etage für 150 M.
der 1. April zu vermieten.
H. Hensel,
Strohstoffabrik.

Miet-Gesuche.

Für 1. März
gut möbl. Wohn- u.
Schlafzimmer,
nahe bei der Schützenkaserne, auf
4 Boden gesucht. Off. u. K.
K. 775 in die Exp. d. Bl.

Sofort oder Oftern in der Neustadt

**grosses, helles Ladenlokal
zu mieten gesucht.**

Gefl. Offerten u. D. J. 712 an Rudolf Mosse, Dresden.

Eckhaus

in Dresden, zu Bäckerei u. Café
einger., zu jed. and. Geschäft pass.,
vorz. Lage — gr. Laden mit 2 gr.
Schaufenstern — sehr billig bei
ger. Ang. zu verp. oder gegen fl.
Landhaus od. Baustelle zu ver-
kaufen. Näb. u. **Geschäfts-
haus**, Dresden, Voltant d.

Baustelle

mit schön. Zeichnung und
Bauplan, gute Lage Dresden-
Lohaus, ist bebaubar, bei 1000
Bk. 2000 M. Anzahlung für
14 000 M. zu verp. d. Architekt
Betho, Riechstr. 12. 2.

gute Pension.

In Lehrerseam. in Dresden-N.
sind 1 od. 2 Schüler Oftern
Bk. Off. an S. Jenter, Martin
Kathar. Straße 18. 1.

Schüler hoh. Lehranstalten

sind in geb. Familie (in der sich
schon seit 9 Jahren Schüler
befinden) Oftern event. auch jetzt
freundl. Aufnahme. Vorzügliche
Betreuung, exakte Beaufsichtigung
der Schüler, tagl. Spaziergänge,
besgl. Familienanicht. Die besten
Empfehl. stehen z. Seite. Näb.
**Weißes Buchhandlung
(Schmidt), Amalienstr.**

Sinderl. Ehepaar

wünscht ein kind. dinsteter Ge-
burt gegen eine einmalige Ent-
schädigung als eigenes anzu-
nehmen. Off. unter A. 1004
Exp. d. Bl.

**Grundstücks-
An- und Verkäufe.**

Grundstück

ist wegen Abreise sehr billig zu
verkaufen. Preis 35 000 M.
Bergstr. 6. 1/2. Ang. 4-5000 M.
Näb. Gölitzstr. 23. 3. b. Rohr.

Für Schmiedwerk passend.

Gaß, Vorort Dresden, 6 Wohn-
für 21 000 Mark zu verp. Off. u.
G. 115 in die Exp. d. Bl.
Königsbrückerstr. 39 erbeten.

Dampfanlage,

5 HP., mit ich. Gaudgrundst.,
Nahe Dresden, für jed. H. sehr
pass., sof. f. d. Spottpr. u. 11 500
Mark zu verkaufen. Offert. unt.
J. L. 746 Exp. d. Bl.

**Modernes
Doppelhaus**

(Bauweiserer Baust.)
mit größerem Garten, ge-
regelt und vermietet,
Guthaben 130 000 M., ver-
kaufe sehr preiswert, würde
event. auch Villa oder
schuldenfreie Baustellen
mit annehmen, wenn
mindestens 50 000 M.
dar erhalte. Näheres auf
Offerten u. P. 550 bei
Daanstein & Vogler,
Schloßstraße 6.

**Söhnelust!
Familien-Villa,**

Loschwitz,
einige Minuten von der oberen
Schneebedahnst. kom. ort. einger.,
für 42 000 M. zu verkaufen. Off.
u. G. 115 an den
„Zuvalidentant“ Dresden

Kaufe Rittergut

bei hoh. Anzahl., Größe gleich.
Geb. nur Verp. recht bald um
Näb. u. „Rittergut“ postlag.
Schlag, Kronprinzstraße. Dis-
trettion sichere zu.

Zinshaus,

in best. Lage Dresdens, vollvern.
gut verzinslich, neugebaut, sofort
verfüglich. Nische, Zwinger-
straße 27. 1. Mitte.

**Hotel, Ball- u. Konzert-
Etablissement**

Nähe Dresdens, altbekannt und sehr be-
sucht, beliebter Ausflugsort,
Sommer- und Wintergeschäft, äußerst billig unter höchst günst.
und kulant. Bedingungen an nur tüchtigen Bachmann
zu verkaufen. Alles Nähere durch P. Seidewinkel, Dresden,
Marktstraße 51. I.

Rentables Rittergut

mit gutem Herrenhaus, Wald, suche ich mit Vorauszahlung von
etwa 250 000 M. in Sachien sofort zu kaufen. Gebitte: aus-
führliche Off. mit Preis u. G. 553 „Zuvalidentant“
Dresden. Ein Selbstkäufer, verl. Discretion.

Schönes Eckzinshaus,

innere Wohnstadt, will ich Umstände halber für 205 000 M.
Guthaben 30 000 M., bei vorläufiger Anzahlung verkaufen. Näheres
Villa, schuldenfreies Land oder Hypothek mit an. Guttes
Restaurant darin, kann ev. übernommen werden. Nur verbr.
Selbstkäufer wollen sich unter D. 8. 4306 bei Rudolf
Mosse, Dresden, melden.

Papierhandlung,

in guter Lage, für ca. 2000 M. und unter sehr günst. Bedingungen
sofort zu verkaufen. Offerten erbeten unter D. K. 4305 an
Rudolf Mosse, Dresden.

Kohlengeschäft

mit Gleisanschluss
am hiesigen Orte ist bald zu verkaufen. Gefl. Off. u. D. H.
4177 an Rudolf Mosse, Dresden, erbeten.

Restaurations-Verkauf.

Wegen andauernd. Krankheit beabsichtige ich, meine in ein. großer.
lebhaften Vororte von Dresden gelegene und seit vielen Jahren
von mir bewirtschaftete Restauration nebst Grundstück mit etwas
Garten, ferner Kegelbahn, Gas- und Wasserleitung, an zahlungs-
fähige Wirtskente für jetzt oder später preiswert zu verkaufen.
Auch für junge Anfänger passend. Gefl. Offerten u. K. U. 775
an die Exped. d. Bl. erbeten.

Kaufe

grosses, hohes Gastwirtschäft.

mein fl. g. Höhenrestaurant, direkt bei Dresden gel., mit nur einer
Opp. belastet, auch mit angenommen werden; ich zahle bis
15 000 M. bar zu. Ein Selbstkäufer u. hie Offerten mit
genauen Angaben, welche streng diskret behandelt und sofort
beantwortet werden, u. K. T. 777 in die Exp. d. Bl. zu senden.

Restaurant

(Altstadt), Verhältnisse halber so-
fort zu verkaufen. Offerten unter
J. T. 754 Exped. d. Bl. erb.

Restaurant,

flott Geschäft mit Garten und
1. Klasse Feld, ohne Konkurrenz
in ein. belebt. Ort, 15 Min. von
einer groß. Fabrik u. Gasanstalt
abgelegen, Ausflugsort, bei
3-4000 M. Anzahl. sof. z. verp.
Gustav Schneider, Schön.

**Flottgehende
Mineralwasser-
Fabrik**

in freundl. Garnisonstadt, ohne
Konkurrenz, ca. 3700-4000 M.
jährl. Gewinn bringend, ist für
5000 M. bei 3000 M. Ang. zu
verkaufen. Näb. erteilt kostenfrei
E. Wilhelm, Dresden-N.,
Töpferstraße 6.

**Kaufmännisches
Geschäft,**

mögl. Nahrungs- u. Genuss-
mittel bzw. Weine u. Spiritu-
osen (Milch u. Butter aus-
gezeichnet) mit nachweisbar jährlich
steigendem bzw. ca. 4000 M.
von zahlungsfäh. Selbstkäufer zu
kaufen gesucht. Event. Abnahme
für größere Firma zu streben,
bzw. für eigene Rechnung zu
übernehmen erwünscht. Näheres
erbeten unt. O. A. 518 an den
„Zuvalidentant“, Dresden.

Für Kaufleute!

Wegen langer schwerer Krank-
heit verkaufe mein an allen be-
legten ein. Stadt Sachsen (15 000
Ginn.) bef. Hausgrundstück mit

**Kolonialwaren-
Delikatessen-
Wein-
und Konserven-
Geschäft**

mit feinsten Landkäse u. erstem
Renommee. Umsatz 60 000 Mark
pr. J. Anzahl. 20 000 M. Offert.
unt. J. G. 749 Exped. d. Bl.

**Gutgehendes hübsches
Kolonialwaren-
Geschäft**

mit Nebenartikeln, sowie schön.
Gaud und Garten, in V. Len-
borort Dresdens ist sehr preisw. zu
verkaufen. Erwerb. 3000 M. dar
ob. gute sichere Hypothek. Gefl.
Off. u. Q. C. 370 Exp. d. Bl.

Fleischerei

im Zentrum d. Stadt.
Für jungen strebsamen Mann
bietet sich Gelegenheit, der 1. April
eine schön eingerichtete Fleischerei
zu pachten. Off. u. K. V. 779
Exp. d. Bl. erbeten.

**Produkten-
Geschäft**

nebst Milchmangel, gutes Ge-
schäft, Mitte Dresden-N., sichere
Existenz, weil, ist an tätige
Leute sofort abzugeben (Preis
750 Taler). Miete billig. Näb.
Kampffstr. 10. I. F. Ilve.

Existenz

ist jungen strebsamen Leuten durch
Erwerb einer Lizenz geboten. Das
Unternehmen ist einzig in seiner
Art, bereits in allen Staaten
patentiert u. bringt nachweislich
5-6fachen Kapitalvermehrung. Er-
forderlich ca. 3-400 M. Gefl.
Offerten unter L. C. 3185 an
Rudolf Mosse, Chemnitz.

**Karlsbader
Kaffee,**

unvergleichbar im Geschmack,
gebr. 180, 160 Pfg.,
„ 140, 120 „

**Perl-
Kaffee,**

extra feinschmeckend,
gebr. 125 Pfg.,
feinschmeckend,
gebr. 100 Pf.

**Brasil-
Kaffee,**

aufschmeckend,
gebr. 80 und 90 Pfg.
Haushalt-
Kaffee,

feinschmeckend,
gebrannt 100 Pfg.

Hch. Böslö Nefgr.

Ecke Antonplatz und
Markthalle.

Für Gärtnerien!

Circa 50 Quadratmeter
blaugelauenes Glas aus
alten Wintereisen billig
zu verkaufen Kammerstraße
Nr. 85, part.

Gelegenheitskauf.

Neuer Badeofen, Zylinder-
form, für nur 60 M. zu verp.
Klempneri, Trompetenstraße 8.

**Seltene Gelegenheit!
Pianino,**

Prachtstück I. Range, mo-
derner Stil, für Neuerrich-
tung pass., sof. p. R. f. Spott-
preis zu verp. Nachstraße 16. 2.
Glasvorbau, Windfangtüren,

Türen und Fenster,

Panüstüren, Einfahrtstör,
Wintereisen, etc. Gartengeländer
u. a. m., sehr, wert, am billigst.
B. Müller, Riechstraße 13.

Pferde.

2 mitteljährige, billige Arbeits-
pferde, eins aufs Land passend,
zu verkaufen Dresden,
Wiedergraben 3.

Gut Pferd ist zu verkaufen

Antonstr. 37, Hinterhaus 1.

Gesucht Halt Pferd

für mittl. Gewicht, ca. 7-8 J.,
trappentromm, kann geritten. Off.
unter G. 117 Exp. d. Bl.

Pferdeverkauf.

Ein Paar starke Fähen, Fuchse
und Brauner, für schwere Jag.
Preis 750 M. Terefenstr. 10.
Allerliebste

Meerschweinchen

in a. Größen und Farben abzug.
Anstellung von G. Winkler,
Wienhorstr. 8.

Schlitten,

leicht u. eleg., ein- u. zweisp., für
250 M. z. verp. Terefenstr. 10.

Aal in Gelee,

extra dicke Stübe, Postl. ca. 8 Bk.
M. 4.50, 1/2 Di. M. 2.50.
Majestätische, Postl., ca.
40 Stück M. 3.
groß, Bk. M. 6.-,
5.50.
Kaviar, mittl.,
Postl. 30-40, M. 2.75.
Geräuch. Brotten, Postl. 500.
M. 3 g. Nachn. A. Frerichs,
Hamburg, Steinbamm.

Schirme

werden in einigen Stunden
repariert und bezogen.
G. A. Patschka,
Wilsdrufferstraße 17
Pragerstraße 46 und
Amalienstraße 7.

Seite 39 „Dresdner Nachrichten“ Seite 39
Zweiter, 31. Januar 1904 Nr. 31



Berthold Wronkowiak
Dresden-N.,
Hauptstrasse 4 u. 6.

Beginn meines

Inventur- Räumungs-Verkaufs

Montag den 1. Februar cr.

Dieser Verkauf dauert nur 8 Tage und sind die festgesetzten Preise nur für die Räumungswoche massgebend.

Seite 40 "Dresdener Nachrichten" Sonntag, 31. Januar 1901 Nr. 31

<p>Schwarze Schnurengürtel, Reubelt, jeht 1,25 Stoffgürtel, mit Steinen befest, jeht 75 Haarschleifenband, einfarbig und gestreift Stück 8 Spachtelkragen, creme . . . 78 u. 48 Schwarze Applikationskragen 48, 65, 75 Creme-Stolakragen . . . jeht 98</p>	<p>Samt-Reste, geeignet für Kinderkleider Meter 78 Felsen-Hemden, Normal, mit Vorder-schluß Stück 1,05 Kinderwagendecken, Tuch befestigt 75 u. 48 do. in Plüsch, elegant, jeht 2,25, 1,60, 1,00 Mädchenhüte, weiß Filz . . . jeht 50 Matrosen-Mützen für Knaben und Mädchen Stück 15 Damen-Sportblusen, gestreift . . 1,95 Pa. Velours-Damenblusen mit eleganter Satinverarbeitgung . . 3,40 Schwarz-weiß gestreifte reinwollene Blusen 3,90 Eislaufblusen, Vammfell mit Samtgarnierung, früher 13,50 . . . jeht 5,75 Jacketts anstatt 10 12 15 Mark jeht 4 5 6 Mark</p>	<p>Tändelschürzen, weiß in reizenden Dessins 52, 48, 38 Damen-Kleiderschürzen mit lautachtstem Koller 1,45 Blaudruck-Kinderschürzen 40, 30, 20 Schwarze Winter-Damenstrümpfe Paar 40 Kinder-Hängerschürzen, bunt gestreift, mit Waschbefab 38 Herrn-Unterhosen, Tricot, gute Qualität jeht Paar 98</p>	<p>Schwarz Reinw.-Mohair-Crèpes jeht 1,35 Waschseide in neuen Mustern, Wtr. 45 Läuferstoffe, 70 cm breit, jeht Wtr. 52 Tapiserie-Deckenstoffe, groß farbirt (Jabastoff), bisher Preis 3,90 jeht Meter 1,90 Vorgezeichn. Marktkorbdecken jeht 35 Gestickte Bettaschen mit Spitze Stück 58 Javadecken, gestickt, 35x35 cm, jeht Stück 48 Kinderjäckchen in marine u. rotem Sammet, Tuch, früher bis 3,00 jeht 95 u. 75 Weisse elegante Kinder-Pikee-Jäckchen jeht 1,25 Seldene Damenblusen, zurückgestickt auf 2,75 Eine große Auswahl Kinderkleidchen, mit und ohne Aermel zum Aussuchen . . . Stück 98, 78 Velour-Damenblusen, anstatt 1,25 jeht 95 Herrn-Krawatten, Plastrons, do. Diplomas, 45, 25, 10 do. Westen 10 Diverse Batist-Diplomas und Regattes 5 Herrn-Stehkragen, gute Qualität, moderne Fassons Stück 18 Kinder-Taschentücher mit Bild, 1/2 Duzend 24 Kinder-Unteranzüge, Tricot, jeht 80, 70, 65</p>
<p>Korsetts, grau Drell Stück 87 do. geblümter Stoff, halbhoch, gutsitzend 1,15 Lackgürtel . . . schwarz 13 u. rot 21 Weisse Ledergürtel, 42 breit . . 68 Verschiedene bessere Schleier zum Aussuchen . . . jeht Meter 15 Batist-Taschentücher mit Doppel-saum 1/2 Duzend 38</p>	<p>Golf-Capes mit farlertem eingewebten Futter jeht 7,85 Konfirmandinnen-Kragen jeht Stück 1,50 Kostümröcke Stück 2,90 Satin-Unterröcke mit Chine-Volant jeht 2,25 Elegante Gloria-Unterröcke mit plissirt. Bändchen-Volants, gefüttert jeht 4,75 Ein Posten gute Moiré-Unterröcke jeht 3,65 Tuch-Unterröcke, Ia. Stoff, befestigt 3,65, 2,65, 2,10</p>	<p>Tailenstäbe Duzend 8 Tailenverschlüsse, grau, schwarz, weiß Stück 5 Schulzborde, schwarz u. farbig, Meter 4 Gummi-Band für Kinderstrumpfbänder Meter 4 Gummi-Strumpfgürtel für Damen mit Schleifen Paar 28 Patentschweiß, farbig Meter 9</p>	<p>Herren-Krawatten, Plastrons, do. Diplomas, 45, 25, 10 do. Westen 10 Diverse Batist-Diplomas und Regattes 5 Herrn-Stehkragen, gute Qualität, moderne Fassons Stück 18 Kinder-Taschentücher mit Bild, 1/2 Duzend 24 Kinder-Unteranzüge, Tricot, jeht 80, 70, 65</p>
<p>Reinseidene Theater-Schals mit bunten Streifen jeht 1,35 Chiffon-Lavalliers mit Dombenmutter 95 Tüll-Schals 38, 25 Seldene Theater-Kopftücher mit Volant jeht 1,45 Lackgürtel, geschweift, mit Stahl-points jeht 87 Tüllspitzen, breit . . . jeht Meter 18</p>	<p>Wollene Kinderkleidchen jeht 1,65 Den kleinen Restbestand in Kinder-Mänteln für die Hälfte des bisherigen Preises. Elegante feine Leberhandtücher mit Seiden-Stidereien, bisher 3,00 jeht 1,45 Graue Wäschekorbdecken mit rotem Einsatz jeht 48 Graue Drellhandtücher m. Kante Duzend 2,10 Gummikleiderraffer, steilig, Stück 23 Damen-Nachtjaken mit Spitze Stück 1,05 Bunte Barchent-Unterröcke mit Languetten Stück 98 Weisse Damen-Hemden mit handgesticktem Koller Stück 1,25 Kalmuck-Unterröcke Stück 87 Wirtschaftsschürzen ohne Lab 58, 48 Blaudruck-Schürzen, gute Stoffe und weit 1,25, 1,15, 95, 68</p>	<p>Spachtelinsätze aus verschiedenen besseren Freislagen, jeht Meter 48, 38 Satin-Gürtel, hinten hoch Stück 23 Gemustertes Seldensband, circa 10 cm breit, zu Galschleifen, jeht 1 1/2 Meter 68 Engl. Tüllgardinen, weiß, 2 Seiten gebogt, 115 cm breit . . . jeht Meter 38 Gardinen-Reste, engl. Tüll, ca. 1 bis 1 1/2 Meter lang 10, 18, 25 Schwarze Damenstrümpfe, 1x1 gestrickt jeht Paar 44</p>	<p>Bunte Herren-Taschentücher, gefäunt Stück 22, 19, 10 Weisse Damen-Taschentücher „Neber Land und Meer“ . Duzend 97 Weisse Batist-Taschentücher „Brillant“, 48x46 cm, sehr empfehlenswert Duz. 1,70 Bunte Herren-Oberhemden Stück 1,50, 1,00 Weisse Oberhemden Stück 2,25 Knaben-Chemisettes Stück 28</p>
<p>Blusen-Velours, Coupon 2 1/2 Meter, jeht 1,20, 95 Unterrock-Velours in hübschen Dessins, 2 1/2 Meter 1,10 Hemden-Barchent, 3 Meter . . . 85 Möbel-Krepp, schwere Qualität, 80 Ctm. breit . . . jeht Meter 48 Möbel-Croisé, 80 Ctm. breit, Meter 35 Extra grosse Barchent-Betttücher jeht 1,65</p>	<p>Stepp-Decken aus Gloria-Satin jeht Stück 3,45 Schlaf-Decken, 140/190 . . . jeht 1,90 Aermel-Westen für Knaben früher 200 140 100 jeht 100 70 50 Aermel-Westen für Herren früher 200 225 jeht 145 110 Garten-Tischdecken, grau mit bunt und Franzen 87 Bessere Kaffeedecken, 145/145, mit geknüpfter Franse 1,45</p>	<p>Krimmer-Baretts für Mädchen, schwarz und grau Stück 15 Wischtücher Duzend 48 Wischtücher, Ia. Qual., 1/2 Duz. 95 u. 75 Staubtücher . . . 1/2 Duzend 70 u. 48 Schwarzer Ia. reinwoll. Chevrot, für Konfirmanden-Kleider, jeht Meter 1,25 Schwarz gemusterte Mohairstoffe, reine Wolle . . . jeht Meter 98</p>	<p>Kleine Serviteurs mit Stehkragen Stück 25 Damen-Handschuhe mit Fatter Paar 28 Damen-Ringwood-Handschuhe Paar 26 Bunte Barchent-Damen-Beinkleider mit Languetten . . . Paar 1,15 Weisse Barchent-Unterröcke mit Languetten-Volant Stück 1,35 Weisse Damen-Beinkleider mit Stiderei Paar 95</p>

— Reste und Coupons —

in Kloiderstoffen, Hemdentuchen, Damast, Stangenleinen, Pikeobarchent, Schürzenstoffen, Inletts, Bettzeugen.

Offene Stellen.

Ein nachweislich tüchtiger

Elektrotechniker

für Instandhaltung einer größeren Telefon-Anlage und Überwachung der elektrischen Anlagen wird für dauernde Stellung von einem Fabrikationsfachmann in der Oberlausitz baldigst an engagieren gesucht.

Gewandter Architekturzeichner

starker Darsteller, dabei praktisch erfahren und mit den verschiedenen Bauarbeiten vertraut, wird für ein größeres, altrenommiertes Baugeschäft Deutschlands zu baldigstem Austritt gesucht.

Alte deutsche Vieh-Versicherungs-Gesellschaft

beabsichtigt Generalagentur für das Königreich Sachsen neu einzurichten. Reflektiert wird auf erste Affekurkraft mit vorhandenem Kenntniss.

für Kontor und Reise junger Kaufmann

im Alter von ungefähr 20 Jahren gesucht. Betreffender muß in sämtlichen Kontorarbeiten firm, sowie auch Stenograph und im Verkehr mit der Kundschaft bewandert sein.

Neben-Einnahme.

Annahmestellen werden an allen Orten, wo noch nicht vertreten, errichtet. Für solche Herren wollen sich melden, welche in der Industrie ihres Faches genau informiert sind und event. Nachfragen nach Bezugsquellen (nicht Kredit) ausführen können.

Bezugsquellen-Anskunft, G. m. b. H., Berlin C. 2, Spandauer Str. 40/44.

Unfall und Haftpflicht.

Erste Gesellschaft sucht für den östlichen Teil Sachsens tüchtige Reise-Beamten in Direktionsstellung. Gebl. Bewerbungen mit Angabe von Referenzen unter K. Z. 486 befördert der „Anwaltsbank“ Dresden.

Central-Stellenanzeiger für die Frauenwelt.

Stützen, Gesellschafterinnen, Wirtschaftserinnen, Kindergärtnerinnen etc. inserieren in der Deutschen Frauen-Zeitung, Coepentek-Berlin, und lesen die darin stehenden Stellenangebote. Beste Erfolge. - Abonnements bei jedem Postamt mon. 50 Pf. - Prospekt gr. [

Für unsere in allen Kreisen bestens eingeführte Gesellschaften für

Lebens-, Aussteuer-, Feuer-, Unfall- und Haftpflicht-

versicherung beabsichtigen wir noch einige Vertreter gegen hohe Bezüge ev. Akzum anzustellen u. erbiten und diesbezüg. Off. unt. K. P. 244 Exp. d. Bl.

Vertretungsfähige Vitrofabrik sucht für Sachsen einen gut eingef. Vertreter

zum Besuch von Hoteliers, Cafet., Delikatessen-, Gastwirtsch., Drogerien etc. Off. unt. A. K. 4 postl. Kattowitz erb.

Für eine Lackfabrik wird ein

Reisender

gesucht. Der. muß tücht. Verkäufer u. bei der Konsumenten-Rundsicht gut eingeführt sein. Off. u. G. L. 700 Exp. d. Bl.

Hausmann

für Villa, Südweststadt, möglichst Wärtner gesucht. Off. u. J. Z. 758 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Neubeit!

In jedem Haushalt Bedarf. Stadtreisende d. Lebensstellung überall gesucht gegen monatlich 180 M. Akzum und extra hohe Provision. Vermittlung nicht erforderlich, ev. auch als Lohn-Reisenverdienst zu vergeben. Off. unter V. 418 V. an Paasens-Rein & Vogler, Hannover.

Junger Kellner von 17-19 J. sucht Kellnerband Chemnitz, Stell. Bern.

Per bald oder später suche ich mehrere tüchtige Verkäufer für die Abteilung Kleiderstoffe.

Eine erste Verkäuferin für die Wäscheabteilung für die Abteilung Damenkonfektion eine Empfangsdame

von großer, statischer Figur. Derselbe muß auch mit dem Einkauf vollständig vertraut sein u. in Referenzen etlicher Firmen antworten können.

Den schriftlich. Angeboten sind Orig.-Zeugnisse, Geb.-Anspr. und Photographie beizufügen.

Für einen 23-jährigen Herren-Kranken wird ein junger, kräftiger, durchaus gewissenhafter

Pfleger (Diener)

von gutem Charakter und sympathischem Wesen baldigst gesucht. 8 Tage Probezeit. Off. u. H. O. 726 Exp. d. Bl. erbeten.

Für die Herren Landw. u. Oberschw. anerkt. streng reelles Bureau beifens zu empfehlen.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Für die Herren Landw. u. Oberschw. anerkt. streng reelles Bureau beifens zu empfehlen.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Ziegelmeister

Der sofort gesucht. Der. muß tüchtig u. mit Maschinenbetz. vertraut sein. Prob. ca. 1 W. Mon. auch im Akford. Off. unter P. 980 Exp. d. Bl. erbeten.

Bautechniker (Architekt)

1. Kraft, flott im Entwerfen, firm im Berechnen, Abrechnen und statischen Berechnungen und welcher größere Bauten selbständig geleitet, findet in größerem Baugeschäft dauernd Stellung. Offert. mit Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen, Lebenslauf unter Beilegung selbstgeleiteter Sandbläyer u. P. 831 in die Exped. d. Bl. niederzulegen.

Gesucht

wird ein intell. Kaufmann, der die Emaille-Firmen-Neuamtschleiden-Branche kennt, um ein gut eingef. konturenloses Geschäft in großer Handelsstadt wegen Krankheit des Inh. u. ginst. Bedingungen zu übernehmen. Ausführl. Off. u. L. H. 788 an Rudolf Mosse, Leipzig.

Tüchtiger Buchhalter für Schamottewert

zu baldigem Austritt gesucht. Offerten unter E. 905 in die Exped. d. Bl.

Hausierer

für gutgeb. tägl. Bedarfsartikel bei hohem Verdienst sof. gesucht. Off. u. K. P. 773 Exp. d. Bl.

Schirrmeister

sucht Erbgericht Cunnersdorf bei Klingenberg.

Fabrikgeschäft

in Mittelstadt Sachsens sucht zum baldigen Eintritt tüchtigen, zuverlässigen, sicher u. flott arbeitenden jungen Kaufmann

mit schöner Handschrift für Buchhaltung und Korrespondenz. Off. mit Gehaltsansprüchen u. Zeugnisabschriften unt. V. 552 an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Schweizer

auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Für die Herren Landw. u. Oberschw. anerkt. streng reelles Bureau beifens zu empfehlen.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Schweizer auf freistell. Unterschweizer u. tücht. antz. Burschen, 16 bis 19 J. alt, z. Verwen. iof. Lohn. Gründung einer sicheren Existenz sofort und jederzeit, gesucht. Verb. Oberschw. mit tücht. Frau, auch jung verheir., z. 1. April bei Dresden gesucht. Zeugnisabschriften erbeten.

Lehrlings-Gesuch.

Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, Kaufmann zu werden, kann Eltern auf einem Kontor verbunden mit Detailgeschäft, in Oberhau, in Stellung treten. Selbstgeleitete Offerten mit Lebenslauf unt. S. 931 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Lehrling

ehrentret. Off. erb. u. W. 945 Exp. d. Bl.

Lehrling

auf. Patent-Techn.-Bureau O. Krueger & Co., Schloßstraße 2, 2.

Ostern 1904

1 Kochlehrling u. 1 Kellnerlehrling für erstklassiges Hotel (Provinzstadt) gesucht. Off. u. Z. 456 erb. an die Zittauer Morgen-Zeitung in Zittau.

Ein Knabe

aus guter Familie, welcher Lust hat, die Uhrmacherei gründlich zu erlernen, findet unter tüchtiger Aufsicht des Prinzipals für Eltern Aufnahme in gutem Geschäft. Off. unter K. M. 770 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Lehrlings-Gesuch.

Für das Kontor u. Lager sucht eine Getreide- u. Wehlhandlung für Eltern einen Lehrling, der die Handelsschule besucht hat. Monatl. Vergütg. wird gewährt. Selbstgeschr. Off. u. G. 540 Haasenstein & Vogler, Dresden.

Fabrikkontor

wird für Ostern 1904 oder früher ein

Lehrling gesucht.

Selbstgeschr. Off. u. R. 111 an Haasenstein & Vogler, Dresden.

Kunsthandlung

ist zu Ostern die Stelle eines

Lehrlings

zu besetzen. Günstige Gelegenheitz zur Erlernung fremder Sprachen.

Max Sinz

Th. Lichtenberg Nachfolger, Prager Strasse.

Meisner-Lehrling

Sohn achtbarer Eltern, unter sehr günstigen Bedingungen gesucht

Für Ostern 1904

findet ein junger Mann von ca. 16 Jahren mit freiwilligen Zeugnis oder sonstiger guter Schulbildung

Lehrlingsstelle

in einem altrenommiert. bedeutenden Expeditions-Geschäft (Kohlen, Baumaterialien- und Getreide-Geschäft) in einer größeren Mittelstadt Sachsens. Mittelstellungen werden unter Z. 5 Dresden, Postamt 24, erbeten.

Schlofferlehrling

in Kost und Logis gesucht

Goldschmiede-Lehrling

wird gesucht.

Witth. Scharf, Goldschmiede-Anwandsmeister, Scherzstraße 2, 3.

Stell. f. verl. d. Post. unsonst. Projekt vom Stellen-Verwerbungs-Aussager, Berlin 55.

Arbeitsmädchen,

möglichst im Baden geübt, werden eingeführt.

Für die Abteilung Pelzwaren, seidene Hücher, Gauden und diverse Hofen-Artikel suche ich per 1. Februar 1904 eine durchaus tüchtige, mit der Branche vollkommen vertraute erste Verkäuferin.

Offerten mit Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsansprüchen sind zu richten an

M. Schneider, Leipzig, Ecke Grimmaische und Reichstraße.

Größeres Rittergut

bei Dresden sucht für 1. April eine in der Milch- u. Federviehwirtschaft, sowie in der guten bürgerlichen Küche erfahrene

Wirtschafterin

bei hohem Gehalt und guter Behandlung. Off. mit Zeugnisabschriften werden unt. C. 1012 Exp. d. Bl. erbeten.

Zuverlässiges sauberes Hausmädchen

zum 1. März gesucht v. Kluge, Chemnitz Straße 59, 2.

Stellen finden:

Kontoristinnen, Kassierinnen, Sekretärinnen, Verkäuferinnen, Directricen, Modistinnen etc. am schnellsten durch

Mädchen,

das in der Landwirtschaft erfahren ist und jede häusliche Arbeit zu verrichten hat. Off. unt. P. H. 3 an Paasens-Rein & Vogler, Zittau.

erste Verkäuferin.

Gehalt per Monat 100 Mark. Beste Off. unt. J. K. 745 in die Exped. d. Bl. erbeten.

Hausmädchen

mit Kochkenntnissen zu sofortigem Eintritt. Frau Geh. Regierungsrat Colomb, Blauschloßstraße Nr. 43, post.

Aufwartung.

Suche für 1. April oder möglichst früher eine fleißige, saubere, überhaupt in jeder Beziehung zuverlässige, mit besten Zeugnissen versehene Frau als Aufwartung für Bureau und Wohnung gegen freie Wohnung und monatliche Vergütung. Kinderloses Ehepaar oder kl. Familie bevorzugt. (Ehemann mögliche teile Stellung haben.) Angebote mit genauer Angabe der Verhältnisse, Zeugnisabschriften u. ev. Ansprüchen unter J. P. 458 an den „Anwaltsbank“ erbeten.

Modes.

1 Arbeiterin, welche auch im Verkauf tüchtig ist, gesucht bei freier Station u. gutem Gehalt per 15. Februar oder 1. März. Offerten erbeten mit Photogr., Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen. Eugen Kollbeck, Großenhain.

Suche junges Mädchen als

Stütze

der Hausfrau, welches im Kochen und allen sonstigen Handarbeiten gut bewandert ist. Familien-Anschluß gewährt. Off. mit Gehaltsansprüchen unt. A. Z. 6 postl. Freiberg, Sa.

Junge Damen

zu leichter

Aquarellmalerei

für dauernd bei gutem Lohn gesucht. Off. erbeten unter J. F. 741 Exp. d. Bl.

Mädchen,

welches selbständig kochen kann, oder Köchin, welche einen Teil der Hausarbeit übernimmt. Zu melden mit Zeugn. Blauschloß, Galistr. 13, vorm. zw. 10 u. 11 Uhr od. nachm. von 5 Uhr ab.

Kinder mädchen,

das im Nähen und Wästen bewandert ist. Off. u. G. S. 21 postlagernd Pulsnitz i. Sa.

Suche für 1. April oder möglichst früher eine fleißige, saubere, überhaupt in jeder Beziehung zuverlässige, mit besten Zeugnissen versehene Frau als Aufwartung für Bureau und Wohnung gegen freie Wohnung und monatliche Vergütung. Kinderloses Ehepaar oder kl. Familie bevorzugt. (Ehemann mögliche teile Stellung haben.) Angebote mit genauer Angabe der Verhältnisse, Zeugnisabschriften u. ev. Ansprüchen unter J. P. 458 an den „Anwaltsbank“ erbeten.

Suche für 1. April oder möglichst früher eine fleißige, saubere, überhaupt in jeder Beziehung zuverlässige, mit besten Zeugnissen versehene Frau als Aufwartung für Bureau und Wohnung gegen freie Wohnung und monatliche Vergütung. Kinderloses Ehepaar oder kl. Familie bevorzugt. (Ehemann mögliche teile Stellung haben.) Angebote mit genauer Angabe der Verhältnisse, Zeugnisabschriften u. ev. Ansprüchen unter J. P. 458 an den „Anwaltsbank“ erbeten.

Suche für 1. April oder möglichst früher eine fleißige, saubere, überhaupt in jeder Beziehung zuverlässige, mit besten Zeugnissen versehene Frau als Aufwartung für Bureau und Wohnung gegen freie Wohnung und monatliche Vergütung. Kinderloses Ehepaar oder kl. Familie bevorzugt. (Ehemann mögliche teile Stellung haben.) Angebote mit genauer Angabe der Verhältnisse, Zeugnisabschriften u. ev. Ansprüchen unter J. P. 458 an den „Anwaltsbank“ erbeten.

Suche für 1. April oder möglichst früher eine fleißige, saubere, überhaupt in jeder Beziehung zuverlässige, mit besten Zeugnissen versehene Frau als Aufwartung für Bureau und Wohnung gegen freie Wohnung und monatliche Vergütung. Kinderloses Ehepaar oder kl. Familie bevorzugt. (Ehemann mögliche teile Stellung haben.) Angebote mit genauer Angabe der Verhältnisse, Zeugnisabschriften u. ev. Ansprüchen unter J. P. 458 an den „Anwaltsbank“ erbeten.

Stellen-Gesuche.

Volontär sucht Stellung in einem Kontor. Vergütung erwünscht. Off. unt. K. L. 769 Exp. d. Bl.

Verwalter-Stelle-Gesuch

Geb. j. Mann, Güntzel-Sohn, 26 J. alt, w. landw. Schule besucht und das elterl. Gut zuletzt 1 1/2 J. selbst, b. wirtschaftet hat, sucht auf größtem Gute Stellg. als alleiniger Verwalter. Beste Offerten unter N. T. 57 erbet. "Invalidenten" Vereins.

Gute Vertretung

in Stapel-Artikel sucht strebsamer Kaufmann in Breslau u. Schlef. aut eingeführt, event. gegen feste Rechnung, ver bald zu übernehmen. Off. erbt. B. P. 497 Rudolf Mosse, Breslau.

Bautechniker,

welcher Baugewerkschule absolviert, militärisch, sucht sofort oder später in der Branche Stellung. Gehaltsantrag nach Lebensunterhalt. Off. unter H. 954 Exped. d. Bl.

Suche für meine Tochter per 1. April in Dresden oder besser Nähe Aufnahme in bess. Schule zur gründlichen

Erziehung des feineren Haushalts.

Familien-Ansichtl. Bedingungen. Offerten mit Preisangabe unter Briefe P. A. 727 erbeten an Rudolf Mosse, Hallesche Str.

Fräulein,

Antang 20, welche schon ähnliche Stellen hier und im Auslande bekleidet, sucht Stellung als Stütze oder zu Kindern nach auswärt. Beste Off. erbt. u. G. P. 704 in die Exped. d. Bl.

Junge Dame

mit ansprechendem Ausseh. wünscht Stellung verlobt od. später als

Empfangsdame

od. Kontoristin. Off. unt. F. W. 432 an Haasenpfeil & Vogler, Berlin W. 8.

Fräulein

aus g. Familie w. Stellung in f. G. am liebsten in Dresden. Selbst. ist mit Musik u. mit dem Bedienen der Gäste gut vertraut. Eintritt 1. od. 15. März. Off. u. M. K. 100 postl. Mittweida.

Suche Stellung für ein Mädchen von 16 Jahren, Gutsbesitzerstochter, auf ein größeres Landgut als Stütze der Hausfrau zur weiteren Ausbildung in der Landwirtschaft 1 März od. später. Näb. Nr. 27 Cornwien bei Weichen.

Perfekte Schneiderin geht ins Haus Singendorfer Str. 4. I. G. Geb. Mädchen, 21 Jahre, im Schneidern und Weisnähen erfahren, sucht bald Stellung als Schneiderin. W. Offerten mit Geh. Aug. u. E. H. 100 an die Exped. des "Großenbäcker Tageblatt" erbeten.

Wesnerinnen

sie hier und auswärts empfiehlt Stellen- Vermittler Carl Schnee, Johann Georgen-Allee 12, Fernspr. 1. 4216.

Gute erfahrene Haushälterin

sucht zum 1. April Stellung in reinem herrschaftl. Hause. Off. u. L. B. 308 Postamt 7 Leipzig.

Viele Köchlerinnen

zum sofortigen Antritt empfohlen Freudenberg & Hille, Stellenvermittler, Dresden, Frauenstr. 3. Tel. 369 u. 7438. Bureau am Adler.

Buchhalterin,

bisher nur in Fabrikgeschäften tätig, jetzige Stellung ca. 8 Jahre in Wäscheknopffabrik, selbständ. arbeitend, sucht per 1. April d. J. dauernde selbständige Position. Gehl. Off. unt. E. 3363 in die Exped. d. Bl.

Junge Kochmamsell

sucht per 1. März Stellung für Hotel oder bess. Restaurant. Offerten unter A. 100 Hauptpostlagernd Chemnitz.

Geb. junges Mädchen,

in Musik u. Französisch bewandert, sucht freundliche Aufnahme in bess. Familie, um sich im Hausw. weiter auszubilden. Event. auch zu Kindern; Familienansch. erb. Gegenleistung Vergütung bevorzugt. Offerten unter E. R. postlag. Annaberg, Ergeb.

Gutsbel. Tochter sucht sof. od. später selbst. Wirtsch.-Stelle auf Land- oder Rittergut. Off. unter F. W. 300 postlagernd Cöfsebaude erb.

Geldverkehr.

5-6000 Mark

auf läng. Zeit geg. dopp. Sicherh. sof. von Selbstverleib. gel. Gebe 5 1/2 % Zinsen u. gewähre 600 W. Vergütung. Sicherh. von 6000 W. wird hinterlegt; bin Pacht. von groß. Landgut in bester Lage. Off. u. D. G. 4206 erbeten an Rudolf Mosse, Dresden.

Kaufe eine gute Haus-Hypothek, gebe mein nahe Sachseplatz mit Einfahrt u. Hyp. wirtb. vermietetes kleines Mietshaus

Zinshaus

(17000 M. Guthaben) und zahle 20000 Mark

1. Ausleihung bar zu. Off. unter K. 10 laa. Hauptpostamt erb.

20000 Mark

2. Hypothek nach 50000 Mark 1. Hypothek auf Fabrikgrundstück a. e. l. d. r. Wert 275000 M., Brandlaste 172000 Mark. P. Seidewinkel, Dresden, Marschallstr. 51. 1.

10000 M. und 13000 Mark

auf gute Hypotheken sofort auszufleihen. P. Seidewinkel, Dresden, Marschallstr. 51. 1.

600000 Mark ab 4%

langjährig feststehend, leicht erhät. auf alt. Wohnhäuser in Dresden über Braudlaste u. Güter sofort od. später auszufleihen wollen. Gehe u. K. O. 772 Exp. d. Bl. einsehen.

4000-4500 Mk.

zu 5 % Zinsen auf 1. Hypothek zu leihen gesucht. Beste Off. u. J. W. 757 Exp. d. Bl. erbeten

5000 Mark

werden sofort als 1. Hyp. auf schönes Landhaus mit gr. Garten gesucht. Agenten verboten. Off. unter K. N. 771 Exp. d. Bl.

2000 Mark

werden auf ein schön gelegenes neues Hausgrundstück unter der Braudlaste von solid. Geschäftsmann zu leihen gesucht. Auskunft erteilt P. Heinzmann, Kesselsdorf (Sachsen).

12-15000 M.

auf 75 Ader großes Landgut direkt hinter 63000 W. Winterhaltegeld gesucht. P. Seidewinkel, Dresden, Marschallstr. 51. 1.

Teilhaber

mit 25-30000 W. Einlage für gewinnbring. Fabrikgeschäft gesucht. Agenten verboten. Gef. Off. unter K. J. 707 in die Exped. d. Bl.

Pensionen.

Töchter-Pensionat

Niederlehre b. Dr. Gohst. 2. Wissenschaftl. prakt. u. geschl. Ausbild. Herl. Lage, eig. Villa. Näherer Preis. Provisio durch Frau Dr. Schuberl.

Töchter-Pensionat Hauschild, Dresden-N., Sebauerstr. 2. Wissenschaftl. Sprachen, Musik, Handarb., Haushaltung.

Töchterpensionat Bad Elgersburg in Thür.

Aufnahme von schulfäh. u. sonstw. Mädchen. Gutes Schul- u. wissensch. Ausbild. Malen, Musik, fremde Sprachen, Auslän. im Haus. Bei schulfäh. Mädchen die besten Erfolge durch die gesunde, außerordentlich gesunde Höhenlage (600 Mtr.) mit mildem Winterklima. Erste Referenzen. Näb. u. Prosp. durch die Vorleserin Cäcilia Mahr.

Kantor Heyne'sches Knabenpensionat in Tharandt

bei Dresden, in schöner und gesunder Höhenlage, bereitet für Unterricht aller höheren Lehranstalten, sowie für das Lehramt Seminar vor und gewährt eine gründliche Erziehung seiner Schüler. Minderbegabte Knaben finden Nachhilfe, schwächliche und fränkliche gesunde Luft und gute Pflege. Provisio für den Unterricht. Auskunft erteilen gerne die Herren Pastor Jäger, Bürgermeister Voigt und Sanitätsrat Haupt. Direktor Gerstmayr.

Familienpensionat

Frau Agnes Müller, Weichen, Neumarkt Nr. 40, part., (Geb. 1872)

Junge Mädchen finden zu weit. Ausbildung jederzeit liebevolle Aufnahme, gründliche Anleitung im Haus- und allen praktischen und feinen Handarbeiten, sowie Unterricht in Wissenschaften, Sprachen u. Musik Ausländerin im Haus. Preis u. Refer. d. d. Zubehört Mathilde Seyde.

Töchter-Pensionat

Luftkurort Langebrück bei Dresden.

Gründl. Ausbild. in Wissensch., Musik, Handarb., Haus- und Umgangformen. Eigene Villa mit Bad. Beste Referenzen. Näherer Preis. Provisio d. d. Vorl. Hil. Helmut, Langebrück, Dresdener Straße 30.

Familien- und Haushaltungspensionat

von Frau Wittmann Mielthug, Weichen, Schulstraße 7.

Ausbildung in Haushaltung, Schneidern, Handarbeit, Wissenschaft, Sprachen, Pros. und Referenzen zu Diensten. u

Familien- und Haushaltungspensionat

Henke, Meissen (Villa Friedenhain).

Junge Mädchen finden jederzeit liebevolle Aufnahme zur Ausbildung im Haus- und allen praktischen und feinen Handarbeiten, sowie Unterricht in Wissenschaften, Sprachen, Musik, Pros. und Referenzen zu Diensten. u. Zub. Hel. E. Trommlitz.

Praktisches Töchterbildungs-Institut,

Dresden-Plauen, Halbeschloßstraße 3.

Eigene Villa in ästhet. empf. Höhenlage. Sorgfältigste Ausbildung in Kochen, Schneidern, Hand- und Handarbeiten, einschließlich vorzügl. Pension jährlich 700 M. Besond. berechnet w. d. wissensch. Fortbildung (alle Fächer, Musik, Malen u. Tanz). Lehrkräfte. Pros. durch die Direktorin Willibald Rother und Frau.

Meissen! Pensionat

Frau Dr. Grebel

für junge Mädchen hält sich allen w. Eltern zc. bestens empfohlen. Bei allen Vorküngen mögliche Preise. Näb. durch Provisio.

Zu 2 Witwenpensionären finden noch 2 Schüler best. Ställe in Dresden-Mittstadt liebevoll.

Pension.

Geb. Erzieher, gewiss. Nebenw. der Schulaufs. u. wissensch. Unterrichtsung. Frau, Gartmann, i. J. Reimnitzstraße 6.

Vorzügl. Pension f. Kinder, auch schwächliche und zurückgebliebene, bei 2 Lehrern i. herrl. Gegend. Adressen unt. B. A.

Meine 15-jährige Tochter, die ich dem die Sekteln einer höheren Töchter-Schule verleihe, suche ich

Pension,

wo dieselbe im Haushaltungswesen gründliche Ausbildung erhält. Gelegenheit hat, sich gesellschaftlich zu bilden und Musik noch etwas zu pflegen. Bevorzugt ländliches Pfarrhaus in nicht größerer Entfernung von Dresden als 3 Stunden Eisenbahnfahrt. Best. Ausbieten mit Angabe des Pensionpreises, sowie von Referenzen erb. unter L. E. 756 Exp. d. Bl.

In einem Landparthaus (Schloß Oberl.) finden Eltern 2 Kinder, die bis Quart. einer höheren Schule vorbereitet werden sollen, freundliche Aufnahme. Gef. Anerb. erbet. unt. B. 1111 Exp. d. Bl.

Neuerbauter Gasthof

mit Barterrelauf, gut. Tagedeck. u. starken Tanzmusik, Familienverh. b. bei einer Wirtstanzabl. von 20000 M. durch den Besitzer zu verkaufen. Off. u. K. 904 erbeten an Haasenpfeil & Vogler, Chemnitz. Agenten verboten.

Schönes Grundstück

mit 6 Wohnungen u. gr. Garten, in Dresden, Alt-Schönfeld Nr. 6 gelegen, soll einteilungslos preiswert verkauft werden. Näb. Waisenw. Straße 16, 1., Witten.

Einfamilien-Villa.

Dresden-N. (alte Postlage) sind einige herrliche Villen zu verkaufen. Offerten unter L. K. 701 Exp. d. Bl. erbeten.

Dampf-Ziegelei Versteigerung.

Das im Grundbuche für Obercarsdorf auf Blatt 9 ein getragene Grundstück soll am

10. Februar 1904, vorm. 1/11 Uhr, vor dem Königl. Amtsgericht Zippoldstraße Zwangsweise versteigert werden. Das Grundstück ist 43 Ader groß, auf 69762 Wt. geschätzt, besteht aus einer vor 6 Jahren neu erbauten Dampfziegelei für 2-3 Millionen Jahreproduktion und dem dazu gehörigen Landgute, Maschinen und Gebäudebrandlaste 75000 Wt. Am Bahnhof Obercarsdorf gelegen, dürfte die Ziegelei Interessenten Gelegenheit zu einem billigen Erwerb bieten. Alles Nähere durch den Zwangsverwalter Herrn Kaufmann Böhme dableibt zu erfahren.

Fabrikgebäude-Verpachtung

Grossenhainer Straße 90. Circa 12000 Qm helle Räume mit Dampfkraft 25 HP., Dampfheizung, elektr. Beleuchtung und ev. mit kompl. Maschinen zur Fabrikation elektrischer Glühlampen, sowie das Billengebäude soll sofort unter günstigen Bedingungen verpachtet werden. Besichtigung täglich vormittag 10-12 Uhr. Offerten und Anträge Bernhard Canzler, Brunnstraße 33.

Freiwillige Versteigerung

Mittwoch, den 3. Februar, nachmittags 3 Uhr, wird das zur Konkursmasse des Haderberger Bauvereins gehörige Kontor-Inventar, u. a. ein Tischkran, ein großer Weidkran, mehrere Schreibpulte, Tische unter den vorher bekannt zu gebenden Bedingungen in Radeberg, Kirchstraße 1, versteigert. Näb. Anst. et. der Konkursverwalter Rechtsanwalt A. Schlichte in Dresden-N. und Haderberg.

Geschäft

b. Lebensmittelbranche w. schön. Wohn- u. Drehmangel ist preiswert zu verkaufen. Näb. et. Herr Velloth, Victoriastr. 4. pt.

Ein junger strebsamer Kaufmann (unverheiratet) sucht ein nachweislich gutgehendes

Getreide-Geschäft

postweise zu übernehmen. Spät. Kauf nicht ausgeschlossen. Gef. Offert. u. T. 991 bis 5. Febr. d. J. in die Exped. d. Bl. erbeten.

Grünwaren- und Produkten-Geschäft

mit schöner Einrichtung, gutgeh. mit anstehender Wohnung, ist sofort zu verkaufen. Nur Selbstkäufer erfahren Näb. auf Off. u. K. F. 764 d. d. Exp. d. Bl.

Haus-Verkauf.

Wegen vorgerückten Alters verkaufe ich mein solid gebautes Zinshaus im Zentrum Dresdens zur an Selbstkäufer. Off. unter K. N. 776 Exp. d. Bl.

Zu verkaufen

Grundstück mit Garten u. bill. Mieten an der Grossenhainer Str. oder gegen Restaurant zu ver-tauschen. Offerten unter W. 10 lagern Postamt 23

Zu verkaufen!

Veränderungshalber verk. mein Grundstück, 1 Dektor 68, 1 Wt. Mäschentisch, postl. zur Naturerl. Agenten verboten. Offert. unter J. Q. 751 Exp. d. Bl.

Geschäfts-Haus

mit kleiner Landwirtschaft, neue massive Gebäude, in welchem seit langen Jahren ein Material-Geschäft nachweislich gut geh. erben worden ist, die hohle Lage in einem großen Dorfe, großer Obst- und Gemüsegarten, ist sofort bei wenig Anzahlung zu verkaufen (Zahlung nicht ausgeschlossen) event. auch zu verpachten. Für heft-lame Leute sichere Existenz. Kaufpreis des gesamten Grundstücks ca. 12000 Wt. Offerten erb. an Ernst Messerschmidt in Kroppen bei Ottand.

Geschäfts-An- und Verkäufe.

Ein Grundstück

wird um so vorteilhafter zu verkaufen sein, je größer die Zahl der Restauranten dafür ist. Letztere zu finden, bediene man sich des Zeitungsinfertens. Solten sich, praktische Infertens-Vorschläge durch die Annoncen-Expedition G. E. Paube & Co., Dresden, Steinstraße 3.

Verkaufe od. tausche

eines meiner neusten, weit. guten und realen Haus- u. Geschäfts-häuser in bester Stadtlage. Hyp. geregelt, alles gut vermietet, besonders gute Kapitalanl., nehme auch Hypothek oder st. Villa in der Nähe, auch schuldenfreie Baustellen mit etwas bar in Zahlung. Off. u. M. H. 513 "Invalidenten" Dresden.

Ein Grundstück

mit kleiner Landwirtschaft, neue massive Gebäude, in welchem seit langen Jahren ein Material-Geschäft nachweislich gut geh. erben worden ist, die hohle Lage in einem großen Dorfe, großer Obst- und Gemüsegarten, ist sofort bei wenig Anzahlung zu verkaufen (Zahlung nicht ausgeschlossen) event. auch zu verpachten. Für heft-lame Leute sichere Existenz. Kaufpreis des gesamten Grundstücks ca. 12000 Wt. Offerten erb. an Ernst Messerschmidt in Kroppen bei Ottand.

Verkaufe kleines Leipziger Vorort-Zinshaus,

nehme Hypothek bis 10000 Wt. oder einfaches Landhaus mit großem Garten und solchem Guthaben dagegen an. Off. unter K. 339 Ann-Exped. Sachsen-allee 10 erbeten.

zu verkaufen.

Restaurants beliebigen Preise unter L. E. 782 an Rudolf Mosse, Leipzig, zu leihen.

Pächter

gesucht für größeres Etablissement mit Saal u. großem Garten in Industrieort in nächster Nähe einer großen Stadt. Kautions W. 6000, die sicher gestellt wird. Off. u. F. 1017 Exp. d. Bl.

Sichere Existenz.

Hohen Gewinn bietet die Fabrikation eines neuen gef. a. e. l. d. r. der Baubranche, wenig Kapital. Vigenen zu vergeben durch

H. Meyer, Hannover, Gattenhoffstr. 2.

B... Au... Jah... in... aus... un... F... Erst... Ges... Kind... We... Pho... Ein... Na... Ans... Jeup... Reie... Jac... Hall... Hall... Reie... Sch... Reie... Wei... Wei... D... reg... Kar...

Beginn: Montag den 1. Februar vormittags 8¹/₂ Uhr.

Warenhaus
Gebhardt Kohl & Co.

Grosser

Inventur-



Dresden-A., Freiburger Platz 22-24.

Ausverkauf!



Effektive, 50-90 Prozent
nachweislich

Der auf bekannt streng reeller Grundlage beruhende Ausverkauf aller Inventurwaren findet nur einmal im Jahre statt.

Sämtliche, auch hier nicht inserierte Inventurwaren sind auf Tischen in den betr. Abteilungen übersichtlich ausgelegt, auch in unsern 6 Schaufenstern, mit früheren und jetzigen Preisen versehen, dekoriert.

Für Versand und Engros-Verkauf
hat diese Offerte keine Gültigkeit!

erreichende Preisabschläge vom wirklichen Wert durchaus streng reeller solider Qualitäten, ermöglicht durch enorme Reduzierung aller Inventurwaren, sowie durch **fabelhaft billige** Massen-Einkäufe aus den Inventur-Beständen erster Fabrikanten.

Erstlingshemdchen mit Spitze z. Ausschl. 10 Pf.
Gestrickte Jübchen durchweg
Kinderjäckchen, weiss Piqué, früher bis 1.50, zum Aussuchen, durchweg 50 u. 20 Pf.

Ca. 3000 Stück weiße Damen-Wäsche:

Hemden, Jacken, Beinkleider etc., in nur soliden Qualitäten und vorzüglicher Konfektion, regulärer Preis bis 3.50 jetzt
Serie I 1.10 Mk.
Serie II 1.45 Mk.
Weisse Damen-Beinkleider, mit Spitze und Stickerei 68 Pf.
Photographie-Hemdchen, reizend gearbeitet durchweg 38 Pf.
Ein Posten Mädchenhemden, prima Hemdentuch mit Spitze, für das Alter von 2-14 Jahren durchweg 78 Pf.
Nachtjacken, bunt Barchent 88 Pf.
Anstandsrocke aus gutem, buntem Negligé-Barchent mit Languetten 78 Pf.

Damen-Unterröcke

aus schwerem Velours, mit Volants und Languetten, regulär bis 2.50, jetzt durchweg 95 Pf.
Jeupon aus prima Velours, mit breitem plissierten Volant, regulär 3.50, jetzt 1.95 Mk.

Reinleinenes Jacquard-Tischtücher, 115:125 cm gross jetzt 1.75 Mk.
Jacquard-Tischtücher, mit bunter Kante, 180:130 cm. gross, jetzt 2.25 Mk.
Halbleinene Tischtücher, 100:120 cm gross, statt 1.40 jetzt 83 Pf.
Halbleinene Küchen-Tischtücher, statt 60 Pf. jetzt 39 Pf.
Halbleinene Jacquard-Servietten, 55:55 cm gross, jetzt Stück 14 Pf.
Reinleinenes Jacquard-Servietten, 60:60 cm gross, jetzt Stück 38 Pf.
Schwere reinleinenes Jacquard-Servietten, 65:65 cm gross, statt 10 Mk. jetzt Dutzend 6.50 Mk.
Reinleinenes Handtücher, prima Hausmacher-Qualität, 42:110 cm gross, jetzt Stück 42 Pf.
Weisse halbleinene Jacquard-Handtücher, 48:110 cm gross, jetzt Stück 38 Pf.
Weisse Dreil-Handtücher, 38:110 cm gross jetzt Stück 19 Pf.

Diverse reinleinen. Taschentücher,

regulär Dutz. bis 4.75 Mk., jetzt Stück 24 Pf.
Karierte imit. Leinen-Taschentücher jetzt Stück 15 Pf.

Gestreifte Handtuchdrolle jetzt Meter 16 Pf.
Prima graugestriepte Handtuchdrolle jetzt Mtr. 28 Pf.
Weisse Bettlamaste, 1/4 breit, jetzt Meter 45 Pf.
Weisse Bettlamaste, 3/4 breit, jetzt Meter 68 Pf.
Flanell-Barchent für Hemden, Prima-Qualität, regulär 42 Pf., jetzt Meter 28 Pf.
Negligé-Pelz-Piqué, Inventurpreis, Meter 38 Pf.
Gestreifte Unterrock-Velours, jetzt Meter 36 Pf.
Jacquard-Blusen-Barchent in ganz neuen Dessins jetzt Meter 28 Pf.
Jacken-Barchent, waschechte Qualität, jetzt Meter 24 Pf.

Stauend billig!!
Regenschirm „Welt-Rekord“
mit halbeidnem Futteral
chik u. leicht, 1000 Tage Garantie,
effektiver Wert 4.50 Mk.,
jetzt **2.75** Mk.

Wachstuchdecken, weiss mit blan, ca 85x120 cm gross jetzt 68 Pf.
Wolltischdecken m. Jacquardkante u. Franssen 1.65 Mk.
Woll-Nähischdecken mit Schnur u. Quasten 58 Pf.
Woll-Komodendecken mit Schnur u. Quasten 78 Pf.
Goldgestickte Deckchen, früh. 1.25 Mk., jetzt 50 Pf.
Dazu passende Läufer, statt 2.75 Mk. jetzt 1.40 Mk.
Gestickte Staubtuchtaschen, statt 95 Pf., jetzt 48 Pf.
Relief-Tüllgardinen, 130 cm breit, jetzt Mtr. 68 Pf.
Portierstoffe, gestreift, mit Franssen, Mtr. 26 Pf.
Läuferstoffe, gestreift, Meter 17 Pf.

Zurückgesetzte Teppiche
mit 20 Prozent Rabatt.

Ein Inventur-Posten
Plüsch-Vorlagen

regulärer Wert bis 3.50 Mk. Serie I 38 Pf.
Serie II 98 Pf.
Sofakissen mit Schnur 38 Pf.

Eine Partie grosser Steppdecken
aus Seidenglanz-Gloria mit weisser Normalrückseite durchweg **3.75** Mk.

Ein gross. Posten Damen-Hauschürzen
Serie I mit Besatz 38 Pf.
Serie II mit Volant und Besatz 68 Pf.
Serie III Prima-Qualität mit Volant u. Besatz 95 Pf.

Ein Inventur-Bestand Tändelschürzen
in d. verschiedensten Dessins durchweg 48 u. 28 Pf.
Blaudruckschürzen für Kinder 38 und 19 Pf.

Weisses Häkelgarn, 6fach, 20 Gramm-Knäuel 4 Pf.
Schwarze Posamenten-Perlbesätze und Einsätze, bis 6 cm breit, regulärer Preis bis 60 Pf., jetzt durchweg Meter
Seidene Tressen in all. Farb., regulär 15 Pf., jetzt Meter 4 Pf.
Wollene Kleiderbesätze in allen Farben, regulär 10 Pf., jetzt Meter 1 Pf.
Krimmer-Besätze, schwarz und grau, regulär 35 Pf., jetzt Meter 8 Pf.
Vorsteck-Schmucknadeln mit Kopf oder Steinchen durchweg 7 Pf.
Schmuckhaarnadeln Dutzend 1 Pf.
Kleiderraffer m. 4 Patenhaken, statt 30 Pf. jetzt 15 Pf.
Schwarze Mohair-Schutzborle Meter 3 Pf.
Schwarze Patentschweide mit Velours-Schutzborle Meter 12 Pf.

Sämtliche Zuch- und Plüsch-Kinderhauben

regulärer Preis { Serie I durchweg 58 Pf.
bis 2.00 Mk. { Serie II durchweg 78 Pf.
{ Serie III durchweg 98 Pf.
Seidene Chiffon-Schleifen und -Rosetten, regulär bis 1.50 Mk. durchweg 10 Pf.
Straussfeder- u. Marabou-Boas, regulär bis 9.00 Mk. jetzt 2.75 u. 2.25 Mk.

Strickwolle in einzelnen zurückgesetzten aber guten Farben, regulär Pfd. bis 2.40 Mk. Serie I 1/2 Pfd. für 65 Pf.
Serie II 1/2 Pfd. für 85 Pf.
Strick-Baumwolle in einzelnen Farben, das halbe Pfund für 35 Pf.

Ein grosser Posten Spitzen u. Einsätze, regulär bis 90 Pf. durchweg Meter 10 Pf.
Ca. 1000 Band-Abschnitte von gutem, mod. Seidenband, bis 1.10 cm lang, in allen Farben, durchweg 10 Pf.

Glacé-Handschuhe, alle Weiten Paar 68 Pf.
Korsetts in einzelnen engen Weiten 48 Pf.
Damen-Übergangs-Handschuhe m. Druckknöpfen, statt 75 Pf. Paar 48 Pf.
Ball-Handschuhe, regulär bis 1.75, jetzt Paar 48 u. 28 Pf.

Ein Inventur-Bestand
Damen- und Kinderstrümpfe

darunter reinwollene u. Werte bis 1.50 Mk., zum Aussuchen Paar durchweg 75 Pf.
Herren-Socken, Wolle plattiert, jetzt Paar 42 Pf.

Eine Inventur-Partie Herren-Normalhemden,

effektiver Wert bis 3.50 Mk., zum Aussuchen durchweg **1.75** Mk.
Burschen-Normalhemden jetzt 68 Pf.

Nie dagewesenes

Angebot:

Für gesamte Inventur-Bestand in
Kleiderstoffen,
zusammengestellt aus eigenen Vorräten und aus Inventur-Restbeständen eines erstklass. Grossisten. Qualitäten und Ausmusterung vorzüglich.

Weit unter Herstellungspreisen:
Serie I Meter 58 u. 38 Pf.
Serie II: hierunter reinwollene Crêpes, Cheviots etc., regulär bis 1.25 Mk. Meter jetzt 88 u. 68 Pf.
Serie III: hierunter schwarzweisse Costumesstoffe, reinwollene Blusenstoffe, Crêpes etc., regulärer Preis bis 2 Mk. jetzt Meter 98 Pf.
Reinwollene prima Vigoreux u. schwarze-weiße Costumesstoffe, regulär bis 2.50 Mk. jetzt Meter 1.30 Mk.
Juponstoffe durchweg Meter 28 Pf.
Schwarze Schürzen-Stoffe Meter 32 Pf.

Eine Inventur-Partie Blusen-Samt, regulär bis 2.75 Mk. jetzt durchweg 1.00 Mk.

Eine Inventur-Partie
Blusenseide.

Der regul. Preis dieser { Serie I Meter 68 Pf.
durchaus solid. Quali- { Serie II Meter 98 Pf.
täten ist bis 3.50 Mk. { Serie III Meter 1.25 Mk.

Damen-Jacketts und -Paletots

zum totalen Ausverkauf.

Serie I, regulär bis 18.00 Mk., durchweg 5.75 Mk.
Serie II, regulär bis 25.00 Mk., durchweg 7.50 Mk.
Kinder-Paletots und -Mäntel, regulär bis 15.00 Mk. durchweg 5.50 Mk.
Kinder-Kleider, Wolle, Barchent etc., ohne Rücksicht auf den bisherig. n Preis durchweg 90 Pf.
Seidene Blusen, früher bis 25.00 Mk., moderne Fassons, nur prima Qualitäten eigener Aufertignng, durchweg 6.50 Mk.
Wollene Blusen, Cloth- u. Velours-Blusen, regulär bis 7.50 Mk., durchw. 4.50, 2.50 u. 1.50 Mk.
Restbestände in Damen-Schnür- u. Knöpfstiefel (Kalbleder, Rossleder, Box calf) regulärer Preis bis 9.00 Mk., durchweg 5.90 Mk.
Ein Posten Winter-Pantoffeln, regulär bis 1.50 Mk. durchweg 85 Pf.

Rotationsdruck der Dresdner Neuesten Nachrichten Wolff u. Co. in Dresden.

Bitte aufheben!



Sehr vorteilhaft!

Inventur-Ausverkauf.

Nachstehende Preise stellte wegen Aufgabe dieser Artikel so enorm niedrig, da ich künftig in meinem Etagengeschäft nur Handschuhe führe.

Vigogne-Unterhemden, Halsweiten 40—48, im Werte von M. 1.35, 1.50, 2.60 und 2.90, **jetzt M. 0.75. 1.95 und 2.10.**

Maco-Hemden u. Beinkleider in gelb u. grau, im Werte von M. 1.50—3.— mit **15%** Ermässigung

Damen-Vigogne-Hemden, -Jacken und -Beinkleider „ **20%** „

Wollne Kinder-Strümpfe, schwarz, Nr. 1—7 „ **25%** „

Wollne Kinder-Strümpfe, braun und bunt, Nr. 1—9 „ **25%** „

Baumwollne Kinder-Strümpfe, schwarz und braun „ **10%** „

Sämtl. Damen-Strümpfe in Wolle, Baumwolle, Seide, Flor, Zwirn etc. „ **10%** „

Herren-Socken, Wolle stark, feine Wolle bunt, Vigogne, Maco, schwarz, gelb u. bunt „ **10%** „

Kragen, rein Leinen 4 und 5fach, hochfeine Qualitäten „ **10%** „

Serviteurs, rein Leinen 4fach „ **10%** „

Trikothandschuhe, Wolle, im Werte von M. 0.75—1.10, **jetzt durchweg M. 0.35—50 Pf.**

Sämtliche gestrickte Handschuhe für Damen und Herren mit **15%** Ermässigung

Krimmer-Handschuhe für Damen und Herren „ **10%** „

Ferner sind Glacéhandschuhe folgendermassen bei dieser Gelegenheit reduziert:

Glacéhandschuhe, weiss, farbig und schwarz, à Paar M. 1.50, 1.75, 2.—, mit **10%** Ermässigung

Echt franz. Ziegenlederhandschuhe, das Allerbeste, à Paar M. 3.— „ **10%** „

Feinste Stepphandschuhe „ „ 2.50 „ **10%** „

Feinste Kinder-Glacéhandschuhe, jetzt à Paar M. 1.25.

Ein Rest gefütterte Glacéhandschuhe werden sehr billig abgegeben.

==== Besichtigung der Waren ohne Kaufzwang. ====

In jedem Stück Ware ist der alte Preis deutlich verzeichnet.

Erzgebirgisches Handschuhhaus

Altmarkt 6, I. Etage, gegenüber dem Rathaus.